



Sports, Medicine
and Health Summit

51. Deutscher Sportärztekongress

12th Annual Meeting of the
European Initiative for Exercise in Medicine

26. – 28. Juni 2025

Congress Center Hamburg (CCH)



KONGRESSPROGRAMM



#SMHS25



sports-medicine-health-summit.de

+++ KEYNOTES +++ WORKSHOPS +++ PRÄSENTATIONEN +++ NETWORKING +++ TALKS +++ MASTERCLASSES +++



SEIEN SIE MIT DABEI

IN EINEM DER MODERNSTEN CONGRESS CENTER EUROPAS INNOVATIV. INFORMATIV. VERNETZEND.

VERANSTALTER

CPO **HANSER**[®]
SERVICE

Hanser & Co GmbH
Zum Ehrenhain 34, 22885 Barsbüttel

 **DGSP**
Deutsche Gesellschaft für
Sportmedizin und Prävention -
Deutscher Sportärztekongress

in Kooperation mit der Deutschen Gesellschaft
für Sportmedizin und Prävention e.V.



INHALTSVERZEICHNIS

Seite

- 4** Organisation
- 5** Grußwort
- 7** CCH – Übersicht
- 8** Gliederung des Kongressprogramms
- 10** Sports Zone – Halle H

Programmübersicht

- 12** Donnerstag, 26. Juni 2025
- 14** Freitag, 27. Juni 2025
- 16** Samstag, 28. Juni 2025

Kongressprogramm nach Tagen

- 18** Donnerstag, 26. Juni 2025
- 35** Freitag, 27. Juni 2025
- 54** Samstag, 28. Juni 2025

- 66** Ausstellerplan Sports Zone – Halle H
- 67** Aussteller und Fördernde Unternehmen
- 68** Allgemeine Informationen
- 72** Kooperationspartner
- 73** Autorenindex

SMHS-APP

Laden Sie sich die Kongress App kostenlos auf Ihr Smartphone.

Mit der SMHS 2025 App können Sie:

- das Programm erkunden und interessante Sessions finden
- Ihren eigenen Zeitplan erstellen
- jederzeit auf Raum- und Sprecherinformationen zugreifen
- immer den aktuellsten Stand des Programms einsehen



Die App erhalten Sie bei:



ORGANISATION



Veranstalter

CPO **HANSER**[®]
SERVICE

Hanser & Co GmbH
Hamburg Office
Zum Ehrenhain 34 | 22885 Barsbüttel
Phone: +49 – (0)40 – 67 08 82-0
Email: smhs@cpo-hanser.de
www.cpo-hanser.de

in Kooperation mit

DGSP Deutsche Gesellschaft
für Sportmedizin und Prävention e.V.
Königswarterstraße 16 | 60316 Frankfurt
www.dgsp.de

Kongressort

CCH – Congress Center Hamburg
Congressplatz 1
20355 Hamburg

Kongresspräsidenten

Prof. Dr. Thomas Horstmann
*Technische Universität München,
Konservative und Rehabilitative Orthopädie*
Prof. Dr. Wilhelm Bloch
*Deutsche Sporthochschule Köln,
Institut für Kreislauftorschung und Sportmedizin*

Geschäftsführer SMHS

und Präsidiumsbeauftragter DGSP für den SMHS
Dr. Nils Schumacher
Universität Hamburg

Programmkomitee

Prof. Dr. Anja Hirschmüller
ALTIUS Swiss Sportmed Center Rheinfelden
Prof. Dr. Karsten Krüger
Justus-Liebig-Universität Gießen
Prof. Dr. Andreas Nieß
Universitätsklinikum Tübingen
Prof. Dr. Kai Röcker
Hochschule Furtwangen
Dr. Nils Schumacher
Universität Hamburg
Prof. Dr. Jürgen M. Steinacker
Universität Ulm
Prof. Dr. Yannis Pitsiladis
University of Brighton

Mit Unterstützung des Wissenschaftsrates
der Deutschen Gesellschaft für Sportmedizin und
Prävention (Vorsitzender Prof. Dr. Andreas Nieß)



Besuchen Sie
die SMHS
Webseite

**Besuchen Sie auch die
Expo & Sports Zone**

BESUCHEN SIE
DIE POSTERAUSSTELLUNG
IM FOYER 3 UND DER EXPO & SPORTS ZONE

- Entdecken Sie die neuesten Produkte führender Unternehmen
- Bringen Sie Bewegung in den Kongresstag mit den Bewegungsangeboten unserer Partner
- Gewinnen Sie wertvolle Einblicke direkt von der Bühne
- Füllen Sie Ihre Reserven an den Cateringstationen wieder auf

GRUSSWORT



Prof. Dr. Christine Joisten



Prof. Dr. Wilhelm Bloch



Prof. Dr. Thomas Horstmann



Dr. Nils Schumacher

Liebe Fachkolleg:innen aus Sportmedizin, Wissenschaft, Therapie, Training, Bildung, Wirtschaft und Sportpraxis,
liebe sport- und gesundheitsinteressierte Gäste,

die Relevanz sportmedizinischer Forschung und Anwendung wächst stetig – im Angesicht gesellschaftlicher Herausforderungen wie Bewegungsmangel, Übergewicht, anderer nicht-übertragbarer Erkrankungen und einer zunehmend beanspruchten medizinischen Versorgung. Dabei wird körperliche Aktivität nicht nur als Teil der individuellen Gesundheitsvorsorge verstanden, sondern auch als gesamtgesellschaftliche Ressource.

Der **Sports, Medicine and Health Summit 2025** widmet sich erneut dieser Herausforderung: Als interdisziplinäre Plattform bringt er Akteurinnen und Akteure aus Medizin, Wissenschaft, Therapie, Sport, Politik und Gesellschaft zusammen. Unser Ziel ist es, Erkenntnisse zu bündeln, den fachübergreifenden Austausch zu fördern und gemeinsam Perspektiven für eine aktive und gesunde Zukunft zu entwickeln.

Die **Deutsche Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention (DGSP)** feiert mit dem 51. Deutschen Sportärztekongress in diesem Rahmen nicht nur eine weitere Etappe ihrer traditionsreichen Geschichte, sondern stellt mit ihrem Engagement unter Beweis, dass Sportmedizin heute mehr denn je gefordert ist: als Brücke zwischen Forschung und Praxis, zwischen Klinik und Lebenswelt.

Das wissenschaftliche Programm des SMHS 2025 setzt gezielte inhaltliche Schwerpunkte – mit hoher Relevanz für Forschung, Praxis und Gesundheitspolitik:

- **Bewegung und Prävention über die Lebensspanne, Healthy Aging & Longevity**
- **Monitoring und Technologie im Sport, Medizin und Lebensalltag**
- **Sport und Therapie sowie**
- **Energiedefizit im Sport**

Dabei bleibt es nicht bei der Theorie: Der SMHS adressiert ganz bewusst auch die medizinische Praxis – zum Beispiel durch die Players Health Conference, die aktuelle Fragen rund um Gesundheit, Prävention und Betreuung im Leistungs- und Spitzensport beleuchtet.

Darüber hinaus öffnen wir den Summit 2025 erstmals gezielt für weitere zentrale Akteursgruppen in der Bewegungs- und Gesundheitsförderung:

- Für Unternehmen und betriebliche Akteur:innen mit einem Schwerpunkt **zur Betrieblichen Gesundheitsförderung**
- für Vereinsverantwortliche mit der **Vereinskonferenz für den Verein der Zukunft** und für den Kinder- und Jugendbereich mit dem **Tag der Kinder- und Jugendgesundheit**, der Pädiater:innen, Lehrkräfte sowie Schüler:innen zusammenbringt.

Diese Erweiterung unterstreicht unser Verständnis von ganzheitlicher Gesundheitsförderung – interdisziplinär, sektorenübergreifend und generationenbewusst.

Besonders freuen wir uns darüber, den Summit erneut als Kombination aus wissenschaftlichem Fachkongress und bewegungsorientiertem Sportevent zu gestalten. Die unmittelbare Verbindung von Theorie und Praxis, von Diskussion und Bewegung, macht den SMHS einzigartig – und sie verdeutlicht, worum es uns geht: die gemeinsame Verantwortung aller Beteiligten für eine aktive, gesunde und zukunftsfähige Gesellschaft.

GRUSSWORT



Unser besonderer Dank gilt allen, die zur Organisation und Durchführung des Summits beitragen – ob im Hintergrund oder auf der Bühne, im Wissenschaftsprogramm oder auf der Aktionsfläche.

Wir freuen uns auf spannende Impulse, inspirierende Begegnungen und drei Tage voller Bewegung, Wissen und gemeinsamer Verantwortung für eine gesündere Gesellschaft.

Herzliche Grüße

Prof. Dr. Christine Joisten
Präsidentin der Deutschen Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention (DGSP)

Prof. Dr. Thomas Horstmann
Kongresspräsident SMHS 2025

Prof. Dr. Wilhelm Bloch
Kongresspräsident SMHS 2025

Dr. Nils Schumacher
Geschäftsführer SMHS & Präsidiumsbeauftragter der DGSP für den SMHS

Regenerative Medizin



Fokussierte Stosswellentherapie



Radiale Stosswellentherapie



Extrakorporale Magnetotransduktions-Therapie

STORZ MEDICAL

The Shock Wave Company

Schmerfrei durch regenerative Therapien

Sie suchen nach innovativen, nicht-invasiven Lösungen zur Schmerzbehandlung?

STORZ MEDICAL liefert mit ESWT (Extrakorporale Stosswellentherapie) und EMTT (Extrakorporale Magnetotransduktions-Therapie) Spitzentechnologie – entwickelt zur effektiven Schmerzlinderung und Beschleunigung der Regeneration.

ESWT mit dem DUOLITH® SD1 und dem MASTERPULS® – Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Beschleunigt nachweislich die Geweberegeneration und Heilung
- Hochwirksam bei chronischen Schmerzen und Sportverletzungen
- Vielseitig einsetzbar bei Tendinitis, Plantarfasziitis, Muskelschmerzen und mehr

EMTT mit dem MAGNETOLITH® – eine neue therapeutische Dimension:

- Nicht-invasiv, weitgehend risiko- und nebenwirkungsfrei
- Fördert Zellreparatur und Entzündungshemmung auf zellulärer Ebene
- Ideal zur Behandlung von Sehnen- und Gelenkerkrankungen, Überlastungssyndromen der Sehnen und Schambeinentzündung (Ostitis pubis)

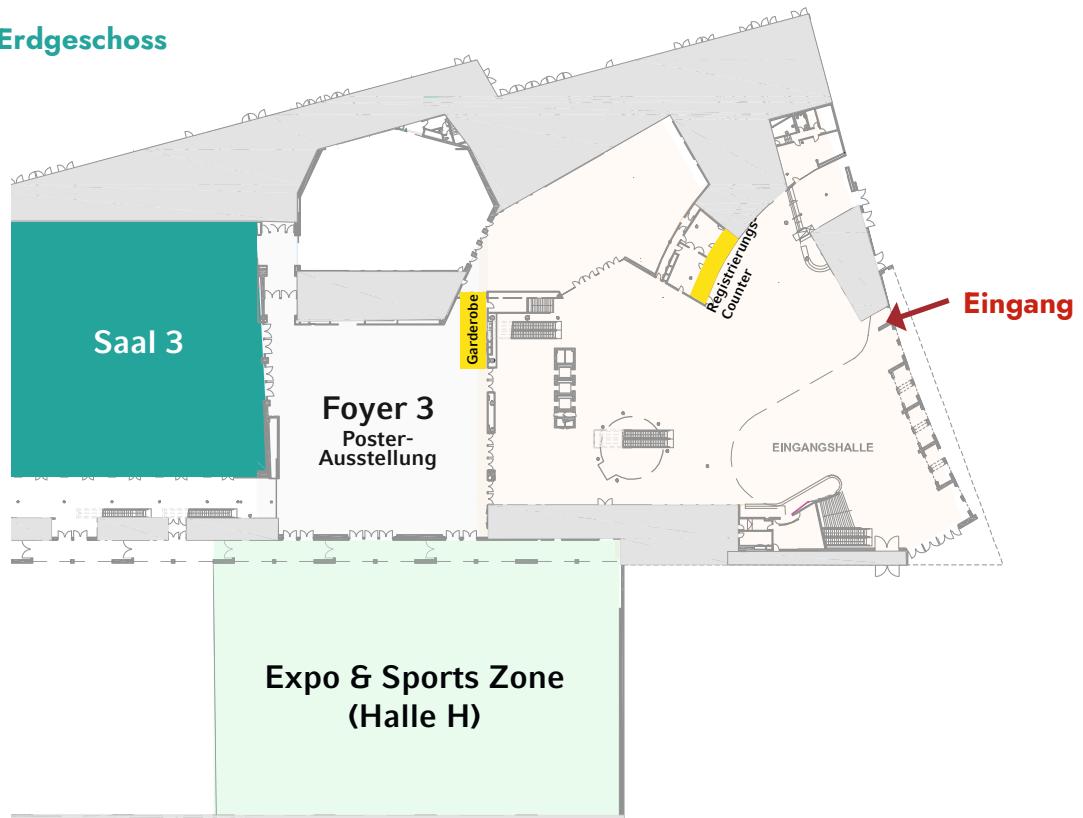
Besuchen Sie uns am Stand von STORZ MEDICAL und erfahren Sie selbst, wie ESWT und EMTT Ihre Herangehensweise in der sportmedizinischen Praxis sinnvoll erweitern können – effizient, evidenzbasiert und patientennah. Kontaktieren Sie uns für eine Demonstration!



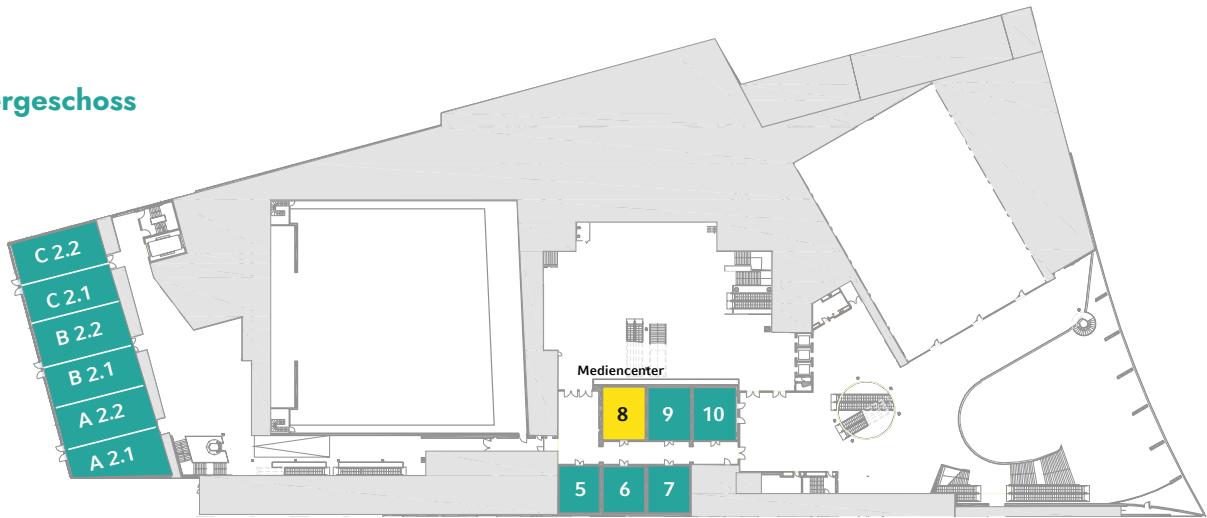
STORZ MEDICAL AG · Lohstampfstrasse 8 · 8274 Tägerwilen · Schweiz
Tel. +41 (0)71 677 45 45 · info@storzmedical.com · www.storzmedical.com

CCH - ÜBERSICHT

Eingangsebene – Erdgeschoss



1. Obergeschoss



2. Obergeschoss



GLIEDERUNG DES KONGRESSPROGRAMMS

Das Kongressprogramm ist chronologisch nach Tagen gegliedert. Zur besseren Orientierung sind die Veranstaltungen des Programms farblich unterschieden.

Die Kongresssprache ist Deutsch. Einzelne Sessions werden in englischer Sprache gehalten, jedoch nicht übersetzt. Diese sind im Programm mit einem **ENG** gekennzeichnet.

Veranstaltungsarten

KEYNOTE	SYMPOSIUM	WORKSHOP	REALTALK	AKTIVANGEBOT
PANELTALK	INSIGHT	MASTERCLASS	POSTER	ORAL PRESENTATION

DIE ERKLÄRUNG FÜR DIE KACHELN UND ICONS IN DER PROGRAMMÜBERSICHT



TICKETKATEGORIEN

- 1) All Access (Zugang zu allen Veranstaltungen des SMHS - Wissenschaft, Fortbildung, Expo & Sports Zone)
- 2) Fortbildung (Zugang zum Fortbildungsprogramm sowie zur Expo & Sports Zone)
- 3) Expo & Sports Zone (Zugang zur Expo & Sports Zone und Saal 6)

ICONS THEMA



Leistungssport und sportmedizinische Betreuung



Sport und Bewegung in Prävention und Therapie



Onkologie



Neue Technologien in Sport und Gesundheit



Aktuelle Herausforderungen für Wissenschaft und Gesellschaft



Bewegungsangebot zum Mitmachen



Active Ageing und Longevity



Ernährung und Gesundheit



Frauen und Sport



Kinder und Jugendliche



Training



Orthopädie und Unfallchirurgie



Diabetologie



Betriebliches Gesundheitsmanagement



Sport innerhalb und außerhalb des Sportvereins



Neurologie



Psychologie und Psychiatrie



Kardiologie

SPORTS ZONE – HALLE H



MATCH-MAKING AREA • MATCH-MAKING AREA • MATCH-MAKING AREA • MATCH-MAKING AREA • MATCH-MAKING AREA

Ihr Raum für Austausch & Vernetzung in der Expo & Sports Zone

Treffen Sie Expert:innen, Projektgruppen und Akteur:innen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Sport in unserer Match-Making Area. An allen drei Kongresstagen erwarten Sie thematische Timeslots, offene Gesprächsflächen und interaktive Thementische – für Vernetzung, neue Impulse und konkrete Zusammenarbeit.

26.06.2025

MATCH-MAKING AREA

12:00 - 13:00 Uhr

**Fürstenberg Foundation: Zukunft gestalten.
Youth Mental Health**

Moderation: Ulrike Dobelstein-Lüthe
Fürstenberg Foundation

15:30 - 16:30 Uhr

Kick-Off & Netzwerk BGM: Wie gelingt BGM nachhaltig?

Moderation: Laura Bischoff
Universität Hamburg

17:00 - 18:00 Uhr

**Kick-Off & Netzwerk Vereinskonferenz: Wie können Vereine
und Wirtschaft voneinander profitieren?!**

Moderation: Christian Berkes
Mehr als Arbeit

27.06.2025

MATCH-MAKING AREA

10:00 - 11:00 Uhr

**Match-Making Leistungssport: Was wünscht sich der Leis-
tungssport von der Wissenschaft?**

Moderation: Christoph Plass
Plass Consulting

12:00 - 13:00 Uhr

**EmpowerHerNetwork: Women Who Build - Innovation,
Impact & Sichtbarkeit von Gründerinnen**

Moderation: Emily Schomaker
embesch GmbH

15:30 - 16:30 Uhr

Match-Making: Wearable-Sensortechologie

Moderation: Prof. Dr. Wilhelm Bloch
Deutsche Sporthochschule Köln
Boris Dragutinovic
Deutsche Sporthochschule Köln

28.06.2025

MATCH-MAKING AREA

11:00 - 12:00 Uhr

**Match-Making-Workshop Co Creative Forschung
in der Sturzprävention**

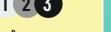
Moderation: Bettina Wollesen
Deutsche Sporthochschule Köln



SPORTS ZONE - HALLE H

Donnerstag, 26.6.2025	
09:00 Eröffnung Ausstellung	
11:00 30 Min. Fechten mit dem ETV	AKTIVANGEBOT  
12:00 20 Min. Mein Alltag als Ringarzt: Herausforderungen im Kampfsport	INSIGHT  
13:15 30 Min. Kraftakt Kopf: Psychische Gesundheit, Schönheits- ideale und die Sportwelt – zwischen Body Image, Burnout und Systemkritik in der Sportwelt	REALTALK  
14:00 20 Min. Kaloriedefizit ist out: Warum oberflächliche Informationen zum Abnehmen nicht reichen und was wir stattdessen machen müssen	INSIGHT  
15:00 20 Min. Longevity: Sport als Schlüssel für ein langes und gesundes Leben	INSIGHT  
16:00 20 Min. Faszientraining?! Geht das?	INSIGHT  
17:30 45 Min. Spanischer Fußball mit dem HFV	AKTIVANGEBOT  
18:00 30 Min. Abendstille Yoga Location: Dachgarten	AKTIVANGEBOT  

Freitag, 27.6.2025	
09:00 Eröffnung Ausstellung	
07:15 30 Min. Early Bird Yoga	AKTIVANGEBOT  
Location: Dachgarten	
09:40 20 Min. Ist KI der bessere Trainer?	INSIGHT  
10:30 20 Min. Motivation als Vorausset- zung für Spitzenleistung	INSIGHT  
11:00 45 Min. Hamburg läuft rund. Kreisfußball mit dem HFV	AKTIVANGEBOT  
12:15 20 Min. Mentale Stärke: Wie kann ich das trainieren?	INSIGHT  
13:15 30 Min. Iss (keinen) Zucker! Ernährungsmythen, Fakes und Fakten. Ein Streige- spräch zwischen Michell Kleiser und Ernährungs- doc Matthias Riedl	REALTALK  
14:00 20 Min. Dein Faszien-Code	INSIGHT  
14:30 30 Min. Fechten mit dem ETV	AKTIVANGEBOT  
15:30 30 Min. Boxen mit Dilar Kisikyol	AKTIVANGEBOT  
16:45 20 Min. Fit durchs Leben: Lon- gevity mit NIM (Natural Intelligent Movement)	INSIGHT  
18:00 30 Min. Abendstille Yoga Location: Dachgarten	AKTIVANGEBOT  

Samstag, 28.6.2025	
09:00 Eröffnung Ausstellung	
09:30 20 Min. Sportwissenschaft und Social Media: Wie funktioniert moderner Wissenstransfer?	INSIGHT  
10:15 45 Min. Wie Sport mein Leben prägt. Zwischen Goldme- daille und Grenzerfahrung: Mentale Stärke, Rückschlä- ge und Neuanfänge im Spitzensport	REALTALK  
11:30 20 Min. Sex und Training: Wie Training die Libido beeinflusst	INSIGHT  
12:30 30 Min. Proteine im Sport: Was brauchen wir wirklich? Was ist Werbung der Fitnessindustrie?	MASTERCLASS  
13:15 30 Min. Hamburg läuft rund. Kreisfußball mit dem HFV	AKTIVANGEBOT  
14:00 20 Min. Was mein Laufstil mit Verletzungen zu tun hat	INSIGHT  
14:45 45 Min. Even half the distance requires a full focus: Individualisiertes Training und Monitoring in Vor- bereitung auf den Halb- marathon	WORKSHOP  

BESUCHEN SIE
DIE POSTERAUSSTELLUNG
UND DIE EXPO & SPORTS ZONE

	Saal A2.1	Saal A2.2	Saal B2.1	Saal B2.2	Saal C2.1	Saal C2.2
8:00	08:00 45 Min. SYMPOSIUM Sportangiologie  1 2		08:00 1 Std. SYMPOSIUM Erkrankungen im Alter: Prävention und Therapie für und durch körperliche Aktivität	08:00 1 Std. SYMPOSIUM Exercise immunology under nutritional extremes	08:00 1 Std. SYMPOSIUM Schwangerschaft und Spitzensport	
8:45		08:45 45 Min. SYMPOSIUM Leistungssportbetreuung  1 2				
9:30						
10:00						
11:30	11:30 45 Min. SYMPOSIUM Sporthytmologie  1 2		11:30 1,5 Std. SYMPOSIUM Athletenmonitoring in Mannschaftssportarten: Was wissen wir, was machen wir, was können wir tun?	11:30 1,5 Std. SYMPOSIUM Metabolism in action: History and future	11:30 1,5 Std. PANELTALK Zyklusdiagnostik im Leistungssport: Wissenschaft, Gesundheit und Trainingsoptimierung im Fokus	11:30 1,5 Std. SYMPOSIUM Bewegungstherapie in der Onkologie
12:15		12:15 45 Min. SYMPOSIUM Knorpeltherapie im Leistungssport: Operativ versus konservativ  1 2				
13:00			13:00 1 Std. LUNCH BREAK			
14:00	14:00 30 Min. MASTERCLASS Female! Zyklus-basiertes Training: Mehr als nur tracken.  1 2		14:00 1 Std. SYMPOSIUM Faszien: Mythen und Wissenschaft  1 2	14:00 1,5 Std. SYMPOSIUM All-cause mortality: The role of physical activity in longevity research  1 ENG	14:00 1,5 Std. SYMPOSIUM SMHS meets AG Diabetes: Wie kann die sportwissenschaftliche Kompetenz in die Schwerpunktpraxis kommen?  1	14:00 1,5 Std. SYMPOSIUM Post Covid und Chronic Fatigue  1
15:30						
16:00	16:00 30 Min. MASTERCLASS Endgegner? Mein Kreuzband und ich...  1 2		16:00 1,5 Std. SYMPOSIUM Die neue S2k-Leitlinie Sportmedizinische Vorsorgeuntersuchung	16:00 1,5 Std. SYMPOSIUM The future of wearable technology for physical activity and health	16:00 1,5 Std. SYMPOSIUM Ernährung, Endokrinologie und Knochen-gesundheit als zentrale Komponenten des Relativen Energiedefizits im Sport (REDs)	16:00 1,5 Std. SYMPOSIUM Das Potential von Sensomotoriktraining  1
16:45		16:45 45 Min. SYMPOSIUM Bewegungsbasierte Prähabilitation: Chancen und Limitationen...  1 2				
17:30						
18:00	18:00 45 Min. WORKSHOP Von den Paralympics bis zum Breitensport: Hilfsmittelversorgung...  1 2		18:00 1,5 Std. SYMPOSIUM Vom Labor in die Praxis: Erhebung aktivitäts- und gesundheitsbezogener Daten in der wissenschaftlichen Forschung und Praxis – Selektionsbias und Chancengleichheit vulnerabler Gruppen, Lösungsansätze  1	18:00 1,5 Std. SYMPOSIUM Integrating new technology in movement care  1 ENG	18:00 40 Min. KEYNOTE dvs-Nachwuchskeynote: Präventivdiagnostik unter Belastungsbedingungen  1 2	

PROGRAMMÜBERSICHT

DONNERSTAG 26.06.2025

Saal D	Saal E	Saal F	Saal 3	Saal 6	Halle H
08:00 1,5 Std. SYMPORIUM SMHS meets Junge DGKJ & GPS: Bewegungsberatung in der Pädiatrie?	08:00 1,5 Std. ORAL PRESENTATION Strength training and muscle adaptations				POSTERTOUREN 11:30 30 Min.
(1 2)	(1) ENG	(1)			PT-01 Chronische Erschöpfungszustände und Sporttherapie
					PT-02 Closing the Gender Data Gap: Erkenntnisse frauenspezifischer Aspekte im Sport
			10:00 1 Std. Eröffnungsveranstaltung und Eröffnungskeynote „How to avoid the ‚REDs‘ card“	ERÖFFNUNG	PT-03 Performance and development in young athletes
(1 2 3)					PT-04 Sport und Gesundheit: Leistungsdiagnostik und Prävention
11:30 1,5 Std. SYMPORIUM SMHS meets Junge DGKJ & GPS: Krafttraining in der Pädiatrie – von Leistungssport bis zur Therapie	11:30 1,5 Std. POSTERSESSION Bewegung als Medizin			11:30 45 Min. WORKSHOP The power of sport in creating gender-just healthy communities	POSTERTOUREN 16:00 30 Min.
(1 2)	(1)	(1)		(1 2 3) ENG	PT-05 Athletenbetreuung
					PT-06 Diagnostik und Therapie nach Verletzung oder operativen Eingriffen
					PT-07 Metabolic and cellular processes in sports
14:00 1,5 Std. SYMPORIUM SMHS meets DGKJP & DGSPP: Sportlich aktiv und mental gesund?	14:00 1,5 Std. POSTERSESSION Adaptation in sports and diagnostics	14:00 1,5 Std. SYMPORIUM Global aspects of exercise promotion			PT-08 Prähilabilization und Therapie in der Onkologie und Kardiologie
(1 2)	(1) ENG	(1) ENG	(1)		
16:00 1,5 Std. SYMPORIUM Spannende Fälle aus der pädiatrischen Sportmedizin	16:00 1,5 Std. POSTERSESSION Orthopedics, injury prevention and rehabilitation	16:00 1,5 Std. SYMPORIUM Exercise promotion in a population		16:00 45 Min. MASTERCLASS Niederschwellige Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote in der Erst-Rehabilitation	ABENDSTILLE-YOGA AUF DEM DACHGARTEN
(1 2)	(1) ENG	(1) ENG	(1)	(1 2 3)	Auf dem Dachgarten
18:00 1,5 Std. PANELTALK Gesundheit unserer Jugend: Was muss sich ändern, was können wir tun?	18:00 1,5 Std. ORAL PRESENTATION Current issues in rehabilitation and prehabilitation: from post-Covid to kidney disease	18:00 1,5 Std. SYMPORIUM Exercise promotion in Europe			Abendstille-Yoga um 18:00 Uhr
(1 2)	(1) ENG	(1) ENG	(1)		

	Saal A2.1	Saal A2.2	Saal B2.1	Saal B2.2	Saal C2.1	Saal C2.2	Saal D	Saal E
8:00	08:00 30 Min. MASTERCLASS Training gegen Krankheit: Warum Patienten... 1 2		08:00 45 Min. WORKSHOP Sportherapie bei Long-/Post-Covid 1 2	08:00 1,5 Std. SYMPORIUM Bewegung als zentrales Element der Schmerztherapie	08:00 1,5 Std. ORAL PRESENTATION Women-specific aspects in sports and health	08:00 1,5 Std. SYMPORIUM Integrierte Ergometer-Diagnostik: Synergien zwischen Leistungssport, Medizin und Technologie		08:00 1,5 Std. SYMPORIUM Skeletal injuries in the young athlete
8:45		08:45 45 Min. WORKSHOP Reanimation und AED Schulung 1 2					08:45 45 Min. SYMPORIUM REDS in der (sport-)medizinischen Ambulanz: Einblicke in die interdisziplinäre Zusammenarbeit... 1 2	
9:30								
10:00								10:00 45 Min. KEYNOTE Molecular insights of exercise therapy: spotlight on the kynurenic pathway 1 2 ENG
11:30	11:30 30 Min. MASTERCLASS Rückenschmerzen: Über Mythen, Fakten... 1 2	11:30 1,5 Std. PANELTALK Spieldichte: Was ist zumutbar in Fußball und Handball? 1 2		11:30 1,5 Std. SYMPORIUM SMHS meets DVGS: Sportherapie in der Psychosomatik	11:30 1,5 Std. SYMPORIUM SMHS meets DGN: Körperliche Aktivität und Sport zur Prävention und Therapie neurologischer Erkrankungen	11:30 1,5 Std. SYMPORIUM Aktuelle Aspekte zum Timing von Kraft und Ausdauertraining im Trainingsprozess		11:30 1 Std. SYMPORIUM New metrics in accelerometry-based physical activity assessment
12:15							12:15 45 Min. PANELTALK Methoden zur Quantifizierung von Energiebedarf und -aufnahme 1 2	
13:00								
	13:00 1 Std. LUNCH BREAK							
14:00	14:00 45 Min. SYMPORIUM Sport oder Spritze: Strategien in der Adipositas-Therapie... 1 2			14:00 1,5 Std. SYMPORIUM Prävention und konservative Rehabilitation bei Arthrose	14:00 1,5 Std. SYMPORIUM Sportimmunologie	14:00 1,5 Std. SYMPORIUM SMHS meets DPG: Bewegung und Parkinson		14:00 1,5 Std. SYMPORIUM Maximum oxygen uptake: The myrical biomarker 1 ENG
		14:45 30 Min. WORKSHOP Funktionelle Ursachen sichtbar machen... 1 2						
15:30								
16:00	16:00 45 Min. SYMPORIUM SMHS meets BNK: Sportkardiologie und Herzinsuffizienz 1 2		16:00 45 Min. WORKSHOP SMHS meets DGPTW: Bewegung und Schmerz... 1 2	16:00 1,5 Std. SYMPORIUM Einfluss von Ernährungsstrategien auf die Gesundheit und Leistungsfähigkeit in Kombination mit körperlicher Aktivität bei verschiedenen Adressatengruppen		16:00 1,5 Std. SYMPORIUM SMHS meets dvs: Sports Science in Health technology development	16:00 1,5 Std. SYMPORIUM SMHS meets DGE: Nahrungs-ergänzungsmittel versus Food First Approach im Sport	
		16:45 45 Min. WORKSHOP Bewegungs- und Sportherapie im pädiatrisch... 1 2						
17:30								
18:00	18:00 45 Min. MASTERCLASS SMHS meets NSCA 1 2		18:00 30 Min. MASTERCLASS Mind & Body & Schmerzen... 1 2	18:00 1,5 Std. SYMPORIUM SMHS meets DGK: Leistungsphysiologische Aspekte bei kardiovaskulären Erkrankungen	18:00 1,5 Std. SYMPORIUM SMHS meets dvs: Young Investigator Session	18:00 1,5 Std. SYMPORIUM Sportmedizin von Kopf bis Fuß	18:00 1,5 Std. SYMPORIUM Präventionsstrategien für Verletzungen im Sport	18:00 1,5 Std. SYMPORIUM Translational Exercise Biomedicine 1 ENG

PROGRAMMÜBERSICHT

FREITAG 27.06.2025

Saal F	Saal 5	Saal 6	Saal 7	Saal 9	Saal 10
08:00 1,5 Std. SYMPORIUM Global Alliance Day: Intersectoral cooperation and sustainable infrastructure in urban settings	08:00 1,5 Std. ORAL PRESENTATION Exercise and brain health	08:00 30 Min. MASTERCLASS Neuroathletik: Insights and Facts zum Hype	08:00 45 Min. WORKSHOP Chancen und Nutzen eines betrieblichen Gesundheitsmanagements mit Umsetzungsbeispielen...	08:00 45 Min. SYMPORIUM Gesundheitsmonitoring, Prävention und Leistungsdiagnostik im Elite-Nachwuchsberreich...	
1 ENG	1 ENG	1 2 3	1 2	1 2	
10:00 45 Min. KEYNOTE Effects of exercise in patients with metastatic breast cancer: the PREFERABLE-EFFECT study		10:00 45 Min. WORKSHOP Sport gegen Einsamkeit: Praxisnahe Ansätze für Gesundheit und soziale Teilnahme		09:00 45 Min. PANELTALK Wie beeinflusst der Spieluntergrund die Verletzungsanfälligkeit im Fußball?	09:00 20 Min. INSIGHT Betriebliches Gesundheitsmanagement für Auszubildende...
1 2 ENG		1 2 3		1 2	1 2
11:30 1,5 Std. SYMPORIUM Global Alliance Day	11:30 1,5 Std. ORAL PRESENTATION Sportherapie in der Onkologie	11:30 45 Min. WORKSHOP Nutzte deine innere Uhr! Monitoring der Herzfrequenzvariabilität für die Belastungssteuerung	11:30 45 Min. WORKSHOP Gesunde Führung in Zeiten des Fachkräftemangels	11:30 1,5 Std. WORKSHOP Olympische und Paralympische Spiele in Hamburg: Wie kann der Vereinsport langfristig profitieren?	12:15 45 Min. WORKSHOP Evidenz und Mythen im Betrieblichen Gesundheitsmanagement: So gelingt Nachhaltigkeit...
1 ENG	1	1 2 3	1 2	1 2	1 2
13:00 1 Std. LUNCH BREAK					
14:00 1,5 Std. SYMPORIUM Bringing exercise to people	14:00 1,5 Std. ORAL PRESENTATION Promoting physical activity and health in sport and society		14:00 30 Min. SYMPORIUM Herausforderungen in der Flugzeugproduktion...	14:00 1,5 Std. WORKSHOP Olympische und Paralympische Spiele in Hamburg: Wie kann der Vereinsport langfristig profitieren?	15:00 45 Min. PANELTALK SMHS meets Handelskammer Hamburg: Next Generation BGM! Wirtschaftliche Herausforderungen...
1 ENG	1 ENG		1 2	1 2	1 2
16:00 1,5 Std. SYMPORIUM International perspectives	16:00 1,5 Std. ORAL PRESENTATION Bewegung und Diagnostik in der Rehabilitation	16:00 45 Min. WORKSHOP Aktive Rückentherapie: Mehr nötig denn je!	16:00 45 Min. WORKSHOP Betriebliches Gesundheitsmanagement...	16:00 1:30 Min. WORKSHOP Update Sport Wie reformieren wir den organisierten Sport in Deutschland? Aktuelle Herausforderungen bedürfen aktueller Antworten!	16:45 45 Min. WORKSHOP Unternehmerpaar-Coaching für ein Leben in Balance
1 ENG	1	1 2 3	1 2	1 2	1 2
17:45 1,25 Std. SYMPORIUM Exercise promotion from young researchers				17:45 15 Min. INSIGHT Werte und Wandel: FC St. Pauli – ein besonderer...	
1 ENG				1 2	



Foto ©: Fabi Luck

Starten Sie erfrischt in den Tag! Um 7:15 Uhr lädt unser Partner YOGAHILFT zu einer belebenden Yogasession auf dem Dachgarten des CCH ein. Kommen Sie vorbei und machen Sie mit!

Halle H

POSTERTOUREN

15:30 | 30 Min.

PT-09

Bewegung und Kognition: Der Einfluss von Bewegung auf die kognitive Leistungsfähigkeit

PT-10

Bewegung und psychische Gesundheit: Neue Perspektiven und therapeutische Ansätze

PT-11

Bewegungsförderung: Von Kindern bis zu Seniorinnen und Senioren

POSTERTOUREN

16:30 | 30 Min.

PT-12

Betriebliches Gesundheitsmanagement: Gesunde Unternehmenskultur

PT-13

The role of exercise in cancer care

PT-14

Exercise, inflammation and chronic conditions: biomarkers and training effects

PT-15

Innovations in training, recovery and performance assessment

	Saal A2.1	Saal A2.2	Saal B2.1	Saal B2.2	Saal C2.1	Saal C2.2
8:00	08:00 45 Min. WORKSHOP Hohe Geschwindigkeiten, hohe Anforderungen: physiotherapeutische und sportwissenschaftliche Herausforderungen... 1 2		08:00 1,5 Std. SYMPORIUM Leistung: eine alte Messgröße mit neuer Relevanz in den Ausdauersportarten Laufen und Radfahren? 1	08:00 1,5 Std. SYMPORIUM Hitzeresilenz und Anpassung im Lichte des Klimawandels 1	08:00 1,5 Std. SYMPORIUM Von der Evidenz zum Handeln: Status Quo und Optimierung der Bewegungsförderung in verschiedenen Fachdisziplinen und Sektoren der Gesundheitsversorgung 1	08:00 1,5 Std. ORAL PRESENTATION Training, nutrition and metabolic adaptations 1 ENG
8:45						
9:30						
10:00						
11:30	11:30 45 Min. WORKSHOP POCUS – Präzise Ultraschalldiagnostik vom Einsatz bis zum Spielfeldrand 1 2		11:30 1,5 Std. SYMPORIUM SMHS meets GOTS: Bewegungstherapie aus sportorthopädischer Sicht 1 2	11:30 40 Min. KEYNOTE DGSP Nachwuchskeynote: Subjektive Belastungseinschätzung zur Intensitätsteuerung in der Sportmedizin 1 2	11:30 1,5 Std. SYMPORIUM Sarkopenische Adipositas: Wissenschaftliche Erkenntnisse und klinische Praxis 1	11:30 1,5 Std. ORAL PRESENTATION Verletzungsprävention und Risikofaktorenmanagement im Sport 1
12:15		12:15 45 Min. WORKSHOP Menopause und (Kraft)training: Evidenz, Mythen und Empfehlungen für die Praxis 1 2		12:20 40 Min. KEYNOTE DGSP Nachwuchskeynote: Hypoalgesie durch körperliche Aktivität: ein zentrales oder peripheres Phänomen 1 2		
13:00			13:00 1 Std. LUNCH BREAK			
14:00	14:00 45 Min. WORKSHOP Muskelverletzungen im Profisport: Return to Competition. Einblicke in das Vorgehen eines Medical Teams... 1 2		14:00 1,5 Std. SYMPORIUM SMHS meets GOTS: Monitoring im Spitzensport aus orthopädischer Sicht 1 2	14:00 45 Min. WORKSHOP SMHS meets NADA: Anti-Doping praxisnah – mit Fallbeispielen aus rechtlicher und medizinischer Sicht 1 2	14:00 1,5 Std. SYMPORIUM Sporttauglichkeit: neue Aspekte 1	
14:45		14:45 45 Min. WORKSHOP Running tendons: Aktueller Stand der Sehnenforschung am Beispiel der Achillessehne 1 2				
16:00						

LUST AUF
WAS NEUES?

Foto ©: unsplash.com/eugenelim

HATTEN SIE SCHON MAL DEGEN UND FLORETT IN DER HAND?

Dann probieren Sie doch mal Fechten aus! Donnerstag um 11:00 Uhr und Freitag um 14:30 Uhr in der Sports Zone (Halle H)



PROGRAMMÜBERSICHT

SAMSTAG 28.06.2025

Saal D	Saal E	Saal F	Saal G
08:00 45 Min. WORKSHOP Medizinische Betreuung im Laufsport 	08:00 1,5 Std. POSTERSESSION Verschiedene Aspekte der Sportmedizin und Trainingswissenschaft 		
1 (2)			
		08:45 45 Min. WORKSHOP Rehabilitationssport für Kinder: Ungenutztes Potential als Ergänzung zur medizinischen Therapie 	09:00 20 Min. INSIGHT Muskelaufbau 
	1	1 (2)	1 (2) 3
10:00 45 Min. KEYNOTE Sport vor Operationen: wie steht es um die Evidenzlage von Prähabilitation 2025 	10:00 15 Min. PREISVERLEIHUNG Wearable sensors in sports and medicine: advancing monitoring and diagnostics 		
1 (2)	1 (2) ENG		
11:30 45 Min. SYMPORIUM SMHS meets DHL: Arterielle Hypertonie – Sport und Bewegungsempfehlungen 	11:30 1,5 Std. POSTERSESSION Health promotion, motivation and training optimization 		11:30 20 Min. INSIGHT Wechseljahre: Ja und?... 
1 (2)	1 (2)		1 (2) 3
		12:15 45 Min. SYMPORIUM Muskuloskelettale Überlastungsverletzungen: Sehne, Knochen, Muskel 	
	1 ENG	1 (2)	

13:00 | 1 Std. LUNCH BREAK

14:00 45 Min. WORKSHOP Innovatives Muskeltraining 	14:00 1,5 Std. POSTERSESSION Athletes health and training monitoring 		14:00 30 Min. MASTERCLASS Kraftsport Bullshit Bingo: Was sind Mythen? Was sagt die Wissenschaft? 
1 (2)			1 (2) 3
		14:45 45 Min. SYMPORIUM Standardisierung und Digitalisierung der Ernährungserfassung im Sport – das Nutr-e-Screen Projekt 	15:00 20 Min. INSIGHT Stopp dem Altern: Entdecke die Geheimnisse der Anti-Aging... 
	1 ENG	1 (2)	1 (2) 3

HIGHLIGHT

FOODTRUCKS BEIM SMHS 2025

Stärken Sie sich für den weiteren Kongresstag!

Täglich ab 11:00 Uhr versorgen die Foodtrucks in der Expo & Sports Zone alle Teilnehmenden mit leckeren Burgern, Bowls und kleinen Snacks auf Selbstzahlerbasis.



Foto © Firman Dasmir - adobe stock.com

Halle H

POSTERTOUREN

12:00 | 30 Min.

PT-16

Ernährung und leistungssteigernde Mittel in Sport und Gesundheit

PT-17

International insights into sportsmedicine and training science

PT-18

New approaches in sports science and health

PT-19

Performance, injury and environmental factors in endurance sports

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM



DONNERSTAG, 26. JUNI 2025

SYMPORIUM

08:00 - 08:45

Saal A2.1

Sportangiologie

Vorsitz: PD Dr. Pascal Bauer
Universitätsklinikum Gießen, Gießen
Prof. Dr. Arno Schmidt-Trucksäss
Universität Basel, Schweiz

Vaskuläre Kompressionssyndrome im Sport

Dr. Roman Gähwiler
Universität Zürich, Schweiz

Vaskuläre (Mal-)adaptationen im Leistungssport

PD Dr. Pascal Bauer
Universitätsklinikum Gießen, Gießen

Sport bei peripherer arterieller Verschlusskrankheit (pAVK)

Prof. Dr. Arno Schmidt-Trucksäss
Universität Basel, Schweiz

Low energy availability in sport-immunological consequences

Prof. Dr. Karsten Krüger
Universität Gießen, Gießen

Running on empty: the immune consequences of expending excessive energy

Dr. John Hough
Nottingham Trent University, Vereinigtes Königreich

SYMPORIUM

08:00 - 09:30

Saal B2.1

Erkrankungen im Alter: Prävention und Therapie für und durch körperliche Aktivität

Vorsitz: Prof. Dr. Anja Hirschmüller
Altius Swiss Sportmed Center, Schweiz
Dr. Patrick Müller
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Magdeburg

Körperliche Aktivität in der Prävention und Therapie von neurodegenerativen Erkrankungen

Dr. Patrick Müller
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Magdeburg

Sporttherapie bei Knie- und Hüftarthrose

Dr. Pia Janßen
Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen

Pulmonale Erkrankungen/COPD

Prof. Dr. Stephan Sorichter
Artemed Kliniken Freiburg gGmbH, Freiburg

SYMPORIUM

08:00 - 09:30

Saal C2.1

Schwangerschaft und Spitzensport

Vorsitz: Prof. Dr. Petra Platen
Ruhr-Universität Bochum, Bochum
Prof. Dr. Kirsten Legerlotz
Universität Wuppertal, Wuppertal

Training vor, während und nach der Schwangerschaft im Leistungssport

Katharina Fischer
Institut für Angewandte Trainingswissenschaft (IAT), Leipzig

Ernährung vor, während und nach der Schwangerschaft im Leistungssport

Jana Nolte
Ruhr-Universität Bochum, Bochum

Der Beckenboden im Leistungssport: Trainingsaspekte vor, während und nach der Schwangerschaft

Prof. Dr. Birgit Schulte-Frei
Hochschule Fresenius, Düsseldorf

SYMPORIUM

08:00 - 09:30

Saal B2.2

ENG

Exercise immunology under nutritional extremes

Vorsitz: Prof. Dr. Karsten Krüger
Universität Gießen, Gießen
Prof. Dr. Philipp Zimmer
Technische Universität Dortmund, Dortmund

Is fasting good for your immune system

Prof. Dr. Jonathan Little
The University of British Columbia, Kanada

SYMPORIUM

08:00 - 09:30

Saal D

SMHS meets Junge DGKJ & GPS: Bewegungsberatung in der Pädiatrie?

Organisation: Junge Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin (DGKJ) & Gesellschaft für Pädiatrische Sportmedizin (GPS)

Vorsitz: Dr. Janna-Lina Kerth
Universitätsklinikum Düsseldorf, Düsseldorf

Prof. Dr. Susi Kriemler
Universität Zürich, Schweiz

Bewegungsmangel im Kindesalter und seine Folgen

Prof. Dr. Susi Kriemler
Universität Zürich, Schweiz

Wie kann ein „Rezept für Bewegung“ in der Pädiatrie gelingen? Die ärztliche Perspektive

PD Dr. Tatjana T. König
Medizinische Hochschule Hannover, Hannover

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

DONNERSTAG, 26. JUNI 2025

Wie kann ein „Rezept für Bewegung“ in der Pädiatrie gelingen? Die Umsetzungsperspektive

Heike Hülse

Deutscher Olympischer Sportbund, Frankfurt am Main

Miriam van Geenen

Deutscher Olympischer Sportbund, Frankfurt am Main

OP-01

ORAL PRESENTATION

08:00 - 09:30

Strength training and muscle adaptations

Vorsitz: Prof. Dr. Andreas Nieß

Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen

Dr. Niklas Joisten

Technische Universität Dortmund, Dortmund

OP-01-001 Resistance exercise and training alters desmin phosphorylation in human skeletal muscle and makes it less prone to degradation

Kirill Schaaf

Deutsche Sporthochschule Köln, Köln

OP-01-002 Effekte des Cimicifuga Racemosa-Extrakts (Ze 450) auf muskuläre Hypertrophie in Zellkulturmodellen

Elisabeth Habersatter

Deutsche Sporthochschule Köln, Köln

OP-01-003 Nuclear aB-Crystallin and SMAD4 are cooperatively downregulated by resistance exercise-induced stress in human skeletal muscle: a potential mechanism for cellular adaptation

Dr. Daniel Jacko

Deutsche Sporthochschule Köln, Köln

OP-01-004 Effects of moderate and high repetition volume in strength training: a randomized twin study

Dr. Simon Gavanda

IST Hochschule für Management, Köln

OP-01-005 Effect of muscular fatigue on myofascial force transmission: a randomized, controlled trial

Lisa Mohr-Wetzel

Midwifery Science Medical Center of JGU Mainz, Mainz

OP-01-006 Effects of ashwagandha supplementation combined with resistance training on androgen levels, strength and recovery in strength-trained women and men: a randomized, double-blind, placebo-controlled trial

Philipp Thull

Ruhr-Universität Bochum, Bochum

SYMPHOSIUM

08:45 - 09:30

Saal A2.2

Leistungssportbetreuung

Vorsitz: Prof. Dr. Bernd Wolfarth

Charité-Universitätsmedizin Berlin, Berlin

Dr. Katharina Blume

BG Klinikum Unfallkrankenhaus Berlin, Berlin

DOSB-Kaderuntersuchungen. Aufzeigen nationaler Strukturen sportmedizinischer Grunduntersuchungen im internationalen Vergleich unter Vorstellung inhaltlicher Aspekte

Dr. Maximilian Grummt

Charité-Universitätsmedizin Berlin, Berlin

Smartabase am Beispiel des Deutschen Skiverbandes. Standardisiertes Monitoring der individuellen Belastbarkeit zur Gewährleistung der individuellen Gesundheit und Leistungsfähigkeit

Kathrin Wagner

Deutscher Skiverband, Planegg

Multisport-Eventbetreuung. Voraussetzungen, Anforderungen und Koordination sportlicher Großereignisse aus sportmedizinischer Sicht

Dr. Katharina Blume

BG Klinikum Unfallkrankenhaus Berlin, Berlin

ERÖFFNUNGSVERANSTALTUNG

10:00 - 11:15

Saal 3

Moderation: Dr. Nils Schumacher, Geschäftsführer SMHS & Präsidiumsbeauftragter der DGSP für den SMHS

Andy Grote, Senator für Inneres und Sport der Freien und Hansestadt Hamburg

Prof. Dr. Wilhelm Bloch, Kongresspräsident des SMHS 2025

Prof. Dr. Christine Joisten, Präsidentin der DGSP

How to avoid the "REDs" card

KEYNOTE Prof. Dr. Margo Mountjoy
Mc Master University, Kanada

Showact: Robine, Sängerin

BEWEGUNGSANGEBOT

11:00 - 11:30

Sports Zone

Fechten mit dem ETV

Organisation: Eimsbütteler Turnverband e.V.

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM



DONNERSTAG, 26. JUNI 2025

PT-01	POSTER TOUR	
11:30 – 12:00	Poster Area	
Chronische Erschöpfungszustände und Sporttherapie Vorsitz: Prof. Dr. Wilhelm Bloch <i>Deutsche Sporthochschule Köln, Köln</i>		
PT-01-001 Leistungsfähigkeit bei Patienten mit Post-COVID-Syndrom in Abhängigkeit von der Dauer der Erkrankung Prof. Dr. Sven Haufe <i>Medizinische Hochschule Hannover, Hannover</i>		PT-02-002 Umsetzbarkeit eines Zyklusadaptierten Recovery-Stress-Questionnaires (Z-RESTQs) von Ruderinnen unter Einfluss ovulationsunterdrückender und nicht ovulationsunterdrückender Verhütungspraxis Lars Claußen <i>Humboldt-Universität zu Berlin, Berlin</i>
PT-01-002 Einfluss eines individualisierten kontrollierten und zeitunabhängigen Trainingsprotokolls auf Fatigue, körperliche Fitness und die Analyse der Therapiedauer bei Long-COVID Anna-Lena Krüger <i>S.P.O.R.T Institut Deutsche Sporthochschule Köln, Köln</i>		PT-02-003 Einfluss des Menstruationszyklus auf das Ernährungsverhalten von Athletinnen: Ein systematisches Review Alicia Kaleta <i>HAW Hamburg, Hamburg</i>
PT-01-003 Auswirkungen einer Covid-19 Infektion auf die Ausdauerleistungsfähigkeit bei Leistungssportlerinnen und Leistungssportlern im Kontext eines Long-Covid-19-Syndroms Victor Lehnert <i>Berlin</i>		PT-02-004 Analyse des Nährstoffbedarfs weiblicher Athletinnen im leistungsorientierten Ausdauersport Vanessa Kopf <i>Hamburg</i>
PT-01-005 Ein telemedizinisch gestütztes körperliches Aktivitätsprogramm für Kinder und Jugendliche mit Post-19-COVID-Syndrom (PCS) – Modellprojekt Long COVID Kids Niedersachsen (LoCoKi) Lothar Stein <i>Medizinische Hochschule Hannover, Hannover</i>		PT-02-005 Einfluss von Trainingshäufigkeit und -umfang auf das Auftreten von primärer und sekundärer Amenorrhoe bei Athletinnen: Ergebnisse der REDs-Sprechstunde am Universitätsklinikum Tübingen Leonie Röther <i>Uniklinikum Tübingen, Tübingen</i>
PT-01-006 Development of an app to support people with fatigue symptoms Torge-Christian Witte <i>Medizinische Hochschule Hannover, Hannover</i>		PT-02-006 Übersetzung, kulturelle Adaptation und Sprachvalidierung des „Pelvic Floor Dysfunction SENTINEL Screening“ Fragebogens für Athletinnen im deutschsprachigen Raum Nina Albers <i>Evangelisches Diakonie Krankenhaus, Freiburg</i>
PT-02	POSTER TOUR	
11:30 – 12:00	Poster Area	
Closing the Gender Data Gap: Erkenntnisse frauenspezifischer Aspekte im Sport		
PT-02-001 Implementierung und Evaluation einer sportgynäkologischen Sprechstunde Nina Albers <i>Evangelisches Diakonie Krankenhaus, Freiburg</i>		PT-03 POSTER TOUR
		11:30 – 12:00
		Poster Area
		Performance and development in young athletes
		ENG
		Vorsitz: Prof. Dr. Bernd Wolfarth <i>Charité – Universitätsmedizin Berlin, Berlin</i>
		PT-03-001 Physical performance and sport-specific skills in elite young soccer players: age-related changes and developmental patterns Dr. Elizaveta Kapralova <i>Sechenov University, Russia</i>
		PT-03-002 The effect of soccer headings and match performance on the serum concentration of brain damage markers Dr. Elizaveta Kapralova <i>Sechenov University, Russia</i>
		PT-03-003 Correlation of trunk strength and postural control in adolescent athletes: a cross-sectional study Areeba Raja <i>University of Potsdam, Potsdam</i>

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

DONNERSTAG, 26. JUNI 2025

PT-03-004 Quantitative assessment reliability of bone marrow edema in adolescent athletes using contrast ratio in magnetic resonance imaging

Yasemin Paksoy
University of Potsdam, Potsdam

PT-03-005 Prevalence and incidence of illness and injury among adolescent athletes

Sogand Poureghbali
Universität Potsdam, Potsdam

PT-03-006 Immunological perturbations after exhaustive exercise and their association with subjective well-being in young healthy adults: a randomized-controlled cross-over trial

Frederike Adammek
Technische Universität Dortmund, Dortmund

PT-04

POSTER TOUR

11:30 - 12:00

Poster Area

Sport und Gesundheit: Leistungsdiagnostik und Prävention

Vorsitz: Dr. Christian Pilat
Universität Gießen, Gießen

PT-04-001 UV-Schutz im Sport – Ergebnisse einer Online-Umfrage

Sofie Spitz
Kiel

PT-04-002 Erhöhte Ruhe-Laktatwerte und eine reduzierte Kohlenhydratzufuhr führen zu einer Unterschätzung der vLamax durch eine Verringerung der Nettolaktat-Akkumulation

Frederik Schünemann
Universität Hildesheim, Hildesheim

PT-04-003 Der Zusammenhang zwischen Ausbildungsgrad und Nettostundensatz bei Personaltrainer:innen in Deutschland – eine Fragebogenanalyse

Tim Havers
IST Hochschule für Management, Düsseldorf

PT-04-004 Auswirkungen einer körperlichen Ausbelastung auf Small-World-Eigenschaften in Ruhe-EEG-Daten von Personen mit Epilepsie

Verena Pöpperl
Universität Paderborn, Paderborn

PT-04-005 Cross-Education-Effekt durch unilaterales Krafttraining der Ellenbogenmuskulatur: Ein Scoping Review

Prof. Dr. Martin Alfuth
Hochschule Niederrhein, Krefeld

PT-04-006 Aktualisierung und Weiterentwicklung der Nationalen Empfehlungen für Bewegung und Bewegungsförderung: NEBB-Update

PD Dr. Wolfgang Geidl
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Erlangen

SYMPORIUM

11:30 - 12:15

Saal A2.1

Sportrhythmologie

Vorsitz: Dr. Ivan Diaz Ramirez
Evangelisches Waldkrankenhaus Spandau, Berlin
Dr. Katharina Blume
BG Klinikum Unfallkrankenhaus Berlin, Berlin

Plötzlicher Herztod im Sport: Ein AED ist nah und der ROSC ist da. Paradigmenwechsel in der Prävention und Therapie des Plötzlichen Herztones – Primär- vs. Sekundärprävention sportrhythmologischer Physiologien und Pathologien

Dr. Katharina Blume
BG Klinikum Unfallkrankenhaus Berlin, Berlin

Vorhofflimmern: Sport als Risikofaktor oder Therapie? Risikofaktoren, Diagnostik und Therapie unter besonderer Berücksichtigung körperlicher Aktivität

Dr. Veronika Lingg
Krankenhaus Agatharied, Gmund a. Tegernsee

Sportrhythmologie in der Praxis. Fallvorstellung

Dr. Ivan Diaz Ramirez
Evangelisches Waldkrankenhaus Spandau, Berlin

WORKSHOP

11:30 - 12:15

Saal 6

ENG

The power of sport in creating gender-just healthy communities

Vorsitz: Hugh Torrance
European Gay & Lesbian Sports Federation, Niederlande

Guiding principles in sport and physical activity

Stefanie Auf Dem Berge
movingsport, Berlin

Community sport and health in physical activity

Sarah Townsend
Activ'Elles04, France

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM



DONNERSTAG, 26. JUNI 2025

SYMPORIUM

11:30 – 13:00

Saal B2.1

Athletenmonitoring in Mannschaftssportarten: Was wissen wir, was machen wir, was können wir tun?

Vorsitz: Dr. Alexander-Stephan Henze
Universitätsklinikum Ulm, Ulm
Dr. Thomas Voit
Universität Bayreuth, Bayreuth

Athletenmonitoring im Handball (ATHMON HB): Was macht Sinn und ist praktikabel?

Dr. Alexander-Stephan Henze
Universitätsklinikum Ulm, Ulm

Athletenmonitoring im Basketball: Ein multimodaler Ansatz aus einer einzigartigen deutschen Nachwuchseinrichtung

Jakob Burger
Universität Bayreuth, Bayreuth

Umgang mit täglichen Monitoringdaten: Wo die Wissenschaft die Praxis unterstützen kann

Lynn Matits
Universitätsklinikum Ulm, Ulm

PANELTALK

11:30 – 13:00

Saal C2.1

Zyklusdiagnostik im Leistungssport: Wissenschaft, Gesundheit und Trainingsoptimierung im Fokus

Moderation: Daniela Fett
Bundesinstitut für Sportwissenschaft (BISp), Bonn

Diagnostik des Menstruationszyklus in der sportmedizinischen/sportwissenschaftlichen Forschung

Prof. Dr. Petra Platen
Ruhr-Universität Bochum, Bochum

Diagnostik des Menstruationszyklus im Kontext von Gesundheitsdiagnostik und Gesundheitsförderung im Leistungssport

Jana Nolte
Ruhr-Universität Bochum, Bochum

Zyklusmonitoring zur Optimierung der Trainingssteuerung

Prof. Dr. Kirsten Legerlotz
Universität Wuppertal, Wuppertal

SYMPORIUM

11:30 – 13:00

Saal B2.2

ENG

Metabolism in action: History and future

Vorsitz: Prof. Dr. Philipp Zimmer
Technische Universität Dortmund, Dortmund
Prof. Dr. Henning Wackerhage
Technische Universität München, München

VLamax – Where do we stand in 2025?

Prof. Dr. Hermann Heck
Köln

Investigating metabolism in action – a methodological perspective

Tim Havers
IST-Hochschule für Management, Düsseldorf

Exercise rewires immune cell metabolism and function

David Walzik
Technische Universität Dortmund, Dortmund

SYMPORIUM

11:30 – 13:00

Saal C2.2

Bewegungstherapie in der Onkologie

Vorsitz: Angelika Baldus
Deutscher Verband für Gesundheitssport und Sporttherapie (DVGS) e.V., Hürth-Efferen
Dr. Antonia Pahl
Universitätsklinikum Freiburg, Freiburg

In Bewegung bleiben: Neue Erkenntnisse aus der Exercise-Oncology

Dr. Jana Müller
Nationales Centrum für Tumorerkrankungen (NCT), Heidelberg

Blick über den Tellerrand: Innovative Trainingsmethoden in der Onkologie

Dr. Frieder Krause
Krankenhaus Nordwest Frankfurt, Frankfurt am Main

Sport-/Bewegungstherapeutische Versorgung von KrebspatientInnen: Status quo, Versorgungslücken und Zukunftsvision

Prof. Dr. Joachim Wiskemann
Nationales Centrum für Tumorerkrankungen (NCT), Heidelberg

Sport-/Bewegungstherapeutische Versorgung von KrebspatientInnen: Status quo, Versorgungslücken und Zukunftsvision

Prof. Dr. Freerk Baumann
Uniklinik Köln, Köln

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

DONNERSTAG, 26. JUNI 2025

SYMPORIUM

11:30 – 13:00

Saal D

SMHS meets Junge DGKJ & GPS: Krafttraining in der Pädiatrie – von Leistungssport bis zur Therapie

Organisation: Junge Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin (DGKJ) & Gesellschaft für Pädiatrische Sportmedizin (GPS)

Vorsitz: Prof. Dr. Susi Kriemler

Universität Zürich, Schweiz

Dr. Janna-Lina Kerth

Universitätsklinikum Düsseldorf, Düsseldorf

Krafttraining bei Kindern? Mit Vorurteilen aufräumen

Prof. Dr. Urs Granacher

Universität Freiburg, Freiburg

Sportmedizinische Untersuchungen/Sporttauglichkeit

Dr. Jutta Noffz

Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Kiel

Krafttraining in der pädiatrischen Onkologie

Dr. Miriam Götte

Universitätsklinikum Essen, Essen

PS-01

POSTER SESSION

11:30 – 13:00

Saal E

Bewegung als Medizin

Vorsitz: Prof. Dr. Klara Brixius

Deutsche Sporthochschule Köln, Köln

Dr. Daniel Haigis

Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen

PS-01-001 MS-PAT – Die MS-spezifische Live-Online-Patientenschulung für einen aktiven Lebensstil

Stephanie Woschek

DMSG, Bundesverband e.V., Hannover

PS-01-002 Exergame-basiertes Training (ICAROS Guardian®) zur Förderung von Mobilität und kognitiver Funktion bei älteren Erwachsenen: Eine kontrollierte Studie

Prof. Dr. Klara Brixius

Deutsche Sporthochschule Köln, Köln

PS-01-003 Differential exercise blood pressure response in patients with hypertrophic, non-obstructive cardiomyopathy compared to patients with heart failure and preserved ejection fraction

PD Dr. Simon Wernhart

Technische Universität München, München

PS-01-004 Einrichtungsbezogene Bewegungsförderung und individuelle Bewegungsberatung bei Pflegeheimbewohnenden im Kontext der Sarkopenie

Dr. Daniel Haigis

Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen

PS-01-006 Exercise improves kynurenine pathway imbalances in schizophrenia: current knowledge and initial insights from the PsyLetics Project – an 8-week exercise intervention

Matthias Rißmayer

Deutsche Sporthochschule Köln, Köln

PS-01-007 Sporttherapeutische Ansätze zur Therapie von Gangstörungen bei der Parkinson-Krankheit

Prof. Dr. Christian Schlenstedt

MSH Medical School Hamburg, Hamburg

PS-01-008 Effects of an app-based training intervention on psychological health in long and post COVID patients (A PILOT study)

Dr. Sarah Isabel Krieg

Universitätsklinikum Ulm, Ulm

PS-01-009 Angepasste sportmedizinische Belastungsdiagnostik bei Patient:innen mit Chronischem Fatigue Syndrom (ME/CFS)

Johanna Porst

Charité-Universitätsmedizin Berlin, Berlin

PS-01-011 Preoperative cardiorespiratory fitness as a predictor of postoperative recovery and adverse events after coronary bypass surgery

Dr. Stephanie Heinemann

Universitätsmedizin Göttingen, Göttingen

INSIGHT

12:00 – 12:20

Sports Zone

Mein Alltag als Ringarzt – Herausforderungen im Kampfsport

Dr. Sven B. Haladyn

Ringarzt für alle Kampfsportdisziplinen, Hamburg

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM



DONNERSTAG, 26. JUNI 2025

SYMPORIUM

12:15 – 13:00

Saal A2.2

Knorpeltherapie im Leistungssport: Operativ versus konservativ

Vorsitz: Prof. Dr. Götz Welsch
UKE Athleticum, Hamburg

Operative Knorpeltherapie

Prof. Dr. Karl-Heinz Frosch
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Hamburg

Konservative Knorpeltherapie

Prof. Dr. Götz Welsch
UKE Athleticum, Hamburg

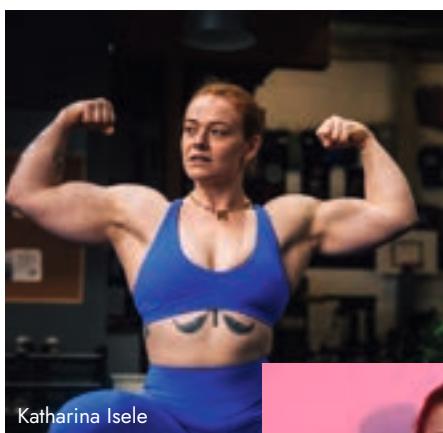
REALTALK

13:15 – 13:45

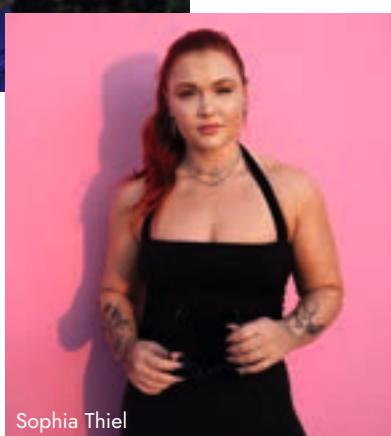
Sports Zone

Kraftakt Kopf: Psychische Gesundheit, Schönheitsideale und die Sportwelt – zwischen Body Image, Burnout und Systemkritik in der Sportwelt

Moderation: Julia Schneider
Geschäftsführerin „Mehr als Arbeit“, Visionärin mit Herz für Jugend, Bildung und Sport, Vorsitzende der Deutschen Turnjugend
Referentinnen: Sophia Thiel
Fitness-Bloggerin, YouTuberin und Sachbuchautorin
Katharina Isele
Crossfit Athletin und fitteste Frau Deutschlands 2022



Katharina Isele



Sophia Thiel

INSIGHT

14:00 – 14:20

Sports Zone

Kaloriedefizit ist out: Warum oberflächliche Informationen zum Abnehmen nicht reichen und was wir stattdessen machen müssen

Michell Kleiser
Ernährungscoach und Mitbegründer der Online-Ernährungsplattform Einfach Ernährung

MASTERCLASS

14:00 – 14:30

Saal A2.1

Female! Zyklus-basiertes Training: Mehr als nur tracken

Zyklusbasiertes Coaching: Zwischen Leistungsfähigkeit und Körperbewusstsein

Steffi Platt
FIERCE RUN FORCE, Ganzheitliche Coachin für Hormongesundheit, Menstruationszyklus & Laufen, Berlin

Im Rhythmus meines Körpers: Zyklusorientiertes Training aus Athletinnensicht

Theresa Schwenk
Mountainbike World Cup Athletin, Heidelberg

Der Zyklus: Kompass für Gesundheit, Leistung und Training im Sport

Prof. Dr. Petra Platen
Ruhr-Universität Bochum, Bochum

SYMPORIUM

14:00 – 15:30

Saal B2.1

Faszien: Mythen und Wissenschaft

Vorsitz: Prof. Dr. Thomas Horstmann
Technische Universität München, München
Prof. Dr. Robert Schleip
Technische Universität München, München

Faszientraining im Fokus: Plausibilität, Evidenz und Herausforderungen einer bindegewebsorientierten Trainingsstrategie

Prof. Dr. Robert Schleip
Technische Universität München, München

Goodbye Muskelkater? Die Reaktion der Faszie auf Belastung und Immobilisation

Prof. Dr. Jan Wilke
Universität Bayreuth, Bayreuth

Übertragungseffekte nach Interventionen im Bereich der hinteren Kette

Anna Gabriel
Technische Universität München, München

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

DONNERSTAG, 26. JUNI 2025

SYMPORIUM

14:00 – 15:30

Saal B2.2

ENG

All-cause mortality: The role of physical activity in longevity research

Vorsitz: Prof. Dr. Arno Schmidt-Trucksäss
Universität Basel, Schweiz
Prof. Dr. Kristina Norman
Charité-Universitätsmedizin Berlin, Berlin

The potential of exercise and physical activity to slow aging

Prof. Dr. Arno Schmidt-Trucksäss
Universität Basel, Schweiz

Longevity and health in older age: the role of nutrition

Prof. Dr. Kristina Norman
Charité-Universitätsmedizin Berlin, Berlin

Recovery and wellbeing in healthy lifestyle

Prof. Dr. Michael Kellmann
Ruhr-Universität Bochum, Bochum

SYMPORIUM

14:00 – 15:30

Saal C2.1

SMHS meets AG Diabetes: Wie kann die sportwissenschaftliche Kompetenz in die Schwerpunktpraxis kommen?

Organisation: AG Diabetes der Deutschen Diabetes Gesellschaft
Vorsitz: Dr. Stephan Kress
Vorsitzender der AG Diabetes, Sport und Bewegung der DDG, Landau

Etablierung einer auf Bewegungsförderung ausgerichteten Praxis – Konzept Praxis in Bewegung

Dr. Heike Lüdeck
Diabetologie am Ostkreuz, Berlin

Wie kann ein Sportwissenschaftler in der Diabetesschwerpunktpraxis Mitarbeiter werden?

Prof. Dr. Christian Brinkmann
Deutsche Sporthochschule Köln, Köln

Mehr Sicherheit und Zusammenarbeit durch Zertifizierung „Fit mit Diabetes“ von Fitness- und Gesundheitsstudios für Menschen mit Diabetes

Dr. Meinolf Behrens
Diabeteszentrum Minden, Minden

Vorteile von Bewegung in der Schwangerschaft mit und ohne Diabetes

Dr. Stephan Kress
Vorsitzender der AG Diabetes, Sport und Bewegung der DDG, Landau

Vorstellung eines ZPP anerkannten Präventionsprogramms – MOM in Motion – zur Bewegungsförderung in der Schwangerschaft ab der 14. SSW

Dr. Stephan Kress
Vorsitzender der AG Diabetes, Sport und Bewegung der DDG, Landau

Die Verwendung der automatischen Insulinpumpe (AID) bei körperlicher Aktivität und Sport bei Typ-1-Diabetes: Positionpaper EASD und ISPAD

Prof. Dr. Othmar Moser
Universität Bayreuth, Bayreuth

Timing von Bewegung – vormittags oder nachmittags?

Prof. Dr. Dominik Pesta
Universität zu Köln, Köln

SYMPORIUM

14:00 – 15:30

Saal C2.2

Post Covid und Chronic Fatigue

Vorsitz: apl. Prof. Dr. Christian Puta
Friedrich-Schiller-Universität Jena, Jena
PD Dr. Marijke Grau
Deutsche Sporthochschule Köln, Köln

Ausgebremst: Long Covid und der Marathon zurück – wenn Athleten nach der Infektion um ihren Körper kämpfen

Dr. Isabell von Loga
Universitätsspital Zürich, Schweiz

Durch körperliche Aktivität induziertes Post exertional malaise verstehen: Immunmetabolische Interaktionen und mikrovaskuläre Veränderungen bei Post-COVID-Zustand und Myalgische Enzephalomyelitis/ Chronisches Fatigue Syndrom (ME/CFS)

apl. Prof. Dr. Christian Puta
Friedrich-Schiller-Universität Jena, Jena

Eine individuelle Bewegungsintervention verbessert den Fatigue Score bei PatientInnen mit Long-COVID: Zusammenhang zu morphologischen Veränderungen der Erythrozyten

PD Dr. Marijke Grau
Deutsche Sporthochschule Köln, Köln

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM



DONNERSTAG, 26. JUNI 2025

SYMPORIUM

14:00 - 15:30

Saal D

SMHS meets DGKJP & DGSP:

Sportlich aktiv und mental gesund?

Organisation: Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie (DGKJP) & Deutsche Gesellschaft für Sportpsychiatrie und -psychotherapie (DGSP)

Vorsitz: Dr. Katja Wucherer

Privatpraxis, Karlstadt am Main

Dr. Katja Kauczor-Rieck

Universitätsklinikum des Saarlandes, Homburg/Saar

Sportlich aktiv, mental stabil: Bewegung als Neuromodulator – wie körperliche Aktivität die Pathophysiologie der adoleszenten Depression reguliert

PD Dr. Heidrun-Lioba Wunram

Uniklinik Köln, Köln

Medaillenhunger – Diagnostik und Therapie von Essstörungen im Leistungssport

PD Dr. Gertraud Gradl-Dietsch

LVR-Universitätsklinik Essen, Essen

Sportlich erfolgreich, doch die Psyche belastet: psychische Erkrankungen bei jungen Sportlerinnen und Sportlern im Nachwuchssleistungssport

Dr. Katja Kauczor-Rieck

Universitätsklinikum des Saarlandes, Homburg/Saar

Therapeutische Elternarbeit im Leistungssport: Optional oder verpflichtend?

Dr. Katja Wucherer

Privatpraxis, Karlstadt am Main

PS-02

POSTER SESSION

14:00 - 15:30

Saal E

ENG

Adaptation in sports and diagnostics

Vorsitz: Sebastian Proschinger

Technische Universität Dortmund, Dortmund

PS-02-001 Comparison of experimental and calculated anaerobic threshold concepts in recreational triathletes and cyclists

Paul Siemers

MSH Medical School Hamburg, Hamburg

PS-02-002 Effects of exercise in heat on biomarkers of gastrointestinal distress

Dr. Gunnar Erz

Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen

PS-02-003 Comparison of metabolic and stress responses of runners participating in marathon and ultramarathon races

PD Dr. Daniel Alexander Bizjak

Uniklinikum Ulm, Ulm

PS-02-004 Einfluss einer Atemwiderstandsmaske auf die akute physiologische Beanspruchung während einer Radergometerbelastung

PD Dr. Nico Nitzsche

Technische Universität Chemnitz, Chemnitz

PS-02-005 How to lose body fat: does the timing of exercise matter?

Fabienne Bruggisser

Universität Basel, Basel, Schweiz

PS-02-006 A three-week vegan dietary intervention does not affect strength and endurance performance in healthy and physically active adults

Alexander Pohl

Hildesheim

PS-02-007 Beyond muscles: investigating immunoregulatory myokines in acute resistance exercise – a systematic review and meta-analysis

Miriam Ringleb

Düsseldorf

PS-02-008 Bewertung des oxidativen Muskelstoffwechsels mittels Near Infrared Spectroscopy bei Athleten mit belastungsinduzierten Beinschmerzen. Eine Fallstudie bei Leistungssportlern des Nordischen Skisports

Philipp Floessel

Universitätsklinikum Dresden, Dresden

PS-02-009 Evaluation der kardiopulmonale Leistungsfähigkeit bei Personen mit Post-Covid-Syndrom mittel Leistungsspirometrie

Philipp Floessel

Universitätsklinikum Dresden, Dresden

PS-02-010 No significant differences in heart rate recovery and recovery heart rate variability measurements across menstrual cycle phases following a submaximal cycling test

Tobias Hipp

MSH Medical School Hamburg, Hamburg

PS-02-011 Veränderungen intracerebraler Temperaturen nach Ausdauerbelastungen

Prof. Dr. Lars Brechtel

MSB Medical School Berlin, Berlin

PS-02-012 Interacting effects of acute metformin administration and exercise on blood lactate kinetics in type 2 diabetes mellitus: protocol of a randomized controlled crossover trial

Tong Zhao

Deutsche Sporthochschule Köln, Köln

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

DONNERSTAG, 26. JUNI 2025

SYMPORIUM

14:00 – 15:30

Global aspects of exercise promotion

Vorsitz: Prof. Dr. Rüdiger Reer
Universität Hamburg, Hamburg
Prof. Anna Jegier
Medical University of Lodz, Polen

Promotion of physical activity in Japan

Prof. Mikio Hiura
Aomori University, Japan

Promotion of physical activity in China

Prof. Minhao Xie
China National Institute of Sports Medicine (NISM),
Volksrepublik China

Exercise promotion in South Africa

Prof. Demitri Constantinou
University of the Witwatersrand, Südafrika

Exercise is medicine in Tunisia: Tradition and modernity hand in hand

Dr. Maher Zahar
International Federation of Sports Medicine (FIMS), Tunesien

Heat/stress-map: Role of wearable technology in monitoring stress and training-load among military cadets

Dr. Hashel Al Tunaiji
Zayed Military University, Vereinigte Arabische Emirate

PANELTALK

14:45 – 15:30

Saal A2.2

Physio to Future: Wo die deutsche Physiotherapie hin muss!

Panelteilnehmer:innen:
Paulina Ioannidou, PI Physiotherapie, Physiotherapeutin und Sportwissenschaftlerin, Köln
Dr. Andreas Alt, Physiotherapeut, Autor, Schweiz
Leonie Wonneberger, Physiotherapeutin, Hamburg

INSIGHT

15:00 – 15:20

Sports Zone

Longevity: Sport als Schlüssel für ein langes und gesundes Leben

Alessandro Falcone
Medizin-Doktorand, Podcaster

INSIGHT

Saal F

ENG

16:00 – 16:20

Faszientraining?! Geht das?

Prof. Dr. Jan Wilke
Universität Bayreuth, Bayreuth

Sports Zone

MASTERCLASS

16:00 – 16:30

Saal A2.1

Endgegner? Mein Kreuzband und ich – zurück zur alten Leistung

David Kunzmann
DK Sports & Physio GmbH, Karlsruhe
PD Dr. Lisa Bode
Universitätsklinikum Freiburg, Freiburg

PT-05

POSTER TOUR

16:00 – 16:30

Poster Area

Athletenbetreuung

Vorsitz: Dr. Alexander-Stephan Henze
Universitätsklinikum Ulm, Ulm

PT-05-001 Zusammenhang zwischen dem Handball Performance Index (HPI) und den konditionellen Fähigkeiten einer Handball Bundesliga Mannschaft im Verlauf einer Saison
Maureen Francke
MSH Medical School Hamburg, Hamburg

PT-05-002 Erweiterte Diagnostik zur Prävention chronischer Belastungsschäden im Biathlon und Skilanglauf
Florian Frohberg
Institut für Angewandte Trainingswissenschaft (IAT), Leipzig

PT-05-003 Neuromuskuläre Kontrolle bei Nachwuchssportlern – maximale Rumpfkraft während isokinetischer und reaktiver Lastsituationen
Pia Manski
Universität Potsdam, Potsdam

PT-05-004 Auswirkung von Testprofiländerungen bei spezifischen Radergometertests für Elitesportler auf verschiedene physiologische Parameter
Peter Rüdrich
Institut für Angewandte Trainingswissenschaft (IAT), Leipzig

PT-05-005 Belastungsabhängige Unterschiede gingivaler Inflammation und Kollagenaseaktivität zwischen Ausdauerleistungssportlern und Vergleichsgruppe im Saisonverlauf
PD Dr. Jan Wüstenfeld
Institut für Angewandte Trainingswissenschaft (IAT), Leipzig

PT-05-006 Einfluss des biologischen Reifegrades auf die sportliche Leistungsfähigkeit bei deutschen Nachwuchsfußballspielern – eine retrospektive Analyse
Marcel Reichenberg
MSH Medical School Hamburg, Hamburg

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM



DONNERSTAG, 26. JUNI 2025

PT-06	POSTER TOUR	
16:00 - 16:30	Poster Area	
Diagnostik und Therapie nach Verletzung oder operativen Eingriffen		PT-07-002 Systemic changes in tryptophan metabolites during and after acute aerobic exercise under highly standardized physiological conditions
Vorsitz: Dr. Tim Hoenig Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Hamburg		Dr. Niklas Joisten Technische Universität Dortmund, Dortmund
PT-06-001 Bewegung und Sport nach augenärztlichen Operationen		PT-07-003 Interaktion von Osteocalcin und Insulin unter Belastung bei Patient:innen mit Diabetes mellitus und gesunden Kontrollen
Dr. Thomas Katlun Augenarztpraxis Katlun, Heidelberg		Chiara Koopmann Charité-Universitätsmedizin Berlin, Berlin
PT-06-002 Differences in the structure of gait-specific mental representation in patients after knee- and after hip replacement		PT-07-004 The influence of circadian rhythm on heart rate and heart rate variability during cardiopulmonary exercise: a randomized crossover study
Dagmar Linnhoff MVZ OrthoCentrum Hamburg GmbH, Hamburg		Matteo Winkler Köln
PT-06-003 Gangauflägkeiten bei Kindern und Jugendlichen nach VKB-Ruptur		PT-07-005 High intensity resistance exercise elicits accumulations of the damage-marker XIRP1A in a sex-specific manner in healthy human subjects
Prof. Dr. Maren Witt Universität Leipzig, Leipzig		Käthe Bersiner Universität Hildesheim, Hildesheim
PT-06-004 Non-invasive neurovascular assessment in persistent post-concussion syndrome – a study protocol		PT-07-006 Antagonistic effects of Progesterone on 17β-Estradiol-induced Hypertrophy in C2C12 Myotubes
Dr. Stefan Blaschke Uniklinik Köln, Köln		Siyu Chen Köln
PT-06-005 Clinical effects of targeted forefoot and rear-foot training on dynamic balance, postural stability, gait biomechanics and joint function in individuals with chronic ankle instability (VorSprung): a prospective randomized controlled trial protocol		
Prof. Dr. Martin Alfuth Hochschule Niederrhein, Krefeld		
PT-06-006 Gang und posturale Stabilität im geriatrisch-traumatologischen Setting: Eine Längsschnitterhebung		
Prof. Dr. René Schwesig MLU Halle-Wittenberg, Halle (Saale)		
PT-07	POSTER TOUR	
16:00 - 16:30	Poster Area	
Metabolic and cellular processes in sports	ENG	PT-08
Vorsitz: Prof. Dr. Wilhelm Bloch Deutsche Sporthochschule Köln, Köln		16:00 - 16:30
PT-07-001 Strength indices are associated with reduced oxygen cost of cycling in recreationally active and healthy males and females		Poster Area
Joshua Feuerbacher Technische Universität Chemnitz, Chemnitz		Prähabilitation und Therapie in der Onkologie und Kardiologie
PT-08-001 Optimierung der Behandlungsergebnisse bei CAR-T-Zell-Patient*innen durch individualisierte prähaltive Bewegungstherapie		Vorsitz: Prof. Dr. Philipp Zimmer Technische Universität Dortmund, Dortmund
PT-08-002 Auswirkungen eines präoperativen Trainingprogrammes auf Leistungsfähigkeit, Aktivität und Wohlbefinden bei Patienten während der neoadjuvanten Therapie zur Behandlung eines Tumors des oberen Gastrointestinaltraktes		PT-08-001 Optimierung der Behandlungsergebnisse bei CAR-T-Zell-Patient*innen durch individualisierte prähaltive Bewegungstherapie
		Dr. Muriel Breuer LMU Klinikum, München
PT-08-003 Pilotstudie – Move Forward: Überprüfung der Machbarkeit und Auswirkungen einer Telemonitoring-unterstützten, individuellen Trainingsbetreuung bei Kindern und Jugendlichen mit einer hämatologischen oder onkologischen Erkrankung nach der Intensivtherapie		PT-08-002 Auswirkungen eines präoperativen Trainingprogrammes auf Leistungsfähigkeit, Aktivität und Wohlbefinden bei Patienten während der neoadjuvanten Therapie zur Behandlung eines Tumors des oberen Gastrointestinaltraktes
		Lea Laufer Universität Gießen, Gießen
		PT-08-003 Pilotstudie – Move Forward: Überprüfung der Machbarkeit und Auswirkungen einer Telemonitoring-unterstützten, individuellen Trainingsbetreuung bei Kindern und Jugendlichen mit einer hämatologischen oder onkologischen Erkrankung nach der Intensivtherapie
		Thorben Sundermeier Medizinische Hochschule Hannover, Hannover

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

DONNERSTAG, 26. JUNI 2025

PT-08-004 Yoga als Form der Bewegungstherapie bei Brustkrebspatientinnen

Jette Kadenbach

Charité – Universitätsmedizin Berlin, Berlin

PT-08-005 Entwicklung, Validierung und vorläufige Ergebnisse einer patientenzentrierten Bewertung von Risikofaktoren und Präventionsstrategien für kardiovaskuläre und maligne Erkrankungen

Lisa Gambke

Universitätsklinikum Regensburg, Regensburg

PT-08-006 Früherkennung und Trainingstherapie der Herzinsuffizienz

Tobias Cierpka

Medizinische Hochschule Hannover, Hannover

WORKSHOP

16:00 - 16:45

Saal 6

Niederschwellige Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote in der Erst-Rehabilitation

Peter Richarz

BG Klinikum Hamburg, Referatsleiter Mobilität und Inklusion, Hamburg

SYMPORIUM

16:00 - 17:30

Saal B2.1

Die neue S2k-Leitlinie Sportmedizinische Vorsorgeuntersuchung

Vorsitz: Prof. Dr. Anja Hirschmüller

Altius Swiss Sportmed Center, Schweiz

Prof. Dr. Christine Joisten

Deutsche Sporthochschule Köln, Köln

Sportmedizinische Vorsorgeuntersuchung aus hausärztlicher Sicht

Prof. Dr. Michael Freitag

Universität Oldenburg, Oldenburg

Die neue S2k-Leitlinie: Ergebnisse und Empfehlungen

Prof. Dr. Christine Joisten

Deutsche Sporthochschule Köln, Köln

Der aktualisierte Untersuchungsbogen zur sportmedizinischen Vorsorgeuntersuchung – eine Handlungsempfehlung

Prof. Dr. Anja Hirschmüller

Altius Swiss Sportmed Center, Schweiz

SYMPORIUM

16:00 - 17:30

Saal B2.2

The future of wearable technology for physical activity and health

ENG

Vorsitz: Prof. Dr. Moritz Schumann

Technische Universität Chemnitz, Chemnitz

Health technology and innovation: integration for clinical populations

Prof. Dr. Helen Dawes

University of Exeter, Vereinigtes Königreich

Movement as medicine – with an AI support

Prof. Dr. Vahid Farrahi

Technische Universität Dortmund, Dortmund

Towards the digitalization of life-assisting sciences and activities: wearable electronic systems supporting personal digital twins

Dr. Marco Ottella

Xtremion, Österreich

SYMPORIUM

16:00 - 17:30

Saal C2.1

Ernährung, Endokrinologie und Knochengesundheit als zentrale Komponenten des Relativen Energiedefizits im Sport (REDs)

Vorsitz: Prof. Dr. Karsten Köhler

Technische Universität München, München

Energieverfügbarkeit, Essstörungen und REDs

Prof. Dr. Karsten Köhler

Technische Universität München, München

Endokrinologische Auswirkungen von REDs

Prof. Dr. Petra Platen

Ruhr-Universität Bochum, Bochum

Epidemiologie und Risikofaktoren für Bone Stress Injuries im Sport

Prof. Dr. Karsten Hollander

MSH Medical School Hamburg, Hamburg

SYMPORIUM

16:00 - 17:30

Saal C2.2

Das Potential von Sensormotoriktraining

Vorsitz: Dr. Fiona Streckmann

Universität Basel, Schweiz

Prof. Dr. Arno Schmidt-Trucksäss

Universität Basel, Schweiz

Sensormotoriktraining in der Onkologie

Dr. Fiona Streckmann

Universität Basel, Schweiz

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM



DONNERSTAG, 26. JUNI 2025

Das Potential von Sensomotoriktraining für neurologische Erkrankungen

Dr. Maryam Balke
St. Marien-Hospital Köln, Geschäftsführerin Neuropathy Excellence Center, Köln

Sensomotoriktraining: Auch eine Option im leistungsorientierten Sport?

Prof. Dr. Oliver Faude
Universität Basel, Schweiz

SYMPORIUM

16:00 - 17:30

Saal D

Spannende Fälle aus der pädiatrischen Sportmedizin

Vorsitz: Tobias Stadtfeld
Sportmedizin Wormeldange, Luxemburg

Notfälle in der pädiatrischen Sportmedizin – Betreuung „am Platz“

Dr. Florian Schaub
Universitäts-Kinderspital Zürich, Schweiz

Interessante Fälle in der pädiatrischen Sportorthopädie und -traumatologie

PD Dr. Tatjana T. König
Medizinische Hochschule Hannover, Hannover

Interessante Fälle in der internistischen pädiatrischen Sportmedizin

Tobias Stadtfeld
Sportmedizin Wormeldange, Luxemburg

PS-03

POSTER SESSION

16:00 - 17:30

Saal E

ENG

Orthopedics, injury prevention and rehabilitation

PD Dr. Michael Cassel
Hochschulambulanz der Universität Potsdam, Potsdam
Prof. Dr. Ingo Tusk
Frankfurter Rotkreuz-Kliniken e.V., Frankfurt am Main

PS-03-001 Return-to-Competition nach Ruptur des vorderen Kreuzbandes bei Mannschaftssportlerinnen in der 1. und 2. Bundesliga

Elisabeth Maria Kirschbaum
Institut für Angewandte Trainingswissenschaft (IAT), Leipzig

PS-03-002 Impact of repetitive depth-jumps on synovial fluid and synovium of the knee joints

Joschua Wiese
Bergische Universität Wuppertal, Wuppertal

PS-03-003 Neuromuscular but not cortical alterations during joint position sense test following anterior cruciate ligament reconstruction: a longitudinal assessment over the first year

Aglaja Busch
Universität Potsdam, Potsdam

PS-03-004 Prävalenz und Inzidenz der isthmischen Spondylolisthesis bei Kindern und Jugendlichen: eine systematische Literaturübersicht

Nazanin Rostamian
Universität Potsdam, Potsdam

PS-03-005 Medial ilium bone edema in a novice ultra-cyclist

Dr. Cedric van Den Bosch
UZ Leuven KU Leuven, Belgium

PS-03-006 Einfluss der Sprunggelenksinstabilität auf das statische Gleichgewicht und die reaktive Sprungleistung

Philipp Floessel
Universitätsklinikum Dresden, Dresden

PS-03-007 Neuromotor control alterations in runners with Achilles tendinopathy during running

Andrew Quaraby
Universität Potsdam, Potsdam

PS-03-008 Einfluss eines Hamstring- oder Quadrizepssehnentransplantats auf Muskelkraft und -aktivität des Oberschenkels nach vorderer Kreuzbandrekonstruktion

Prof. Dr. Dimitris Dalos
MSH Medical School Hamburg, UKE Athleticum, Hamburg

PS-03-009 Verletzungsprävalenzen und Risikofaktoren im Golfsport: Eine retrospektive Fragebogenerhebung unter Freizeitgolfer*innen

Bianca Werdelmann
Deutsche Sporthochschule Köln, Köln

PS-03-010 Smartphone-assistiertes Trainings- und Schulungsprogramm für Personen mit Cox- und/oder Gonarthrose (SmArt-E): Eine multizentrische randomisiert kontrollierte Studie

Valerie Dieter
Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen

PS-03-011 Intra- und Interrater Reliabilität einer App zur quantitativen Erfassung funktioneller Beinachsabweichungen in der Frontalebene und die Übereinstimmung mit einer KI-basierten Methode: Eine prospektive Querschnittsstudie

Prof. Dr. Carlos J. Marques
MSH Medical School Hamburg, Hamburg

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

DONNERSTAG, 26. JUNI 2025

SYMPORIUM

16:00 - 17:30

Exercise promotion in a population

Vorsitz: Dr. Hashel Al Tunaiji
Zayed Military University, United Arab Emirate
Ass-Prof. Anastasia Fischer
Ohio State University College of Medicine, USA

Physical activity in the reduction of the cardiovascular risk

Prof. José Kawazoe Lazzoli
Clinica Cor Diagnose, Brasilien

E-health intervention based on physical activity to reduce fatigue in post-COVID-19 adults

Prof. Diana M. Ramos-Caballero
Universidad del Rosario, Kolumbien
Prof. Erica M. Mancera Soto
Universidad Nacional de Colombia, Kolumbien

Prevention of stress-associated conditions in higher education students through health-promoting and recreational physical activity

Prof. Svitlana Drozdovska
National University of Ukraine on Physical Education and Sport, Ukraine
Prof. Olena Anrieieva
National University of Ukraine on Physical Education and Sport, Ukraine

Advances in treatment of running related injuries

Ass-Prof. Adam S. Tenforde
Harvard Medical School, USA

Innovative initiatives in higher education on Exercise is Medicine

Ass-Prof. Francesca Battista
University of Padova, Italien

SYMPORIUM

16:45 - 17:30

Saal A2.2

Bewegungsbasierte Prähabilitation: Chancen und Limitationen bei ausgewählten Krankheitsbildern

Vorsitz: Dr. Carolin Steinmetz
Universitätsmedizin Göttingen, Göttingen
Prof. Dr. Joachim Wiskemann
Nationales Centrum für Tumorerkrankungen (NCT), Heidelberg

Prähabilitation bei orthopädischen Erkrankungen

Rebecca Abel
Deutsche Sporthochschule Köln, Köln

Prähabilitation bei kardiologischen Erkrankungen

Dr. Carolin Steinmetz
Universitätsmedizin Göttingen, Göttingen

Prähabilitation bei onkologischen Erkrankungen

Maximilian Köppel
Nationales Centrum für Tumorerkrankungen (NCT), Heidelberg

BEWEGUNGSAANGEBOT

Saal F

ENG

17:30 - 18:15

Sports Zone

Spanischer Fußball mit dem HFV

Organisation: Hamburger Fußball-Verband e.V.
Tim Stegmann
Hamburger Fußball-Verband e. V.

BEWEGUNGSAANGEBOT

18:00 - 18:30

Dachgarten

Abendstille Yoga

Organisation: YOGAHILFT
Mechthild Kreuser
Yogalehrerin und Gründerin von inklusive Achtsamkeit

KEYNOTE

18:00 - 18:40

Saal C2.1

Präventivdiagnostik unter Belastungsbedingungen

dvs Nachwuchs-Keynote
Moderation: Prof. Dr. Bettina Wollesen
Deutsche Sporthochschule Köln, Köln
Dr. Jessica Bopp
Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, Oldenburg

WORKSHOP

18:00 - 18:45

Saal A2.1

Von den Paralympics bis zum Breitensport: Hilfsmittelversorgung im Sport

Vorsitz: Benedikt Ewald
Deutscher Behindertensportverband e.V., Frechen

Diagnostik im Paralympischen Weitsprung

Prof. Dr. Steffen Willwacher
Hochschule Offenburg, Offenburg

Gesundheitliche Aspekte der Hilfsmittelversorgung für den Sport

Dr. Leopold Rupp
Deutscher Behindertensportverband e.V., Frechen

Möglichkeiten und Ziele der Hilfsmittelversorgung für den Sport

Benedikt Ewald
Deutscher Behindertensportverband e.V., Frechen

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM



DONNERSTAG, 26. JUNI 2025

SYMPORIUM

18:00 - 19:30

Saal B2.1

Vom Labor in die Praxis: Erhebung aktivitäts- und gesundheitsbezogener Daten in der wissenschaftlichen Forschung und Praxis - Selektionsbias und Chancengleichheit vulnerable Gruppen, Lösungsansätze

Ergebnisse und Diskussionen aus der DGSP Interest Group Aktivitätsbezogene Prävention

Vorsitz: Prof. Dr. Cornelia Herbert
Universität Ulm, Ulm
PD Dr. Susanne Kobel
Universitätsklinikum Ulm, Ulm

Aktivitätsbezogene Prävention im Kindes-Jugend- und jungen Erwachsenenalter: Quo vadis?

Prof. Dr. Cornelia Herbert
Universität Ulm, Ulm

Gleiche Gesundheitschancen für alle? Ein kritischer Blick vor dem Hintergrund aktueller epidemiologischer aktivitätsbezogener Forschung. Chancengerechtigkeit in epidemiologischen Studien am Beispiel KOMPASS/ MoMo

Dr. Claudia Niessner
Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Karlsruhe

Gleiche Gesundheitschancen für alle? Ein kritischer Blick vor dem Hintergrund aktueller epidemiologischer aktivitätsbezogener Forschung. Chancengerechtigkeit in epidemiologischen Studien am Beispiel KOMPASS/ MoMo

Prof. Dr. Petra Wagner
Universität Leipzig, Leipzig

Settingspezifische Interventionsansätze zur Bewegungsförderung von jungen Erwachsenen und Senioren. Bedarfs- und altersgerechte Förderung am Beispiel Anem Fit & Well / ActivitySnippets / Bleib Fit

Prof. Dr. Cornelia Herbert
Universität Ulm, Ulm

Settingspezifische Interventionsansätze zur Bewegungsförderung von jungen Erwachsenen und Senioren. Bedarfs- und altersgerechte Förderung am Beispiel Anem Fit & Well / ActivitySnippets / Bleib Fit

Dr. Lukas Streese
Hochschule Niederrhein, University of Applied Sciences, Krefeld

Settingspezifische Interventionsansätze zur Bewegungsförderung von jungen Erwachsenen und Senioren. Bedarfs- und altersgerechte Förderung am Beispiel Anem Fit & Well / ActivitySnippets / Bleib Fit

Dr. Anne Kelso
Ostschweizer Fachhochschule, Schweiz

Sind settingbasierte Präventionsprogramme geeignet, um gesundheitliche Ungleichheiten zu reduzieren? Erkenntnisse aus „Das gesunde Boot“ und „Familie+“

PD Dr. Susanne Kobel
Universitätsklinikum Ulm, Ulm

Sind settingbasierte Präventionsprogramme geeignet, um gesundheitliche Ungleichheiten zu reduzieren? Erkenntnisse aus „Das gesunde Boot“ und „Familie+“

Dr. Christina Niermann
MSH Medical School Hamburg, Hamburg

Gemeinsame Diskussion der Ansätze und Diskussion von Lösungsansätzen und Umsetzung von chancengerechten Empfehlungen für Bewegungsförderungen

PD Dr. Susanne Kobel
Universitätsklinikum Ulm, Ulm

SYMPORIUM

18:00 - 19:30

Saal B2.2

ENG

Integrating new technology in movement care

Vorsitz: Dr. Corelien Kloek
HU University of Applied Sciences Utrecht, Niederlande
Prof. Dr. Inga Krauß
Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen

Development of an AI-driven self-management app for patients with hip and knee osteoarthritis

Dr. Corelien Kloek
HU University of Applied Sciences Utrecht, Niederlande

A case study for the “Fast-Track-Process” for Digital Health Applications (DiGA) using the example of an exercise intervention for patients with knee osteoarthritis

Prof. Dr. Inga Krauß
Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen

Using e-Health resources to innovatively support the promotion of physical activity behaviour in children and adolescents with obesity

Constanze Greule
Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen

PANELTALK

18:00 - 19:00

Saal D

Gesundheit unserer Jugend: Was muss sich ändern, was können wir tun?

Moderation: Juliane Möcklinghoff
Moderatorin, Filmmacherin und Coach

Panelteilnehmer:innen:

Kerstin Holze
Deutscher Olympischer Sportbund e.V., Frankfurt am Main
Dr. Katja Wucherer
Privatpraxis, Karlstadt am Main
Dr. Janna-Lina Kerth
Universitätsklinikum Düsseldorf, Düsseldorf
Prof. Dr. Christine Joisten
Deutsche Sporthochschule Köln, Köln
Jakob Zierep
Stellv. Generalsekretär der Bundesschülerkonferenz, Hamburg

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

DONNERSTAG, 26. JUNI 2025

OP-02	ORAL PRESENTATION	SYMPORIUM
18:00 - 19:30	Saal E	18:00 - 19:30
Current issues in rehabilitation and prehabilitation: from post-Covid to kidney disease Vorsitz: Prof. Dr. Wilhelm Bloch <i>Deutsche Sporthochschule Köln, Köln</i> Prof. Dr. Andreas Nieß <i>Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen</i>	ENG	Exercise promotion in Europe Vorsitz: Prof. Dr. Martin Halle <i>Universitätsklinikum der Technischen Universität München Rechts der Isar, München</i>
OP-02-001 The microvascular impairment associated with long-term SARS-CoV-2 symptoms – insights from the EPILOC study Dr. Felipe Mattioni Maturana <i>Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen</i>		EFSMA's statement on sports medicine: A lifelong approach to health promotion and care Prof. Dr. Rüdiger Reer <i>Universität Hamburg, Hamburg</i>
OP-02-002 Disturbed fat oxidation capacity during cardiopulmonary exercise testing in Post-COVID-19 Syndrome patients René Garbsch <i>Ennepetal</i>		Moving Medicine: A practical model for exercise promotion in primary care Dr. Ashley Ridout <i>Faculty of Sport and Exercise Medicine (FSEM) UK, Vereinigtes Königreich</i>
OP-02-003 Cardiopulmonary fitness and performance in Post-COVID patients one year after infection: results from the EPILOC study Dr. Jana Schellenberg <i>Universitätsklinikum Ulm, Ulm</i>		Exercise: a disease-modifying antirheumatic drug and pain-killer? Ass-Prof. Daniel Neuenhäuserer <i>University of Padua, Italien</i>
OP-02-004 Effects of a symptom-titrated exercise program on fatigue and quality of life in people with post-COVID condition Andreas Barz <i>Deutsche Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement, Saarbrücken</i>		Exercise promotion in the Baltic States Prof. Sandra Rozenstoka <i>Latvian Sports Medicine Association, Lettland</i>
OP-02-005 Fit für die Nierentransplantation durch Rehabilitation Helge Krusemark <i>Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen</i>		Promoting health through active mobility: The epidemiological and preventive role of cycling Prof. Xavier Bigard <i>Union Cycliste Internationale (UCI), Schweiz</i>
OP-02-006 Smart & Fit für die Nierentransplantation Helge Krusemark <i>Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen</i>		

Seit mehr als 40 Jahren organisieren wir Kongresse, Firmenveranstaltungen, besondere Events und Incentive Veranstaltungen für 50, 100, 1.000 oder 10.000 Teilnehmer.

CPO **HANSER**[®] SERVICE

CONFERENCE – EVENT – DESTINATION – ASSOCIATION MANAGEMENT

Wir bieten Ihnen für Ihre Veranstaltung:

- die optimale Kongressorganisation
- neueste Online-Programme
- Abstract- und Zertifizierungshandling
- effektive Veranstaltungstechnik
- professionelles Sponsoring
- Finanzmanagement

BERLIN

Paulsborner Straße 44
14193 Berlin
fon +49-30-300 669 0
fax +49-30-305 73 91
email berlin@cpo-hanser.de

HAMBURG

Zum Ehrenhain 34
22885 Barsbüttel
fon +49-40-670 882 0
fax +49-40-670 32 83
email hamburg@cpo-hanser.de

www.cpo-hanser.de



GCB
Meetings made in Germany
• • German Convention Bureau



site

DRV
MITGLIED

INCON
INTERNATIONAL CONFERENCE PARTNERSHIP

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

FREITAG, 27. JUNI 2025

BEWEGUNGSAANGEOT

07:15 – 07:45

Early Bird Yoga

Organisation: YOGAHILFT

Mechthild Kreuser

Yogalehrerin und Gründerin von inklusiver Achtsamkeit

Dachgarten

MASTERCLASS

08:00 – 08:30

Saal A2.1

Training gegen Krankheit – Warum PatientInnen Spritze und Pille bevorzugen? Hinderungsgründe für die Umsetzung effektiver Trainingstherapien

Motivation und Wahrnehmung – chronischer Schmerz, haben sie schon mal mit Training probiert? Hat mir keiner gesagt!

Dr. Esther Vitt

LUP-Klinikum Helene von Bülow, Hagenow

Hinderungsgründe für Training im hohen Lebensalter

Dr. Kay Niemier

LUP-Klinikum Helene von Bülow, Hagenow

Antonia Völker

Downlaufen e.V., Hamburg

WORKSHOP

08:00 – 08:45

Saal B2.1

Sporttherapie bei Long-/Post-Covid

Organisation: Deutscher Verband für Gesundheitssport & Sporttherapie

Vorsitz: Angelika Baldus

Deutscher Verband für Gesundheitssport und Sporttherapie (DVGS) e.V., Hürth-Efferen

Bewegungstherapie in Leitlinien zu Long-/Post-Covid

Prof. Dr. Gerhard Huber

Universität Heidelberg, Heidelberg

Bewegungsbezogene Gesundheitskompetenz in der Post-COVID Rehabilitation

Dr. Stefan Peters

Deutscher Verband für Gesundheitssport und Sporttherapie (DVGS) e.V., Universität der Bundeswehr München, München

Sport-/Bewegungstherapie im telemedizinisch begleiteten Projekt AmReLoCo

Dr. René Streber

Deutscher Verband für Gesundheitssport und Sporttherapie (DVGS) e.V., Hürth-Efferen

WORKSHOP

08:00 – 08:45

Saal 7

Chancen und Nutzen eines betrieblichen Gesundheitsmanagements mit Umsetzungsbeispielen für die alltägliche Praxis

Vorsitz: Dr. Andree Hillebrecht

Leiter des Gesundheitswesens im VW-Werk Kassel, Universität Kassel, Kassel

Mentale Gesundheit im BGM

PD Dr. Lotta Winter

Volkswagen, Kassel

Möglichkeiten und Nutzen von strukturierten Maßnahmen für die Mitarbeitenden, für Unternehmen und die Gesellschaft

Dr. Andree Hillebrecht

Leiter des Gesundheitswesens im VW-Werk Kassel, Universität Kassel, Kassel

Konkrete BGM-Umsetzungsbeispiele für die Praxis

Dr. Sven Zeißel

Sportpark Zwickau, Zwickau

MASTERCLASS

08:00 – 08:30

Saal 6

Neuroathletik: Insights und Facts zum Hype

Der Körper folgt dem Gehirn – nicht dem Trainingsplan

Luise Walther

Speakerin, Autorin, Performance Coach,

Expertin für Neurozentriertes Training

Neurozentriertes Training aus der augenärztlichen Sicht – was ist möglich, wo sind die Grenzen

Dr. Thomas Katlun

Augenarztpraxis Katlun, Heidelberg

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM



FREITAG, 27. JUNI 2025

SYNPOSUM	OP-03	ORAL PRESENTATION
08:00 – 08:45 Saal 9		
Gesundheitsmonitoring, Prävention und Leistungsdiagnostik im Elite-Nachwuchsbereich von Mannschaftssportarten Vorsitz: Dr. Alexander-Stephan Henze <i>Universitätsklinikum Ulm, Ulm</i> Dr. Dominik Szymski <i>Universitätsklinikum Regensburg, Regensburg</i>		
Herausforderungen bei der Implementierung eines nachhaltigen Gesundheitsmonitorings in Nachwuchsleistungseinrichtungen Dr. Alexander-Stephan Henze <i>Universitätsklinikum Ulm, Ulm</i>	08:00 – 09:30 Saal C2.1	Women-specific aspects in sports and health ENG Vorsitz: Prof. Dr. Kirsten Legerlotz <i>Universität Wuppertal, Wuppertal</i> Svenja Nolte <i>Universität Gießen, Gießen</i>
Präventiv- und Leistungsdiagnostik in Nachwuchsleistungszentren des Deutschen Fußballbundes Dr. Sebastian Schulz <i>Universitätsklinikum Ulm, Ulm</i>	OP-03-001 Menopausal symptoms in track and field master athletes: Insights from the 2024 World Masters Athletics Championship Boyi Zhang <i>Deutsche Sporthochschule Köln, Köln</i>	OP-03-002 Impact of menstrual cycle and oral contraceptive phases on strength performance and perceived exertion Boris Dragutinovic <i>Deutsche Sporthochschule Köln, Köln</i>
Register im Profifußball und Übertragbarkeit auf Junioren Dr. Dominik Szymski <i>Universitätsklinikum Regensburg, Regensburg</i>	OP-03-003 Analyse der strukturellen Rahmenbedingungen der Verletzungsprävention im Frauen-Mannschaftssport in der 1. und 2. Bundesliga Elisabeth Maria Kirschbaum <i>Institut für Angewandte Trainingswissenschaft (IAT), Leipzig</i>	OP-03-004 Evaluation der (sport-)gynäkologischen Anamnese in sportmedizinischen Untersuchungszentren des Deutschen Olympischen Sportbundes Katharina Fischer <i>Institut für Angewandte Trainingswissenschaft (IAT), Leipzig</i>
SYNPOSUM		
08:00 – 09:30 Saal B2.2		
Bewegung als zentrales Element der Schmerztherapie Vorsitz: Prof. Dr. Thomas Hilberg <i>Bergische Universität Wuppertal, Wuppertal</i> PD Dr. Johannes Fleckenstein <i>Schmerzzentrum Klinikum, Landsberg am Lech</i>	OP-03-005 Effects of Baduanjin exercise on quality of life, sleep, and menopausal symptoms in breast cancer patients under aromatase inhibitor therapy: a randomized controlled trial Prof. Dr. Xiaohui Hou <i>Volksrepublik China</i>	OP-03-006 Effects of food intake and supplementation on omega-3 status in semi-professional female soccer players Svenja Nolte <i>Universität Gießen, Gießen</i>
Bewegung zur Schmerzreduktion: Einblicke in akute & chronische physiologische Mechanismen Dr. Fabian Tomschi <i>Bergische Universität Wuppertal, Wuppertal</i>		
Körperliche Leistungsfähigkeit und Schmerzwahrnehmung: eine EEG-basierte Analyse Elias Dreismückenbecker <i>Universitätsmedizin Mainz, Mainz</i>		
Integration der Bewegungstherapie in das klinische Setting: ein Blick in die Zukunft PD Dr. Johannes Fleckenstein <i>Schmerzzentrum Klinikum, Landsberg am Lech</i>		
SYNPOSUM	08:00 – 09:30	Saal C2.2
	Integrierte Ergometer-Diagnostik: Synergien zwischen Leistungssport, Medizin und Technologie In Kooperation mit COSMED Deutschland GmbH	
	Vorsitz: Prof. Dr. Billy Sperlich <i>Universität Würzburg, Würzburg</i> Benedikt Meixner <i>Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Erlangen</i>	
	Leistungsdiagnostik im Labor und im Feld Benedikt Meixner <i>Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Erlangen</i>	

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

FREITAG, 27. JUNI 2025

Sportmedizinische Diagnostik bei Herz-Kreislauferkrankungen bei Sportlerinnen und Sportler

Dr. Peter Renner
iQ-MOVE, Erlangen

Die Spiroergometrie aus technischer Sicht

Dr. Johanna Fehringer
COSMED Deutschland GmbH

SYMPORIUM

08:00 - 09:30

Saal E

Skeletal injuries in the young athlete

Vorsitz: PD Dr. Michael Cassel
Hochschulambulanz der Universität Potsdam, Potsdam
Dr. Tim Hoenig
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Hamburg

Preventing bone stress injuries in young athletes: international consensus vs. ongoing controversies

Dr. Tim Hoenig
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Hamburg

Youth distance running: strategies to minimize injury risk

Prof. Adam S. Tenforde
Harvard Medical School, Boston, USA

Osteochondral lesions (OCL) of the lower extremities in adolescence: long-term perspective for sports ability

Dr. Gregor Berrsche
ATOS Klinik Heidelberg, Heidelberg

Spondylolysis in youth elite athlete: recent data, practical applications and future directions

PD Dr. Michael Cassel
Hochschulambulanz der Universität Potsdam, Potsdam

OP-04

ORAL PRESENTATION

08:00 - 09:30

Saal 5

Exercise and brain health

Vorsitz: Prof. Dr. Joachim Hermsdörfer
Technische Universität München, München
Dr. Jessica Coenen
Universität Münster, Münster

OP-04-001 Vitamin B6 status is related to disease severity and modulated by endurance exercise in people with multiple sclerosis

Sergen Belen
Technische Universität Dortmund, Dortmund

OP-04-002 Effects of a 24-week progressive aerobic exercise program on distinct serum kynurenone pathway patterns in multiple sclerosis: a pooled secondary analysis of 2 randomized controlled trials

Marie Kupjetz
Technische Universität Dortmund, Dortmund

OP-04-003 Vestibulo-ocular function, neurocognitive function and balance in athletes – influence of age, sex and amount of training

Nele Weike
Universität Paderborn, Paderborn

OP-04-005 Sportizumab – Multimodal progressive exercise over 10 weeks decreases CD49d expression on CD8+ T cells and Th17 frequency in relapsing-remitting multiple sclerosis

Sebastian Proschinger
Technische Universität Dortmund, Dortmund

SYMPORIUM

08:00 - 09:30

Saal F

Global Alliance Day: Intersectoral cooperation and sustainable infrastructure in urban settings

Vorsitz: Prof. Dr. Klaus-Michael Braumann
University of Hamburg, Hamburg
Prof. Willem van Mechelen
University of Amsterdam, Niederlande

The global alliance for the promotion of physical activity: What is it and why is it urgently needed

Prof. Yannis Pitsiliadis
Hong Kong Baptist University, Hong Kong

How to translate WHO guidelines and community-based prevention?

Prof. Jana Semrau
Universität Bremen, Bremen

Best practice Hamburg: Sustainable data monitoring for urban physical activity and health promotion

Christoph Holstein
Staatsrat für Sport, Behörde für Inneres und Sport, Hamburg
Dr. Nils Schumacher
Universität Hamburg, Hamburg

Promoting health and managing heat: Digital support for active lifestyles in a changing climate

Prof. Gunnar Treff
Paracelsus Medizinische Privatuniversität, Österreich

Reducing patient risk factors through targeted exercise interventions

Prof. Mats Börjesson
University of Gothenburg, Schweden

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM



FREITAG, 27. JUNI 2025

WORKSHOP

08:45 - 09:30

Reanimation und AED Schulung

Vorsitz: PD Dr. Pascal Bauer
Universitätsklinikum Gießen, Gießen
Dr. Astrid Most
Universitätsklinikum Gießen, Gießen

Erkennen eines sportassoziierten Herz-Kreislaufstillstandes

PD Dr. Pascal Bauer
Universitätsklinikum Gießen, Gießen

Update Reanimationsmaßnahmen Basic Life Support

Dr. Vincent Größer
Universitätsklinikum Gießen, Gießen

Automatisierter externer Defibrillator (AED) – wichtig zur Prognoseverbesserung

Dr. Astrid Most
Universitätsklinikum Gießen, Gießen

SYMPORIUM

08:45 - 09:30

Saal D

RED-S in der (sport)medizinischen Ambulanz: Einblicke in die interdisziplinäre Zusammenarbeit bestehender RED-S Sprechstunden

Vorsitz: Dr. Christine Kopp
Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen
Prof. Dr. Katharina Rall
Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen

Aufbau einer RED-S Ambulanz: Herausforderungen einer interdisziplinären Sprechstunde

Franziska Greiß
Charité-Universitätsmedizin Berlin, Berlin

Leistungssport und Essstörungen – Henne oder Ei?

Dr. Dipl.-Psych. Gaby Resmark
Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen

Primäre und sekundäre Amenorrhoe bei Essstörung und/oder RED-S: mögliche Folgen und aktuelle Therapiesätze

Dr. Katharina Dreser
Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen

Osteopenie und Osteoporose bei Sportlerinnen und Sportler: Diagnostik und Therapiemöglichkeiten aus osteologischer Sicht

Dr. Franziska Thomasius
Frankfurter Hormon und Osteoporosezentrum, Frankfurt am Main

INSIGHT

09:00 - 09:20

Saal 10

Betriebliches Gesundheitsmanagement für Auszubildende: Wie kann das gelingen?

Prof. Dr. Manfred Betz
Technische Hochschule Mittelhessen, Gießen

PANELTALK

09:00 - 09:45

Saal 9

Wie beeinflusst der Spieluntergrund die Verletzungsanfälligkeit im Fußball?

Panelteilnehmer:innen:
Dr. Alexander-Stephan Henze
Universitätsklinikum Ulm, Ulm
Prof. Dr. Götz Welsch
UKE Athleticum, Hamburg
Almuth Schult
TV Expertin, Podcasterin, ehemalige Fußballtorhüterin der Nationalmannschaft
Wolfgang Bunz
Ehem. Sportphysiotherapeut der Fußball-Nationalmannschaft
Oke Göttlich
Präsident FC. St. Pauli, Hamburg
Dr. Dominik Szymski
Universitätsklinikum Regensburg, Regensburg

INSIGHT

09:40 - 10:00

Sports Zone

Ist KI der bessere Trainer?

Prof. Dr. Peter Düking
Technische Universität Braunschweig, Braunschweig

KEYNOTE

10:00 - 10:45

Saal E

Molecular insights of exercise therapy – spotlight on the kynurenone pathway

ENG

Moderation: Prof. Dr. Karsten Krüger
Universität Gießen, Gießen
Prof. Dr. Philipp Zimmer
Technische Universität Dortmund, Dortmund

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

FREITAG, 27. JUNI 2025

KEYNOTE

10:00 – 10:45

Effects of exercise in patients with metastatic breast cancer: the PREFERABLE-EFFECT study

Moderation: Prof. Dr. Wilhelm Bloch
Deutsche Sporthochschule Köln, Köln
Prof. Anne May
UMC Utrecht, Niederlande

Saal F

ENG

WORKSHOP

10:00 – 10:45

Saal 6

Sport gegen Einsamkeit: Praxisnahe Ansätze für Gesundheit und soziale Teilhabe

Organisation: Deutscher Olympischer Sportbund (DOSB)
Christoph Wenz
Deutscher Olympischer Sportbund (DOSB), Frankfurt am Main

INSIGHT

10:30 – 10:50

Sports Zone

Motivation als Voraussetzung für Spitzenleistung

Dr. Maximilian Pelka
High Performance Psychologist, Supporting act for athletes, coaches, management and teams, München

BEWEGUNGSAGBOT

11:00 – 11:45

Sports Zone

Hamburg läuft rund – Kreisfußball mit dem HFV

Organisation: Hamburger Fußball-Verband e.V.
Stephan Kerber

MASTERCLASS

11:30 – 12:00

Saal A2.1

Rückenschmerzen: Über Mythen, Fakten und das Einrenken

Wann hören wir auf zu hoffen, dass jemand uns repariert?
Rückenschmerz verstehen heißt: Trainieren, lernen, dranbleiben
Dr. Christoph Kaminski
Schwerpunktpraxis für Human Movement, Essen

Hauptsache aktiv? Vergleichende Wirksamkeit von Bewegungstherapien bei chronischen Rückenschmerzen
apl. Prof. Dr. Daniel Niederer
Goethe-Universität Frankfurt, Frankfurt am Main

WORKSHOP

11:30 – 12:15

Saal 6

Nutze deine innere Uhr! Monitoring der Herzfrequenzvariabilität für die Belastungssteuerung

Prof. Dr. Thomas Gronwald
MSH Medical School Hamburg, Hamburg
Dr. Marcelle Schaffarczyk
MSH Medical School Hamburg, Hamburg

WORKSHOP

11:30 – 12:15

Saal 7

Gesunde Führung in Zeiten des Fachkräftemangels

Dr. Sabine Gregersen
Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW), Hamburg

PANELTALK

11:30 – 13:00

Saal A2.2

Spieldichte: Was ist zumutbar in Fußball und Handball?

Panelteilnehmer:innen:
Dr. Alexander-Stephan Henze
Universitätsklinikum Ulm, Ulm
Prof. Dr. Götz Welsch
UKE Athleticum, Hamburg
Dr. Maximilian Pelka
High Performance Psychologist, Supporting act for athletes, coaches, management and teams, München
Almuth Schult
TV Expertin, Podcasterin, ehemalige Fußballtorhüterin der Nationalmannschaft
Wolfgang Bunz
Ehem. Sportphysiotherapeut der Fußball-Nationalmannschaft, Oke Göttlich
Präsident FC. St. Pauli, Hamburg
Hamburger Fußball-Verband e. V.

WORKSHOP

11:30 – 13:00

Saal 9

Olympische und Paralympische Spiele in Hamburg: Wie kann der Vereinssport langfristig profitieren?

Organisation: Landessportamt Hamburg
Christoph Holstein
Staatsrat für Sport, Behörde für Inneres und Sport, Hamburg
Björn Domroese
Landessportamt, Projektgruppe Olympia, Hamburg

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM



FREITAG, 27. JUNI 2025

SYMPORIUM

11:30 – 13:00

Saal B2.2

SMHS meets DVGS: Sporttherapie in der Psychosomatik

Organisation: Deutscher Verband für Gesundheitssport & Sporttherapie

Vorsitz: Angelika Baldus

Deutscher Verband für Gesundheitssport und Sporttherapie (DVGS) e.V., Hürth-Efferen

Evidenz von körperlicher Aktivität bei psychosomatischen Erkrankungen

Prof. Dr. Gerhard Huber

Universität Heidelberg, Heidelberg

Prozessevaluation im Rahmen des Versorgungsforschungsprojekts „ImPuls – Starke Psyche durch Motivation und Bewegung“

Prof. Dr. Gorden Sudeck

Universität Tübingen, Tübingen

Kompetenzen und Qualifikationen von Therapeutinnen und Therapeuten in der Sporttherapie bei psychosomatischen Erkrankungen

Dr. Stefan Peters

Deutscher Verband für Gesundheitssport und Sporttherapie (DVGS) e.V., Universität der Bundeswehr München, München

SYMPORIUM

11:30 – 13:00

Saal C2.2

Aktuelle Aspekte zum Timing von Kraft und Ausdauertraining im Trainingsprozess

Vorsitz: Prof. Dr. Billy Sperlich

Universität Würzburg, Würzburg

Prof. Dr. Christoph Zinner

Hessische Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit, Siegburg

Kraft- und Ausdauertraining im Trainingsprozess: Wie stark sind konkurrierende Effekte im Mikro-, Meso- und Makrozyklus?

Dr. Manuel Matzka

Universität Würzburg, Würzburg

Timing von Kraft- und Ausdauertraining: Zyklus der Frau – kritische Reflexion, aktuelle Datenlage und praktische Empfehlungen

Prof. Dr. Kirsten Legerlotz

Universität Wuppertal, Wuppertal

Periodisierung im langfristigen Trainingsprozess: Strategien zur Variation von Trainingsintensität und -volumen für Kraft- und Ausdaueranpassung

Prof. Dr. Christoph Zinner

Hessische Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit, Siegburg

SYMPORIUM

11:30 – 13:00

Saal C2.1

SMHS meets DGN: Körperliche Aktivität und Sport zur Prävention und Therapie neurologischer Erkrankungen

Organisation: Deutsche Gesellschaft für Neurologie

Vorsitz: Dr. Maryam Balke

St. Marien-Hospital Köln, Geschäftsführerin Neuropathy Excellence Center, Köln

Bewegungstherapie bei neuromuskulären Erkrankungen und Bewegungsstörungen

Dr. Maryam Balke

St. Marien-Hospital Köln, Geschäftsführerin Neuropathy Excellence Center, Köln

Krafttraining als Therapie bei neurologischen Erkrankungen

Paulina Ioannidou

PI Physiotherapie, Physiotherapeutin und Sportwissenschaftlerin, Köln

Sport- und Bewegungstherapie beim Post-COVID Syndrom

Prof. Dr. Frank C. Mooren

Universität Witten/Herdecke, Lehrstuhl für Rehabilitationswissenschaften, Ennepetal

SYMPORIUM

11:30 – 13:00

Saal E

New metrics in accelerometer-based physical activity assessment

ENG

Vorsitz: Prof. Dr. Arno Schmidt-Trucksäss

Universität Basel, Schweiz

Prof. Dr. Stuart Fairclough

Edge Hill University, Vereinigtes Königreich

Advancing methodological approaches in accelerometer-based physical activity measurement

Prof. Dr. Arno Schmidt-Trucksäss

Universität Basel, Schweiz

Interpreting and applying cut-point-free metrics in physical activity research

Dr. Fabian Schwendinger

Universität Basel, Schweiz

Linking physical activity metrics to health outcomes

Prof. Dr. Stuart Fairclough

Edge Hill University, Vereinigtes Königreich

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

FREITAG, 27. JUNI 2025

OP-05	ORAL PRESENTATION	SYMPOSIUM
11:30 – 13:00	Saal 5	11:30 – 13:00
Sporttherapie in der Onkologie Vorsitz: Prof. Dr. Joachim Wiskemann <i>Nationales Centrum für Tumorerkrankungen (NCT), Heidelberg</i> Prof. Dr. Freerk Baumann <i>Uniklinik Köln, Köln</i>		Global Alliance Day Vorsitz: Prof. Yannis Pitsiladis <i>Hong Kong Baptist University, Hong Kong</i> Prof. Jürgen M. Steinacker <i>Universität Ulm, Ulm</i>
OP-05-002 Einfluss der Gleichgewichtsfähigkeit auf die Gangvariabilität bei jungen Krebspatient*innen Mareike Kühn <i>Universitätsmedizin Mainz, Mainz</i>		Introduction Prof. Jürgen M. Steinacker <i>Universität Ulm, Ulm</i>
OP-05-003 The Influence of an acute endurance intervention on breast cancer cell growth – a pilot study Nadira Gunasekara <i>Deutsche Sporthochschule Köln, Köln</i>		Greeting address from the Senate of the Free and Hanseatic City of Hamburg <i>Freie und Hansestadt Hamburg, Hamburg</i>
OP-05-004 Ausdauerinduzierte Hypoalgesie bei pädiatrisch-onkologischen Patient*innen: Eine Pilotstudie Lena Wypyrszczyk <i>Universitätsmedizin Mainz, Mainz</i>		Greeting address from SportAccord Prof. Ugur Erdener <i>SportAccord, Schweiz</i>
OP-05-005 Physical activity and its impact on physical and mental health in pediatric cancer patients and survivors: a systematic review and meta-analysis of randomized and controlled clinical trials Ann Christin Schneider <i>Universität Bern, Schweiz</i>		Physical inactivity: A global public health challenge Prof. Fabio Pigozzi <i>University of Rome Foro Italico, Italien</i>
OP-05-006 Steigerung der maximalen Sauerstoffaufnahme von Patienten mit malignen Gliomen unter adjuvanter Chemotherapie: Vorläufige Ergebnisse der oligozentrischen Interventionsstudie „Mobil mit Hirntumor“ Dr. Johanna Engl <i>Uniklinik Münster, Münster</i>		Greeting address from the German Sports Physicians Association (DGSP) Prof. Dr. Christine Joosten <i>Deutsche Sporthochschule Köln, Köln</i>
		Greeting address from the American College of Sports Medicine (ACSM) Dr. Carrie Jaworski <i>Intermountain Health, USA</i>
		Greeting address from the World Federation of the Sporting Goods Industry (WFSGI) Dr. Caroline Brooks <i>World Federation of the Sporting Goods Industry (WFSGI), Schweiz</i>
		Greeting address from the European Federation of Sports Medicine Associations (EFSMA) Prof. Dr. Anna Jegier <i>European Federation of Sports Medicine Associations (EFSMA), Poland</i>

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM



FREITAG, 27. JUNI 2025

INSIGHT

12:15 – 12:35

Mentale Stärke: Wie kann ich das trainieren?

Dr. Christian Spreckels

Universität Hamburg, Hamburg

Sports Zone

PANELTALK

12:15 – 13:00

Methoden zur Quantifizierung von Energiebedarf und -aufnahme

Panelteilnehmer:innen:

Prof. Dr. Anja Carlsohn

HAW Hamburg, Hamburg

Prof. Dr. Karsten Köhler

Technische Universität München, München

Dr. Hans Braun

Deutsche Sporthochschule Köln, Köln

Saal D

REALTALK

13:15 – 13:45

Sports Zone

Iss (keinen) Zucker! Ernährungsmythen, Fakes und Fakten. Ein Streitgespräch zwischen Michell Kleiser und Ernährungsdock Matthias Riedl

Moderation: Alessandro Falcone
Medizin-Doktorand, Podcaster

Dr. Matthias Riedl

Diabetologe, Ernährungsmediziner, Internist, Geschäftsführer und Ärztlicher Direktor, medicum Hamburg MVZ GmbH, Hamburg

Michell Kleiser

Ernährungscoach und Mitbegründer der Online-Ernährungsplattform Einfach Ernährung, Heppenheim

WORKSHOP

12:15 – 13:00

Saal 10

Evidenz und Mythen im Betrieblichen Gesundheitsmanagement: So gelingt Nachhaltigkeit in der Bewegungsförderung

Vorsitz: Dr. Dirk Lümkemann

padoc-health & productivity management, Hamburg

Nachhaltigkeit im Führen von Unternehmen und Mitarbeitenden zum Fördern der körperlichen Aktivität von Beschäftigten

Prof. Dr. Anabel Ternès Von Hattburg

Zukunftsforcherin, Club of Rome, CEO SRH Institute for Sustainability Management, CEO Experts for Life, Berlin

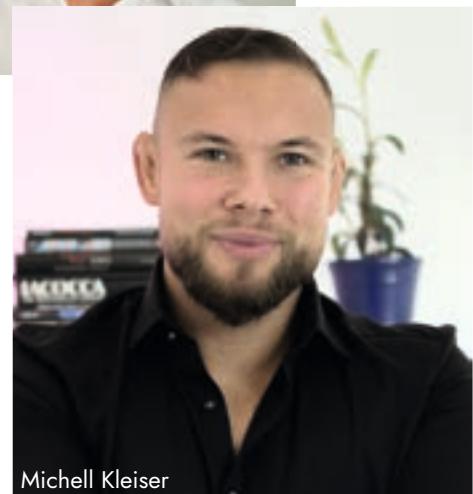
Evidenz und Mythen im Betrieblichen Gesundheitsmanagement – wie Bewegungsprogramme wirklich wirken

Dr. Dirk Lümkemann

padoc-health & productivity management, Hamburg



Dr. Matthias Riedl



Michell Kleiser

INSIGHT

12:40 – 13:00

Saal 6

Kognitive Bewegungsmodelle für die gehobene Altersklasse und Menschen mit chronischen Bewegungsschmerzen

Nicola Mende

nic-education, Lübeck

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

FREITAG, 27. JUNI 2025

INSIGHT

14:00 – 14:20

Dein Faszien-Code

Heike Oellerich
FASZIO®, Hamburg

Sports Zone

SYMPORIUM

14:00 – 14:30

Health Lab @ Airbus: Herausforderungen in der Flugzeugproduktion – Antworten aus dem „Airbus Health Lab“

Sylvio Sachwitz
Produktionsleiter bei Airbus, Hamburg
Defrim Tairi
Produktionsleiter bei Airbus, Hamburg
Dr. Sarah Romberg
Occupational Health Doctor Airbus, Hamburg
Dr. Philip Wittkamp
Occupational Health Doctor Airbus, Hamburg

Saal 7

Lebensstilassoziierte Prävention der posttraumatischen Gonarthrose

Prof. Dr. Inga Krauß
Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen

Konservative Behandlung der Arthrose – Status Quo und Perspektiven am Beispiel von Hüft- und Kniegelenk

Prof. Dr. Christian Kopkow
Brandenburgische Technische Universität Cottbus – Senftenberg, Senftenberg

Instabilität oder Spezifität? Evidenzbasierte Diskussion von Gleichgewichtstraining bei Arthrose und Endoprothesen

Torsten Pohl
Technische Universität München, München

SYMPORIUM

14:00 – 15:30

Saal C2.1

Sportimmunologie

Vorsitz: Dr. Niklas Joisten
Technische Universität Dortmund, Dortmund
Prof. Dr. Karsten Krüger
Universität Gießen, Gießen

Kinetik der humoralen Immunantwort während und nach einer akuten aeroben Belastung bei gesunden Erwachsenen

Charlotte Wenzel
Technische Universität Dortmund, Dortmund

Einfluss von Belastung, Training und Erkrankungen auf den Stoffwechsel von Immunzellen

Kristina Gebhardt
Universität Gießen, Gießen

Rolle und Herausforderungen der Eisenverfügbarkeit auf die Funktion des Immunsystems im Sport

Svenja Nolte
Universität Gießen, Gießen

WORKSHOP

14:00 – 15:30

Saal 9

Olympische und Paralympische Spiele in Hamburg: Wie kann der Vereinssport langfristig profitieren?

Organisation: Landessportamt Hamburg
Christoph Holstein
Staatsrat für Sport, Behörde für Inneres und Sport, Hamburg
Björn Domroese
Landessportamt, Projektgruppe Olympia, Hamburg

SYMPORIUM

14:00 – 15:30

Saal B2.2

Prävention und konservative Rehabilitation bei Arthrose

Vorsitz: Prof. Dr. Thomas Horstmann
Technische Universität München, München
Prof. Dr. Karl-Heinz Frosch
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Hamburg

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM



FREITAG, 27. JUNI 2025

SYMPORIUM

14:00 – 15:30

Saal C2.2

SMHS meets DPG: Bewegung und Parkinson

Organisation: Deutsche Gesellschaft für Parkinson und Bewegungsstörungen

Vorsitz: PD Dr. Eva Schäffer

Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Kiel

Prävention und nicht-pharmakologische Therapie der Parkinson-Krankheit

PD Dr. Eva Schäffer

Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Kiel

Musikgestützte Therapie bei Parkinson

Prof. Dr. Stefan Mainka

Musiktherapeut des Beelitzer Parkinsonzentrums, Beelitz

K.O.-Parkinson – Boxen gegen die Krankheit

Dilar Kisikyol

Boxweltmeisterin, Hamburg



Boxen mit Dilar Kisikyol um 15:30 Uhr in der Sports Zone!

Im Anschluss an die Session „SMHS meets DPG: Bewegung und Parkinson“ gibt Boxweltmeisterin Dilar Kisikyol einen exklusiven Einblick in ihr Training.

Jetzt heißt es: Boxhandschuhe anziehen und gemeinsam mit der Profi-Athletin in den Ring steigen!

SYMPORIUM

14:00 – 15:30

Saal E

Maximum oxygen uptake: The myrical biomarker

Vorsitz: Prof. Dr. Arno Schmidt-Trucksäss

Universität Basel, Schweiz

Prof. Dr. Alfred Hager

Technische Universität München, München

The significance of maximum oxygen uptake as a risk predictor

Prof. Dr. Arno Schmidt-Trucksäss

Universität Basel, Schweiz

The pitfalls of measurement – what to look out for!

PD Dr. Raphael Knaier

Universität Basel, Schweiz

Use of the determination of maximum oxygen uptake in sport and exercise medicine practice

Prof. Dr. Alfred Hager

Technische Universität München, München

OP-06

ORAL PRESENTATION

14:00 – 15:30

Saal 5

Promoting physical activity and health in sport and society

PD Dr. Michael Cassel

Hochschulambulanz der Universität Potsdam, Potsdam

Prof. Dr. Moritz Schumann

Technische Universität Chemnitz, Chemnitz

OP-06-001 Influence of exercise snacks on cognitive performance in sedentary middle-aged adults

Jonas Mues

Universität Hildesheim, Hildesheim

OP-06-002 Herausforderungen der Rekrutierung für Bewegungsinterventionen bei chronisch erkrankten Personen

Dr. Simone Schweda

Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen

OP-06-003 Effects of body weight support on running biomechanics in competitive runners using a lower body positive pressure treadmill

Dominik Fohrmann

MSH Medical School Hamburg, Hamburg

OP-06-004 Einfluss von Schmerzintensität, Alter, Geschlecht und BMI auf das lumbale Bewegungsausmaß bei Rückenschmerzen: Ergebnisse einer Querschnittsanalyse

Dr. Tilman Engel

Hochschulambulanz der Universität Potsdam, Potsdam

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

FREITAG, 27. JUNI 2025

OP-06-005 Impact of 12 weeks of concurrent training in breast cancer survivors: improvement in cardiorespiratory fitness, strength and body composition

Dr. Adriana Maia
Portugal

OP-06-006 Reliability of smartwatch blood pressure and arterial oxygen saturation measurements

Dr. Ricardo Madeira
Portugal

SYMPORIUM

14:00 - 15:30

Saal F

ENG

Bringing exercise to people

Chair: Prof. Anca Ionescu
University of Medicine and Pharmacy Carol Davila, Rumänien
Prof. Clea Hadjistefanou-Papaellina
University of Cyprus, Zypern

Physical inactivity: The need for political action

Prof. Willem van Mechelen
University of Amsterdam, Niederlande

The role of nutrition, exercise, and lifestyle in health

Prof. Marcela González-Groß
Universidad Politécnica de Madrid, Spanien

The role of sport and industry sectors collaboration in promoting exercise

Dr. Caroline Brooks
World Federation of the Sporting Goods Industry (WFSGI), Schweiz

How to change life style in a population

Prof. Falko Sniehotta
Universität Heidelberg, Heidelberg

Rehabilitation aftercare: Maintaining success in the long term

Dr. Lena Tepohl
Universität Ulm, Ulm

BEWEGUNGSAANGEBOT

14:30 - 15:00

Sports Zone

Fechten mit dem ETV

Organisation: Eimsbütteler Turnverband e.V.

WORKSHOP

14:45 - 15:15

Saal A2.2

Funktionelle Ursachen sichtbar machen -

Muskelaktivität in der Praxis

Organisation: myoact GmbH
Philipp Piroth
Physiotherapeut, EMG-Experte und Co-CEO von myoact

PT-09

POSTER TOUR

15:00 - 15:30

Poster Area

Bewegung und Kognition: Der Einfluss von Bewegung auf die kognitive Leistungsfähigkeit

PT-09-001 Exercising4Cognition: Kann körperliche Aktivität von geringer bis mittlerer Intensität und Dauer die kognitive Leistungsfähigkeit bei gesunden Erwachsenen als Zielgruppe für die primäre Gesundheitsprävention verbessern? Bisherige Erkenntnisse, neue Ergebnisse

Prof. Dr. Cornelia Herbert
Universität Ulm, Ulm

PT-09-002 Entwicklung und Validierung eines Fragebogens zur subjektiven Erfassung exekutiver Funktionen bei gesunden Erwachsenen

Prof. Dr. Ines Pfeffer
MSH Medical School Hamburg, Hamburg

PT-09-003 Auswirkungen eines experimentellen Schmerzreizes auf die exekutiven Funktionen

Markus Soffner
Bergische Universität Wuppertal, Wuppertal

PT-09-004 Die Effekte einer Laufintervention auf die Ausdauerleistungsfähigkeit und die kognitive Leistungsfähigkeit im Rahmen einer betrieblichen Gesundheitsförderung

Oliver Schlosser
Universität Paderborn, Paderborn

PT-09-005 Förderung der bewegungsbezogenen Gesundheitskompetenz durch digitale arbeitsplatzbezogene Gesundheitsförderung – Ergebnisse eines Pilotprojekts

Leonard Oppermann
Medizinische Hochschule Hannover, Hannover

PT-10

POSTER TOUR

15:00 - 15:30

Poster Area

Bewegung und psychische Gesundheit:
Neue Perspektiven und therapeutische Ansätze

Vorsitz: Dr. Stefan Peters
Deutscher Verband für Gesundheitssport und Sporttherapie (DVGS) e.V., Universität der Bundeswehr München, München

PT-10-001 The influence of aesthetic-cultural dance mediation on body image and self-esteem in people with obesity: results of an intervention study

Luisa Heyn
Universität Mainz, Mainz

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM



FREITAG, 27. JUNI 2025

PT-10-002 Bewegung als Therapie bei psychischen Erkrankungen – Praktische Tipps für Behandelnde

Anna Hirschbeck
Bezirkskrankenhaus Augsburg, Augsburg

PT-10-003 Aktiv gegen Einsamkeit: Die Rolle sozialer Faktoren im Bewegungskontext

Kira Paulina Trapp
MSH Medical School Hamburg, Hamburg

PT-10-004 Effekte eines strukturierten Ausdauertrainings auf die depressive Symptomatik betroffener PatientInnen in der gerontopsychiatrischen Akutversorgung

Laura Elani Schulte
LVR Klinik Köln, Köln

PT-10-005 Let's get moving – Rolle der therapeutischen Beziehung in der Sport- und Bewegungstherapie bei psychischen Erkrankungen

Katrin Friedrich
Klinikum Wahrendorff GmbH Forschung & Entwicklung, Sehnde

PT-10-006 Methodik und erste Ergebnisse von Sporttherapie im Rahmen des Versorgungsprojekts „Take 5 for Life / Ins Leben zurück“ für Menschen mit Schizophrenie

Dr. Katriona Keller-Varady
Hannover

PT-11-006 Innere Barrieren managen: Wie Trainingseinsteiger*innen durch Selbstgespräche Demotivation überwinden – Befunde einer qualitativen Studie im Kontext der Bewegungsförderung

Sarah Terhorst
Münster

PANELTALK

15:00 – 15:45

Saal 10

SMHS meets Handelskammer Hamburg: Next Generation BGM! Wirtschaftliche Herausforderung und der Weg in die Zukunft

Moderation: Juliane Möcklinghoff
Moderatorin, Filmemacherin und Coach

Panelteilnehmer:innen:

Prof. Dr. Volker Nürnberg
Hochschule Allensbach, Technische Universität München,
Partner bei BearingPoint, Konstanz

Lars Wichert
Weltmeister im Rudern, Ironman, Asendorf

Dr. Malte Heyne
Handelskammer Hamburg, Hamburg

Christiane Hahn
Chief Medical Officer, Airbus Operations u. Airbus Aerostructure, AIRBUS Operations GmbH, Hamburg

Marcell Jansen
Präsident Hamburger SV, STATICS GmbH

PT-11

POSTER TOUR

15:00 – 15:30

Poster Area

Bewegungsförderung:

Von Kindern bis zu Seniorinnen und Senioren

Vorsitz: Prof. Dr. Moritz Petzold
MSB Medical School Berlin, Berlin

PT-11-001 Je körperlich aktiver, desto weniger einsam? Eine empirische Studie zur Relevanz intrinsischer Motivation

Alexandra Markus
MSH Medical School Hamburg, Hamburg

PT-11-002 Schlingentraining als Heimtrainingsform für Senioren

Susanne Gattermeyer
Deutsche Hochschule für Gesundheit und Sport, Ismaning

PT-11-005 A randomized controlled trial on the effect of individualized workplace counseling on physical activity, sedentary behavior and well-being

PD Dr. Tobias Engeroff
Goethe-Universität Frankfurt, Frankfurt am Main

PT-11-005 now! – Bring Bewegung in dein Leben

Dr. Christoph Hauser
Schweiz

PT-12

POSTER TOUR

16:00 – 16:30

Poster Area

Betriebliches Gesundheitsmanagement: Gesunde Unternehmenskultur

Vorsitz: Dr. Ann-Kathrin Otto
Universität Hamburg, Hamburg

PT-12-001 Physical activity and tobacco smoking in the German adult population

Zeynep Acar
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Düsseldorf

PT-12-002 Unternehmenskultur versus Gesundheitskultur: Grundlagen, Veränderungsansätze und Bedeutung für das betriebliche Gesundheitsmanagement

Dr. Tobias Stephan Kaeding
Leibniz Universität Hannover, Hannover

PT-12-003 Schlafend leisten – Systematische Übersicht zu Schlafinterventionen in der industriellen Schichtarbeit

Dr. Kristina Klier
Universität der Bundeswehr München, München

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

FREITAG, 27. JUNI 2025

PT-12-004 **Kraftausdauertraining versus Ganzkörper-vibrationstraining: Akute Effekte auf den Blutdruck bei gesunden Menschen im mittleren erwerbsfähigem Alter**
Melina Schaper
Pattensen

PT-12-005 **Development of the active sitting score for ergonomic workplace integration**
Dr. Giordano Scinicarelli
Deutsche Sporthochschule Köln, Köln

PT-12-006 **Berufsbezogene Unterschiede im Gesundheitszustand von Arbeitnehmenden im Alter von 45 – 59 Jahren: Erkenntnisse aus der Ü45-Check-Studie**
Linda Kalski
Charité-Universitätsmedizin Berlin, Berlin

PT-13 **POSTER TOUR**
16:00 – 16:30 **Poster Area**

The role of exercise in cancer care
ENG
Vorsitz: Prof. Dr. Anne May
UMC Utrecht, Niederlande

PT-13-001 **Exercise and nutritional prehabilitation in gastrointestinal cancer patients: feasibility, safety and effects on quality of life**
Laurie Inka Assenbaum
Universitätsklinikum Freiburg, Freiburg

PT-13-003 **Changes in accelerometer-assessed physical activity and physical fitness in men with metastatic prostate cancer after a 6-month structured exercise intervention**
Lars Heinrich
Technische Universität Chemnitz, Chemnitz

PT-13-004 **About the concept and effects of Alpine Skiing as a sport therapy project with childhood cancer survivors**
Prof. Dr. Nico Kurpiers
Universität Hildesheim, Hildesheim

PT-13-005 **Changes in handgrip strength in breast cancer survivors in a 12-week exercise program**
Dr. Adriana Maia
Portugal

PT-13-006 **Acute exercise rewires natural killer cell metabolism and increases cytotoxicity**
David Walzik
Technische Universität Dortmund, Dortmund

PT-14 **POSTER TOUR**
16:00 – 16:30 **Poster Area**

Exercise, inflammation and chronic conditions: biomarkers and training effects
ENG

PT-14-001 **Untersuchung von körperlicher Aktivität bei chronisch-entzündlichen Darmerkrankungen: Ausgewählte Ergebnisse einer Querschnittsstudie**
Holger Stephan
Bergische Universität Wuppertal, Wuppertal

PT-14-002 **Effects of low load blood-flow-restriction training on body composition and strength in cancer cachexia: a case study**
Dr. Frieder Krause
Krankenhaus Nordwest Frankfurt, Frankfurt am Main

PT-14-003 **Comparative effectiveness of exercise modalities for fibromyalgia: a bayesian network meta-analysis**
Chuanzhi Wang
Shanghai Jiao Tong University, Volksrepublik China

PT-14-004 **The effects of intensified training on dendritic cell Toll-like receptor function and the endocrine stress response in healthy males and females**
Carla Baker
Nottingham Trent University, Vereinigtes Königreich

PT-15 **POSTER TOUR**
16:00 – 16:30 **Poster Area**

Innovations in training, recovery and performance assessment
ENG

Vorsitz: Prof. Dr. Kai Röcker
Hochschule Furtwangen, Furtwangen

PT-15-001 **Die Wirkung einer Aroniasaft-Supplementierung auf die Regenerationsfähigkeit nach hochintensivem funktionellem Training**
Lynn Starke
Deutsche Sporthochschule Köln, Köln

PT-15-002 **Person-independent factors affecting active knee angle reproduction tests: a systematic review and meta-analysis**
Juliane Wieber
Universität Hamburg, Hamburg

PT-15-003 **Effect of 10 weeks of football and swimming physical education university course on health-related fitness parameters of male university students**
Dr. Mohammed Hamdan Hashem Mohammed
King Fahd University of Petroleum & Minerals, Saudi Arabia

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM



FREITAG, 27. JUNI 2025

PT-15-004 Reference limb selection in active contralateral knee angle reproduction tests two years after anterior cruciate ligament reconstruction: a randomized controlled trial

Juliane Wieber

Universität Hamburg, Hamburg

PT-15-005 Match- und Testperformance im Eishockey – wie valide sind off-ice und on-ice Tests bzw. Parameter?

Prof. Dr. René Schwesig

MLU Halle-Wittenberg, Halle (Saale)

SYMPORIUM

16:00 - 16:45

Saal A2.1

SMHS meets BNK: Sportkardiologie und Herzinsuffizienz

Organisation: Bundesverband Niedergelassener Kardiologen

Vorsitz: Prof. Dr. Torben Pottgiesser

Kardiologie Dreisamtal, Kirchzarten

Dr. Thomas Schramm

Die Kardiologie Köln Süd, Köln

Risiko – körperliche Aktivität bei Herzinsuffizienz – was ist erlaubt?

Prof. Dr. Torben Pottgiesser

Kardiologie Dreisamtal, Kirchzarten

Leistungsfähigkeit bei Herzinsuffizienz

Dr. Christoph Ahlgrim

Universitätsklinikum Freiburg, Freiburg

Neue Power? – Training mit LVAD und nach Transplant

Prof. Dr. Thomas Schmidt

Deutsche Sporthochschule Köln, Köln

WORKSHOP

16:00 - 16:45

Saal B2.1

SMHS meets DGPTW: Bewegung und Schmerz – Neue Erkenntnisse zur Migräne und Schmerzwahrnehmung

Organisation: Deutsche Gesellschaft für Physiotherapiewissenschaft

Vorsitz: Prof. Dr. Kerstin Lüdtke

Universität zu Lübeck, Lübeck

PD Dr. Tibor Szikszay

Universität zu Lübeck, Lübeck

Lindert Sport die Schmerzwahrnehmung? Implikationen für die klinische Praxis

PD Dr. Tibor Szikszay

Universität zu Lübeck, Lübeck

Ausdauersport bei Migräne: Leitlinienempfehlung oder Triggerfaktor

Prof. Dr. Kerstin Lüdtke

Universität zu Lübeck, Lübeck

WORKSHOP

16:00 - 16:45

Saal 6

Aktive Rückentherapie: Mehr nötig denn je!

Vorsitz: Dr. Matthias Soyka

Niedergelassener Orthopäde, Buchautor und Betreiber des YouTube-Kanals „Hilfe zur Selbsthilfe“, Hamburg

Von der Praxis in den Sportverein: Rehasport und Gesundheitssport am Beispiel des TSG Bergedorf

Felicia Heinrich

TSG Bergedorf, Hamburg

Desensibilisieren und Abhärten statt Verbieten und Ängstigen: Aktive Rehabilitation und Work-Hardening

Dr. Joachim Mallwitz

Rückenzentrum am Michel, Hamburg

Wie aktive Rückenübungen vermittelt werden können – in Praxis, Rehazentrum, Kurs, Video und App

Dr. Matthias Soyka

Niedergelassener Orthopäde, Buchautor und Betreiber des YouTube-Kanals „Hilfe zur Selbsthilfe“, Hamburg

WORKSHOP

16:00 - 16:45

Saal 7

Betriebliches Gesundheitsmanagement: Inspiration aus dem Teamsport

Esther Schieblon

Kima Coaching, Systemische Coach, Beraterin, Trainerin

SYMPORIUM

16:00 - 17:30

Saal B2.2

Einfluss von Ernährungsstrategien auf die Gesundheit und Leistungsfähigkeit in Kombination mit körperlicher Aktivität bei verschiedenen Adressatengruppen

Vorsitz: Dr. Eduard Isenmann

IST-Hochschule für Management, Düsseldorf

Prof. Dr. Christian Brinkmann

Deutsche Sporthochschule Köln, Köln

Einfluss von Ernährungsstrategien und Nahrungsergänzungsmitteln in Kombination mit körperlicher Aktivität bei PatientInnen mit Typ 2 Diabetes mellitus

Prof. Dr. Christian Brinkmann

Deutsche Sporthochschule Köln, Köln

Einfluss von Ernährung und Sport bei Gewichtsreduktion und langfristigem Gewichtsmanagement

Prof. Dr. Karsten Köhler

Technische Universität München, München

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

FREITAG, 27. JUNI 2025

Die Auswirkungen einer Ernährungsumstellung auf Veganismus auf die Körperzusammensetzung, Leistungsfähigkeit und Gesundheit in Abhängigkeit des Leistungsniveaus

Dr. Eduard Isenmann
IST-Hochschule für Management, Düsseldorf

SYMPORIUM

16:00 - 17:30

Saal C2.2

SMHS meets dvs: Sports Science in Health technology development

Organisation: Deutsche Vereinigung für

Sportwissenschaft (dvs)

Vorsitz: Prof. Dr. Bettina Wollesen

Deutsche Sporthochschule Köln, Köln

On the way to decision support and digital twins – Diagnostics, monitoring, and training in the age of artificial intelligence

Prof. Dr. Patrick Wahl

Deutsche Sporthochschule Köln, Köln

Extraction of clinical relevant movement data from fitness smartwatches

Dr. Philipp Gulde

Technische Universität München, München

Robotergestütztes Training nach Handverletzung: Erkenntnisse und Perspektiven aus dem Forschungs- und Entwicklungsprojekt iHand

Matthias Hendricks

Universität Münster, Münster

Technologien zur Bewegungsförderung und kognitiven Unterstützung in der Pflege – Chancen und Herausforderungen

Alexander Prinz

Universität Magdeburg, Magdeburg

SYMPORIUM

16:00 - 17:30

Saal D

SMHS meets DGE: Nahrungsergänzungsmittel versus Food First Approach im Sport

Joint Session der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) & der Deutschen Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention (DGSP)

Vorsitz: Prof. Dr. Anja Carlsohn

HAW Hamburg, Hamburg

Dr. Kiran Virmani

Geschäftsführerin der Deutschen Gesellschaft für Ernährung e. V. (DGE), Bonn

NEM im Sport

Dr. Hans Braun

Deutsche Sporthochschule Köln, Köln

Wieviel ist zu viel – Risiken von Nahrungsergänzungsmitteln (NEM) im Sport

Prof. Dr. Alfonso Lampen

Bundesinstitut für Risikobewertung, Berlin

Food First Approach im Sport

Prof. Dr. Juliane Heydenreich

Universität Leipzig, Leipzig

ORAL PRESENTATION

16:00 - 17:30

Saal 5

Bewegung und Diagnostik in der Rehabilitation

Vorsitz: Prof. Dr. Johanna Kubosch

Universitätsklinikum Freiburg, Freiburg

Prof. Dr. Johannes Scherr

Universitätsklinik Balgrist, Zürich, Schweiz

OP-07-001 Blood-based extracellular vesicles are associated with improvement of physical exercise capacity during cardiac rehabilitation

Dr. Dr. Boris Schmitz

Universität Witten/Herdecke, Ennepetal

OP-07-002 Auswirkungen von Ausdauertraining unter Blutflussrestriktion in der stationären Rehabilitation auf muskuläre, funktionelle und klinische Parameter bei PatientInnen mit elektivem Hüftgelenkersatz

Robert Bielitzki

Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Magdeburg

OP-07-003 Wirkungen von Isoliertem Training der Lumbalextensoren auf chronische Rückenschmerzen sowie auf radikuläre Beschwerden bei spezifischen Wirbelsäulen-erkrankungen: Ergebnisse einer prospektiven Studie mit multidimensionalem Assessment

Bruno Domokos

Universität Würzburg, Würzburg

OP-07-004 Predicting response to physical exercise training in patients with coronary artery disease using pulse wave analysis – a machine learning approach

Dr. Dr. Boris Schmitz

Universität Witten/Herdecke, Ennepetal

OP-07-005 Einfluss von Lungenfunktionseinschränkung auf das Erreichen objektiver Ausbelastungskriterien bei routinemäßigen Belastungsuntersuchungen

Ralf Haase

Technische Universität Chemnitz, Chemnitz

OP-07-006 Entwicklung und Erprobung eines akustischen Gangfeedbacks für Patient:innen nach Kniegelenkersatz

Dagmar Linnhoff

MVZ OrthoCentrum Hamburg GmbH, Hamburg

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM



FREITAG, 27. JUNI 2025

WORKSHOP

16:00 - 17:30

Saal 9

Update Sport – Wie reformieren wir den organisierten Sport in Deutschland? Aktuelle Herausforderungen bedürfen aktuellen Antworten!

Moderation: Christian Berkes
Mehr als Arbeit, Greven

Sport und Gesellschaft: Neue Wege für eine gemeinsame Zukunft

Christian Berkes
Mehr als Arbeit, Greven

Close the social gap

Lisa Steffny
Klubtalent GmbH, Berlin

Das Genossenschaftsmodell als Lösung für eine spezifische Herausforderung beim FC St. Pauli

Miriam Wolfram
Vorständin der FC St. Pauli Genossenschaft, Hamburg

**Erfolgsfaktor Corporate Influencing:
Wie Sportvereine profitieren**

Lukas Weisser
BrandingPeople GmbH

Anschließende Diskussion mit allen Panelteilnehmenden und

Boris Schmidt
Vorstandsvorsitzender Freiburger Kreis e.V., Oberding

SYMPORIUM

16:00 - 17:30

Saal F

ENG

International perspectives

Vorsitz: Prof. Fabio Pigozzi
University of Rome Foro Italico, Italy
Prof. José Kawazoe Lazzoli
Clinica Cor Diagnose, Brasilien

Olympic Games as catalysts of urban development and health promotion?

Dr. Sophia Papamichalopoulos
International Olympic Committee (IOC)

From intention to action: Changing lifestyles through applied policies in sports and medicine

Prof. Jürgen M. Steinacker
Universität Ulm, Ulm

Promoting exercise in medicine in the United States of America: Challenges and opportunities

Dr. Carrie Jaworski
Intermountain Health, USA

Addressing the burden of cardiovascular disease: The critical role of preventive cardiology

Prof. Dr. Martin Halle
Universitätsklinikum der Technischen Universität München Rechts der Isar, München

The physical activity journey project: The dutch perspective on exercise is medicine and beyond

Prof. Hans Zwerver
Gelderse Vallei Hospital, Niederlande

INSIGHT

16:45 - 17:05

Sports Zone

Fit durchs Leben – Longevity mit NIM (Natural Intelligent Movement)

Christiane Figura
Figura Bewegt GbR, Kassel

WORKSHOP

16:45 - 17:30

Saal A2.2

Bewegungs- und Sporttherapie im pädiatrisch hämatologischen Setting: Praxisbeispiele aus der Klinik

Vorsitz: Simon Elmers
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Hamburg
Ronja Beller
Universitätsklinikum Essen, Essen
Jennifer Queisser
Technische Universität München, München
Simon Elmers
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Hamburg

WORKSHOP

16:45 - 17:30

Saal 10

Unternehmerpaar-Coaching für ein Leben in Balance

Dr. Dipl.-Psych. Christine Busch
Universität Hamburg, Hamburg
Birte Erdmann
IKK classic, Hamburg

INSIGHT

17:30 - 17:45

Saal 9

Nachhaltig und günstig, die zukünftige Mobilität im Vereinssport

Organisation: Sport Auto Plus GmbH
Franko Pepe
Sportpartnermanager bei Sport Auto Plus

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

FREITAG, 27. JUNI 2025

MASTERCLASS

18:00 – 18:30

Mind & Body & Schmerzen: was hilft?

Ausdauer- und Kraftraining bei Migräne

Prof. Dr. Kerstin Lüdtke

Universität zu Lübeck, Lübeck

Schmerz ist kein Zufall – Wer Zusammenhänge ignoriert, trainiert ins Aus

Dr. Christoph Kaminski

Schwerpunktpraxis für Human Movement, Essen

Saal B2.1

Prävention von Sprunggelenksverletzungen am Beispiel

BL-Handball – Orthesen für alle?

Dr. Alexander-Stephan Henze

Universitätsklinikum Ulm, Ulm

Prävention von Knie- und Kreuzbandverletzungen im Profifußball – was wird wirklich gemacht?

Prof. Dr. Götz Welsch

UKE Athleticum, Hamburg

Prävention von Hand- und Fingerverletzungen bei Boulderern: Alles eine Frage der Technik?

Prof. Dr. Volker Schöfl

Zentrum Interdisziplinäre Sportmedizin – Klinikum Bamberg, Bamberg

BEWEGUNGSAGBOT

18:00 – 18:30

Dachgarten

Abendstille Yoga

Organisation: YOGAHILFT

Ayleen Russok

Yogalehrerin

SYMPORIUM

18:00 – 19:30

Saal B2.2

SMHS meets DGK: Leistungsphysiologische Aspekte bei kardiovaskulären Erkrankungen

Organisation: AG32 Sportkardiologie der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie

Vorsitz: PD Dr. Pascal Bauer

Universitätsklinikum Gießen, Gießen

Dr. Jana Schellenberg

Universitätsklinikum Ulm, Ulm

Koronare Herzerkrankung

Dr. Jana Schellenberg

Universitätsklinikum Ulm, Ulm

Klappenvitien

Dr. Jürgen Fritsch

Kardiologie Fritsch – Praxis für Herz- und Kreislauferkrankungen, Köln

Erwachsene mit angeborenen Herzfehlern (EMAH)

Dr. Gerold Metzger

Kardiologie Europahaus, Bochum

MASTERCLASS

18:00 – 18:45

Saal A2.1

SMHS meets NSCA

Vorsitz: Prof. Dr. Stephan Geisler

IST-Hochschule für Management, Düsseldorf

Kombiniertes Kraft- und Ausdauertraining (Concurrent Training)

Prof. Dr. Urs Granacher

Universität Freiburg, Freiburg

Risk Profiling in der Verletzungsprävention

Prof. Dr. Astrid Zech

Universität Hamburg, Hamburg

SYMPORIUM

18:00 – 19:00

Saal D

Präventionsstrategien für Verletzungen im Sport

Vorsitz: Prof. Dr. Bernd Wolfarth

Charité-Universitätsmedizin Berlin, Berlin

Prof. Dr. Martin Engelhardt

Klinikum Osnabrück, Osnabrück

Prävention von Schulterverletzungen im Schwimmen: Was bedeutet das in der Praxis?

PD Dr. Casper Grim

Klinikum Osnabrück, Osnabrück

MASTERCLASS

18:00 | 30 Min.

Saal 9

Werte und Wandel: FC St. Pauli – ein besonderer Weg

Moderation: Christian Berkes

Mehr als Arbeit, Greven

Miriam Wolfram

Vorständin bei FC St. Pauli, Hamburg

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM



FREITAG, 27. JUNI 2025

SYMPORIUM

18:00 - 19:30

Saal C2.1

SMHS meets dvs: Young Investigator Session

Organisation: Deutsche Vereinigung für Sportwissenschaft
Vorsitz: Prof. Dr. Bettina Wollesen
Deutsche Sporthochschule Köln, Köln

Zyklus-basiertes Monitoring: Möglichkeiten für die praktische Umsetzung

Dr. Marcelle Schaffarczyk
MSH Medical School Hamburg, Hamburg

Gemeinsam zu einem gesunden Lebensstil: Ergebnisse des Interventionsprogramms „Starke Väter, starke Kinder“ aus Bremen

Dr. Dorothea Schönbach
Medizinische Hochschule Hannover, Hannover

SYMPORIUM

18:00 - 19:30

Saal C2.2

Sportmedizin von Kopf bis Fuß

Organisation: Sportärzte Baden und Württemberg
Vorsitz: Prof. Dr. Holger Schmitt
Deutsches Gelenkzentrum Heidelberg, Heidelberg
Prof. Dr. Heiko Striegel
Sport Medizin Stuttgart GmbH, Stuttgart

Was ist mit einer Netzhautablösung an Sport möglich?

Dr. Thomas Katlun
Augenarztpraxis Katlun, Heidelberg

Sport in der Schwangerschaft

Dr. Susanne Weber
Gynäkologie & Sport, Heidelberg

Sport in der Schwangerschaft

Dr. Ulrike Korsten-Reck
Adipositas Akademie Freiburg e.V., Freiburg

Warum sollen Kinder Sport treiben?

Prof. Dr. Holger Schmitt
Deutsches Gelenkzentrum Heidelberg, Heidelberg

Ärztliche Betreuung am Spielfeldrand

Dr. Christoph Lukas
Sport-Orthopädie Dr. Lukas, Bietigheim-Bissingen

Knochenmarksödeme im Leistungssport – Therapeutisches Vorgehen

Dr. Thomas Ambacher
ATOS Klinik Stuttgart, Stuttgart

Rechtliche Aspekte in der Leistungssportbetreuung

Prof. Dr. Heiko Striegel
Sport Medizin Stuttgart GmbH, Stuttgart

SYMPORIUM

18:00 - 19:30

Saal E

Translational Exercise Biomedicine

Vorsitz: Prof. Dr. Wilhelm Bloch
Deutsche Sporthochschule Köln, Köln
Prof. Dr. Sulin Cheng
Shanghai Jiao Tong University, Volksrepublik China

Translational Exercise Biomedicine – Where we are going?

Prof. Dr. Sulin Cheng
Shanghai Jiao Tong University, Volksrepublik China

Impacts of long-term rapamycin administration upon neuromuscular biology and adaptation to resistance training in older humans

Prof. Dr. Philip J. Atherton
University of Nottingham, Vereinigtes Königreich

Exercise and anti-inflammatory cytokine function

Prof. Dr. Jonathan Little
The University of British Columbia, Kanada

SYMPORIUM

17:45 - 19:00

Saal F

Exercise promotion from young researchers

ENG

Vorsitz: Dr. Jill Borresen
University of Pretoria, Südafrika
Dr. Rafael A. Robles Cabrera
International Federation of Sports Medicine (FIMS), Guatemala

Get strong to fight childhood cancer: Development and implementation of the “FORTEe Get Strong” app as a digital approach to promote exercise in childhood cancer patients

Lena Wypyrszczyk
Universität Mainz, Mainz

The use of an augmented reality app to support an exercise intervention for childhood cancer patients: Perspectives of users and healthcare professionals (The FORTEe AR App)

Mareike Kühn
Universitätsmedizin Mainz, Mainz

Promoting healthy lifestyles for Europe: ERASMUS+ project

Kiera Wason

Europe Active, Belgien

Identifying and analyzing good practices in public health for the promotion of physical activity

Luz Divina De La Cruz Lastre
European Initiative for Exercise in Medicine e.V. (EIEIM), Ulm

Adverse reactions to food and physical performance

Dr. Lisset Pantoja-Arévalo
Universidad Politécnica de Madrid (UPM), Spanien

Designing urban spaces to encourage physical activity

Andréia Lopes Azevedo

POLIS, Belgien

TRIFF UNS IN HALLE I, STAND 4!



STEVE
HIESTAND
Olympischer Athlet



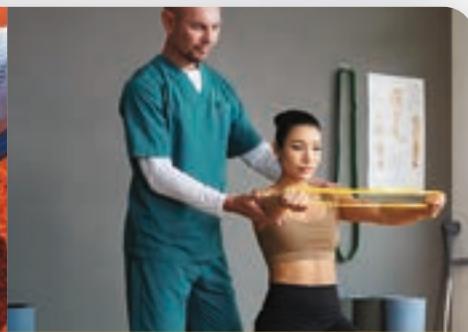
Präzise
Gesundheitsdaten auf
einen Blick – für Leistung,
Prävention und Vitalität



• Krankenhaus



• Leistungssport



• BGM und Reha

Train Smarter. Not Harder.



mesics
GmbH

www.mesics.de

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM



SAMSTAG, 28. JUNI 2025

WORKSHOP

08:00 - 08:45	Saal A2.1
Hohe Geschwindigkeiten, hohe Anforderungen: Physiotherapeutische und sportwissenschaftliche Herausforderungen in der Betreuung von olympischen Windsurferinnen und Windsurfer	
Johanna Wichelmann <i>PhysioDeutschland, AG Sportphysiotherapie, Kiel</i>	
Nico Müller <i>PhysioDeutschland, AG Sportphysiotherapie, Rellingen</i>	

SYMPORIUM

08:00 - 09:30	Saal B2.1
Leistung – eine neue Rechen- und Messgröße mit Relevanz in den Ausdauersportarten?	
Vorsitz: Prof. Dr. Kai Röcker <i>Hochschule Furtwangen, Furtwangen</i>	
Leistungsmessung bei Ausdauersportlern mithilfe körpernaher Sensorik	
Prof. Dr. Peter Dükking <i>Technische Universität Braunschweig, Braunschweig</i>	
Leistungsmessung im Sport – Potentiale, Anwendungen und Analyse	
Prof. Dr. Patrick Wahl <i>Deutsche Sporthochschule Köln, Köln</i>	
Relevanz der Leistungsmessung im Laufsport	
Dr. Christian Heyde <i>adidas AG Innovation Team; Hochschule Furtwangen, Herzogenaurach, Furtwangen</i>	

SYMPORIUM

08:00 - 09:30	Saal B2.2
Hitzeresilienz und -anpassung im Lichte des Klimawandels	
Vorsitz: Prof. Dr. Andreas Nieß <i>Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen</i>	
Prof. Dr. Peter Deibert <i>Universitätsklinikum Freiburg, Freiburg</i>	
Auswirkungen von Hitze auf die seelische Gesundheit und Kognition	
Prof. Dr. Sebastian Ocklenburg <i>MSH Medical School Hamburg, Hamburg</i>	
Hitze und kardiovaskuläres Risiko	
Dr. Katharina Lechner <i>Helmholtz Munich, Tübingen</i>	
Potenziale der Anpassung der Hitzeresilienz über die Lebensspanne	
Prof. Dr. Andreas Nieß <i>Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen</i>	

SYMPORIUM

08:00 - 09:30	Saal C2.1
Von der Evidenz zum Handeln: Status Quo und Optimierung der Bewegungsförderung in verschiedenen Fachdisziplinen und Sektoren der Gesundheitsversorgung	
Vorsitz: Prof. Dr. Moritz Petzold <i>MSB Medical School Berlin, Berlin</i>	
Prof. Dr. Andreas Ströhle <i>Charité-Universitätsmedizin Berlin, Berlin</i>	
Wissen und Einstellungen von klinischen Psychologinnen und Psychologen hinsichtlich der Empfehlung körperlicher Aktivität	
Prof. Dr. Moritz Petzold <i>MSB Medical School Berlin, Berlin</i>	
Umsetzung kurzer Bewegungsberatung in der hausärztlichen Versorgung von Menschen mit koronarer Herzkrankheit	
PD Dr. Sabrina Kastaun <i>Universität Düsseldorf, Düsseldorf</i>	
Bewegungsförderung in der Bewegungstherapie: Optimierungsansätze im Rahmen der medizinischen Rehabilitation	
PD Dr. Wolfgang Geidl <i>Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Erlangen</i>	

OP-08

ORAL PRESENTATION

08:00 - 09:30	Saal C2.2	
Training, nutrition and metabolic adaptations		ENG
Vorsitz: Prof. Dr. Juliane Heydenreich <i>Universität Leipzig, Leipzig</i>		
OP-08-001 Acute effects of motor-cognitive warmup on injury-associated jump landing parameters		
Felix Laukhardt <i>Frankfurt am Main</i>		
OP-08-002 Adhärenz zur mediterranen Ernährung bei Personen mit Multimorbidität oder manifestierten Risikofaktoren im Kontext einer 6-monatigen Lebensstilintervention (MultiPill-Exercise)		
Silas Wagner <i>Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen</i>		
OP-08-003 Das Darmmikrobiom deutscher Leistungssportlerinnen und Leistungssportler – Ergebnisse aus dem in:prove Projekt		
Claudia Lenz <i>Wettenberg</i>		

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

SAMSTAG, 28. JUNI 2025

OP-08-004 **The impact of Ashwagandha supplementation on stress biomarkers during a 12-week resistance training program: a randomized double-blind controlled trial**

Dennis Köstler

Ruhr-Universität Bochum, Bochum

OP-08-005 **Metabolic and inflammatory challenges of a non-stop ultramarathon**

Lucas John

Universitätsklinikum Ulm, Ulm

OP-08-006 **The responsiveness of lactate threshold methods in detecting fitness changes following six weeks of work-matched HIIT and MICT**

Dr. Felipe Mattioni Maturana

Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen

OP-08-007 **Assoziationen zwischen mitochondrialer Atmung von PBMCs, Immunzellsubpopulationen und inflammatorischen Markern bei gesunden Älteren**

Kristina Gebhardt

Universität Gießen, Gießen

PS-04

POSTER SESSION

08:00 - 09:30

Saal E

Verschiedene Aspekte der Sportmedizin und Trainingswissenschaft

Vorsitz: PD Dr. Nils Haller

Universität Göttingen, Göttingen

PS-04-001 **Vergleich von fixer und leistungsabhängiger Bestimmung des alaktaziden Zeitintervalls im isokinetischen Radsprint**

PD Dr. Nico Nitzsche

Technische Universität Chemnitz, Chemnitz

PS-04-002 **Kryo-induzierte Hypoalgesie: Die Effekte einer akuten Ganzkörper-Kältekammer-Exposition auf die Schmerzempfindung.**

Dr. Fabian Tomschi

Bergische Universität Wuppertal, Wuppertal

PS-04-003 **Fit & fun with football after myocardial infarction or coronary artery disease**

Armin Weers

Klinikum Oldenburg, Oldenburg

PS-04-004 **Effekte eines kognitiv-motorischen Trainings auf Gleichgewicht und neurokognitive Funktionen bei gesunden Erwachsenen**

Lea Weike

Universität Paderborn, Paderborn

PS-04-005 **Der Einfluss eines Core-Stabilisationstrainings auf die bewegungsinduzierte Hypoalgesie bei Patient*innen mit unspezifischen chronischen unteren Rückenschmerzen.**

Dr. Fabian Tomschi

Bergische Universität Wuppertal, Wuppertal

PS-04-006 **Genetische und umweltbedingte Einflüsse auf Parameter der Ausdauer- und Leistungsfähigkeit: Analysen einer Zwillingsstudie**

Dr. Gunnar Erz

Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen

PS-04-007 **Lebensmut durch Reisen – Effekte von Aktivreisen für Patient*innen mit onkologischer Erkrankung auf Befindlichkeit und Lebensqualität**

Dr. Frieder Krause

Krankenhaus Nordwest Frankfurt, Frankfurt am Main

PS-04-008 **Veränderung der funktionellen Leistungsfähigkeit in Abhängigkeit des Frailty-Status in einem sechsmonatigen, multimodalen Training bei Seniorenheimbewohnern**

Michael Weiß

München

PS-04-009 **Immune dysregulation and persistent Long COVID symptoms in elite athletes: results from a cohort study**

Miriam Ringleb

Düsseldorf

PS-04-010 **Altered muscle oxygenation dynamics in active and nonactive muscles during exercise in patients with Post-COVID-19 syndrome**

Hendrik Schäfer

Universität Witten/Herdecke, Witten

PS-04-011 **Prävalenz von sport-induzierten epileptischen Anfällen – Ein systematisches Review**

Jana Schulz

Universität Paderborn, Paderborn

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM



SAMSTAG, 28. JUNI 2025

WORKSHOP

08:45 - 09:30

Saal D

Medizinische Betreuung im Laufsport

Organisation: Deutscher Leichtathletik-Verband (DLV) – Medical Team Lauf/Gehen

Vorsitz: Prof. Dr. Karsten Hollander
MSH Medical School Hamburg, Hamburg

Dr. Tim Hoenig
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Hamburg

Return to Sport nach Herzmuskelentzündung: Herausforderungen in Kardiologie und Leistungsphysiologie gemeinsam meistern

Dr. Dominik Schöne
Marienhospital Gelsenkirchen, Gelsenkirchen

Advanced Footwear Technology und Verletzungen: Fluch oder Segen für den Laufsport?

Prof. Dr. Johanna Kubosch
Universitätsklinikum Freiburg, Freiburg

Medizinische Betreuung im Laufsport von Sportgroßveranstaltung bis Höhentrainingslager: Essentials für den Verbandsärztekooffer

Dr. Katharina Lindlein
Gemeinschaftspraxis 360° Cardio Freiburg, Freiburg

WORKSHOP

08:45 - 09:30

Saal F

Rehabilitationssport für Kinder: Ungenutztes Potential als Ergänzung zur medizinischen Therapie

Vorsitz: Ilka Müller
Deutscher Behindertensportverband e.V., Frechen

Potentiale des Rehabilitationssports für Kinder am Beispiel Atemwegserkrankungen

Manja Gutzeit-Lippold

Versorgungsstruktur von Rehabilitationssport für Kinder im organisierten Sport

Ilka Müller
Deutscher Behindertensportverband e.V., Frechen

INSIGHT

09:00 - 09:20

Saal 6

Muskelaufbau

Prof. Dr. Stephan Geisler
IST-Hochschule für Management, Düsseldorf

INSIGHT

09:30 - 09:50

Sports Zone

Sportwissenschaft und Social Media: Wie funktioniert moderner Wissenstransfer?

Frederike Meier
Sportwissenschaftlerin, Hamburg

KEYNOTE

10:00 - 10:45

Saal D

Sport vor Operationen – wie steht es um die Evidenzlage von Prähabilitation 2025

Moderation: Prof. Dr. Thomas Horstmann
Technische Universität München, München
Prof. Dr. Robert Schier
Klinikum Fulda gAG, Universitätsmedizin Marburg, Fulda

PREISVERLEIHUNG

10:00 - 10:15

Saal E

Wissenschaftliche Auszeichnungen beim SMHS 2025

Im Rahmen des Summits vergeben das Herausgeberremium von Translational Exercise Biomedicine sowie die Deutsche Zeitschrift für Sportmedizin Preise zur Förderung exzellenter Nachwuchsforschung und zur Stärkung der wissenschaftlichen Vielfalt in der Sportmedizin.

KEYNOTE

10:15 - 10:45

Saal E

ENG

Wearable sensors in sports and medicine – advancing monitoring and diagnostics

Moderation: Prof. Dr. Kai Röcker
Hochschule Furtwangen, Furtwangen
Prof. Dr. Moritz Schumann
Technische Universität Chemnitz, Chemnitz

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

SAMSTAG, 28. JUNI 2025

REALTALK

10:15 – 11:00

Sports Zone

Wie Sport mein Leben prägt. Zwischen Goldmedaille und Grenzerfahrung: Mentale Stärke, Rückschläge und Neuanfänge im Spitzensport

Lars Wichert

Weltmeister im Rudern, Ironman

Edina Müller

Paralympics Goldmedaillen Gewinnerin und Sporttherapeutin



INSIGHT

11:30 – 11:50

Saal 6

Wechseljahre – Ja und? Ich bin dabei!

Katrin Kleinesper

Inhaberin Sport & Food, Hamburg

INSIGHT

11:30 – 11:50

Sports Zone

Sex und Training: Wie Training die Libido beeinflusst

Prof. Dr. Frank Sommer

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Hamburg

KEYNOTE

11:30 – 12:10

Saal B2.2

Subjektive Belastungseinschätzung zur Intensitätssteuerung in der Sportmedizin

DGSP Nachwuchs-Keynote

Moderation: Prof. Dr. Kai Röcker

Hochschule Furtwangen, Furtwangen

Dr. Maximilian Grummt

Charité-Universitätsmedizin Berlin, Berlin

WORKSHOP

11:30 – 12:15

Saal A2.1

POCUS: Präzise Ultraschalldiagnostik vom Einsatz bis zum Spielfeldrand

Vorsitz: Claudia Frenz

Bundeswehrkrankenhaus Ulm, Ulm

Dr. Florian Kroll

Bundeswehrkrankenhaus Ulm, Ulm

Station 1 – eFast: Sonographische Untersuchung zur Beurteilung lebensbedrohlicher Zustände des akut verletzten Patienten

Erwin Henemann

Bundeswehrkrankenhaus Ulm, Ulm

Station 2 – SAFE: Sonographische Schnitte zum Frakturausschluss bei Kindern

Claudia Frenz

Bundeswehrkrankenhaus Ulm, Ulm

Station 3 – MUSCLE: Sonographische Beurteilung von Muskelverletzungen anhand der Munich-Consensus-Classification und Therapiemöglichkeiten

Dr. Tobias Moser

Bundeswehrkrankenhaus Hamburg, Hamburg

Station 4 – JOINT: Sonographische Untersuchung eines akut-verletzten Gelenkes anhand des Sprunggelenks und Beurteilung der umgebenden Bandstrukturen

Dr. Florian Kroll

Bundeswehrkrankenhaus Ulm, Ulm

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM



SAMSTAG, 28. JUNI 2025

SYMPORIUM

11:30 – 12:15	Saal D
SMHS meets DHL: Arterielle Hypertonie – Sport und Bewegungs-empfehlungen	
<i>Joint Session der Deutschen Hochdruckliga (DHL) & der Deutschen Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention (DGSP)</i>	
Vorsitz: Prof. Dr. Hans-Georg Predel	
<i>Deutsche Sporthochschule Köln, Köln</i>	
Prof. Dr. Burkhard Weisser	
<i>Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Kiel</i>	
Krafttraining oder Ausdauertraining bei arterieller Hypertonie – was wirkt besser?	
Prof. Dr. Hans-Georg Predel	
<i>Deutsche Sporthochschule Köln, Köln</i>	
Wearables bei körperlicher Aktivität und Sport bei arterieller Hypertonie	
Dr. Thomas Schramm	
<i>Die Kardiologie Köln Süd, Köln</i>	
Qualität von Studien zu Bluthochdruck und Sport	
Dr. Claudia Bünzen	
<i>Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Kiel</i>	
Bewegungsempfehlungen in der aktuellen Nationalen Versorgungsleitlinie Hypertonie (NVL 1.0)	
Prof. Dr. Burkhard Weisser	
<i>Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Kiel</i>	

SYMPORIUM

11:30 – 13:00	Saal B2.1
SMHS meets GOTS: Bewegungstherapie aus sportorthopädischer Sicht	
<i>Organisation: Deutsche Gesellschaft für Orthopädisch-Traumatologische Sportmedizin</i>	
Vorsitz: PD Dr. Casper Grim	
<i>Klinikum Osnabrück, Osnabrück</i>	
Prof. Dr. Anja Hirschmüller	
<i>Altius Swiss Sportmed Center, Schweiz</i>	
Bedeutung der Bewegungstherapie für die Prävention von Sportverletzungen im Kindes- und Jugendalter	
Dr. Christian Nührenbörger	
<i>Centre Hospitalier de Luxembourg (CHL), Luxemburg</i>	
Moderne Rehabilitation von kniegelenksverletzten Sportlerinnen und Sportlern	
Dr. Alli Gokeler	
<i>Universität Paderborn, Paderborn</i>	
Einfluss von Bewegungstherapie bei Übergewicht	
Prof. Dr. Martin Engelhardt	
<i>Klinikum Osnabrück, Osnabrück</i>	
Bedeutung der Bewegungstherapie im Para-Sport	
Prof. Dr. Anja Hirschmüller	
<i>Altius Swiss Sportmed Center, Schweiz</i>	

SYMPORIUM

11:30 – 13:00	Saal C2.1
Sarkopenische Adipositas: Wissenschaftliche Erkenntnisse und klinische Praxis	
Vorsitz: Prof. Dr. Christine Joisten	
<i>Deutsche Sporthochschule Köln, Köln</i>	
Prof. Dr. Eckhard Schönau	
<i>Uniklinik Köln, Köln</i>	
Sarkopenische Adipositas – ein Update	
Prof. Dr. Klara Brixius	
<i>Deutsche Sporthochschule Köln, Köln</i>	
Sarkopenische Adipositas, Myokine und Sport	
Dr. Nina Ferrari	
<i>Deutsche Sporthochschule Köln, Köln</i>	
Juvenile sarkopenische Adipositas – ein relevantes Problem?	
Prof. Dr. Eckhard Schönau	
<i>Uniklinik Köln, Köln</i>	

OP-09

ORAL PRESENTATION

11:30 – 13:00	Saal C2.2
Verletzungsprävention und Risikofaktorenmanagement im Sport	
Vorsitz: Prof. Dr. Nils Hoppe	
<i>Leibnitz Universität, Hannover</i>	
Prof. Dr. Anne Heckstedt	
<i>Universität Innsbruck, Österreich</i>	
OP-09-001 Kardiales Screening im Jugend- und Erwachsenenfußball weltweit (FIFA Cardiac Screening Survey)	
Dr. Florian Egger	
<i>Universität des Saarlandes, Saarbrücken</i>	
OP-09-002 Verletzungen und Überlastungsbeschwerden beim Windfoilen im Vergleich zum Windsurfen	
Dr. Kirsten Thünemann	
<i>Friedrich Ebert Krankenhaus, Neumünster</i>	
OP-09-003 Wie kann sich der Outdoorsport vor Gesundheitsrisiken durch den Klimawandel schützen? Ergebnisse einer transdisziplinären Experten-Delphi-Studie	
Prof. Dr. Sven Schneider	
<i>Medizinische Fakultät Mannheim Universität Heidelberg, Mannheim</i>	
OP-09-004 Hitze- und UV-Risiken im Outdoorsport: Wissens- und Präventionsdefizite in der deutschen Trainerschaft	
Prof. Dr. Sven Schneider	
<i>Medizinische Fakultät Mannheim, Universität Heidelberg, Mannheim</i>	

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

SAMSTAG, 28. JUNI 2025

OP-09-005 **Health & Performance Screening professioneller Bühnentänzer*innen an deutschen Opernhäusern, Staats- und Stadttheatern**

Tabea Arens
MSH Medical School Hamburg, Hamburg

OP-09-006 „Playing hurt“ – Golfen trotz Schmerzen:
Eine retrospektive Fragebogenerhebung bei Freizeitgolfer*innen

Bianca Werdemann
Deutsche Sporthochschule Köln, Köln

PS-05

POSTER SESSION

11:30 – 13:00

Saal E

Health promotion, motivation and training optimization ENG

Vorsitz: Prof. Dr. Klaus-Michael Braumann
Universität Hamburg, Hamburg

PS-05-001 **Still looking for your optimal carbon-plate running shoe? How speed, sex and individuality define your options as an amateur athlete**

Prof. Dr. Olaf Ueberschär
Hochschule Magdeburg-Stendal, Magdeburg

PS-05-002 **Einfluss der Messmethodik auf den Körperperfektanteil bei Frauen in Bezug auf den weiblichen Menstruationszyklus – ein Vergleich zwischen der Luftverdrängungsplethysmographie und bioelektrischer Impedanzanalyse**

Laura Schultz
MSH Medical School Hamburg, Hamburg

PS-05-003 **Feasibility and benefits of a high intensity eccentric interval cycling training for sedentary healthy people**

Benoit Vandenbroeck
Fondation Hospitalo Universitaire Léon Fredericq, Belgium

PS-05-004 **Employee Assistance Programs in europäischen Unternehmen: Eine systematische Literaturanalyse**

Maria Adler
Maria-Personal Training & Team Leibniz Universität Hannover, Hannover

PS-05-005 **Physically active versus passive commuting and health-related outcomes of members at Hannover universities (DiNaMo-active): Preliminary results of a prospective observational study**

Mailin Beyer
Medizinische Hochschule Hannover, Hannover

PS-05-006 **Use of a toolbox of tailored evidence based interventions to improve children's physical activity in primary schools: the ACTIPROS cluster-randomized trial**

PD Dr. Mirko Brandes
Leibniz Institute for Prevention Research and Epidemiology – BIPS, Bremen

PS-05-007 **Pedelec- und Fahrradunfallerhebung (PuFue) – Prospektive Studie zu Unfällen und Beinaheunfällen von Pedelecs und Fahrrädern**

Johanna Boyen
Medizinische Hochschule Hannover, Hannover

PS-05-008 **Implicit motives in professional football and their concluded needs for coaching processes**

Dr. Christian Spreckels
Universität Hamburg, Hamburg

PS-05-009 „**Quäl Dich, Du Sau!“* – Ermüdungsresistenz als entscheidender Faktor für Erfolg im Straßenradsport**

Dr. Artur Barsumyan
Universität Marburg, Dillenburg

PS-05-010 **Deskbikes and exercise balls in the lecture room – suitability and acceptance of dynamic workplaces in teaching at Humboldt-Universität zu Berlin**

Pia Knothe
Humboldt-Universität zu Berlin, Berlin

PS-05-011 **Krise als Katalysator? Politische Gelegenheitsfenster für die Förderung aktiver Mobilität während der COVID-19-Pandemie**

Prof. Dr. Katja Sieffken
MSH Medical School Hamburg, Hamburg

PT-16

POSTER TOUR

12:00 – 12:30

Poster Area

Ernährung und leistungssteigernde Mittel in Sport und Gesundheit

Vorsitz: Prof. Dr. Juliane Heydenreich
Universität Leipzig, Leipzig

PT-16-001 **Effekte einer veganen Ernährung auf die Kraftleistung und den Muskelaufbau bei Erwachsenen**

Gina Callsen
Hamburg

PT-16-002 **Ernährungsgewohnheiten von Herzsportgruppen teilnehmenden: Abweichungen von Empfehlungen, eingeschätztes Wissen, Motivation, Barrieren und Fördermaßnahmen einer herzgesunden Ernährung**

Prof. Dr. Juliane Heydenreich
Universität Leipzig, Leipzig

PT-16-003 **Anabole Aktivität und molekulare Signalechanismen von Aronia-Extrakt in differenzierten C2C12-Myotuben**

Tihomir Kostov
Köln

PT-16-004 **Ernährungsprofil von Nachwuchsathlet*innen im Land Brandenburg**

Dominik Sonnenburg
Hochschulambulanz der Universität Potsdam, Potsdam

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM



SAMSTAG, 28. JUNI 2025

PT-16-005 **Effekte einer Ketonkörper-Supplementation auf die Leistungsfähigkeit von Ausdauersportler*innen**
Levin Starke
Hannover

PT-16-006 **Die potenziellen anabolen und leistungssteigernden Effekte von Ecdysteron im Sport – eine systematische Übersicht mit Meta-Analyse**
Christina Lautner
Deutsche Sporthochschule Köln, Köln

PT-17 **POSTER TOUR**
12:00 - 12:30 **Poster Area**
International insights into sportsmedicine and training science **ENG**
Vorsitz: Prof. Dr. Jürgen Steinacker
Universitätsklinikum Ulm, Ulm

PT-17-001 **Compensation of exercise-related water loss to maintain steady-state measurement conditions during body impedance analysis**
Jing Yang
Universität Potsdam, Potsdam

PT-17-002 **Cross-education effects of unilateral knee extensor strength training in patients with knee osteoarthritis: a critically appraised topic**
Prof. Dr. Martin Alfuth
Hochschule Niederrhein, Krefeld

PT-17-003 **Health evaluation in Masters Rowers – Results from an online health status questionnaire during the Euro Masters Regatta 2024 in Munich**
Magdalena Bonleitner
TUM Klinikum Rechts der Isar, München

PT-17-004 **Health issues among athletes ahead of the 2023 FIS Nordic World Ski Championships**
Florian Frohberg
Institut für Angewandte Trainingswissenschaft (IAT), Leipzig

PT-17-005 **Elite young soccer players are better than their sub-elite peers of comparable biological maturity in speed, strength and sport-specific skills: the Matthew effect or giftedness?**
Dr. Elizaveta Kapralova
Sechenov University, Russia

PT-17-006 **Combinative effect of moderate exercise and konjac glucomannan on gut dysbiosis**
Prof. Dr. Xiaohui Hou
Guangzhou Sport University, Guangzhou, Volksrepublik China

PT-18 **POSTER TOUR**

12:00 - 12:30 **Poster Area**
New approaches in sports science and health **ENG**

PT-18-001 **Immediate and short-term effects of high-intensity exercise on body composition measurements using bioelectrical impedance analysis**
Olaf Henning
Seddiner See

PT-18-002 **Effects of whole-body pulsed electromagnetic field therapy on peripheral oxygenation at rest in healthy adults – a pilot study**
Dr. Kim-Charline Broscheid
Hamburg

PT-18-003 **Body composition analysis methods in adolescent athletes: a systematic review**
Sogand Poureghbali
Universität Potsdam, Potsdam

PT-18-004 **The influence of circadian rhythm on exercise-induced alterations of immune cell counts in peripheral blood: a randomized crossover study**
Moritz Linnig
Kamen

PT-18-005 **Optimal wearing position for accelerometers-based energy expenditure in tennis**
Prof. Dr. Min Hu
Guangzhou Sport University, Volksrepublik China

PT-18-006 **A treatment-based analysis of a multimodal functional training program on body composition and inflammation markers in individuals with relapsing-remitting multiple sclerosis**
Tiffany Wences Chirino
Dortmund

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

SAMSTAG, 28. JUNI 2025

PT-19	POSTER TOUR	SYMPOSIUM
12:00 – 12:30	Poster Area	12:15 – 13:00
Performance, injury and environmental factors in endurance sports Vorsitz: Prof. Dr. Karsten Hollander MSH Medical School Hamburg, Hamburg		Muskuloskelettale Überlastungsverletzungen: Sehne, Knochen, Muskel Vorsitz: Dr. Tim Hoenig Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Hamburg
PT-19-001 Local dynamic stability in novice and experienced runners Dr. Adrien Cerrito Berner Fachhochschule, Schweiz	ENG	Prof. Dr. Götz Welsch UKE Athleticum, Hamburg
PT-19-002 Injuries in German national Short-Track Speed Skating athletes Jan Ziegler Universitätsklinik Dresden, Dresden		Therapieoptionen bei Tendinopathien: von der Evidenz zur Handlungsempfehlung Prof. Dr. Johanna Kubosch Universitätsklinikum Freiburg, Freiburg
PT-19-003 Framing air pollution through the lens: media narratives in marathon events across four nations Prof. Dr. Hsueh-Wen Chow NCKU, Demokratische Republik China Taiwan		Herausforderung Stressfraktur: den Spagat zwischen Ruhigstellung und frühzeitiger Rückkehr zum Sport meistern Dr. Tim Hoenig Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Hamburg
PT-19-004 Wingate anaerobic test as a potential predictor of 500-m time in Short-Track Speed Skating Jan Ziegler Universitätsklinik Dresden, Dresden		Muskelkater und mehr: klinische und bildgebende Abgrenzung funktioneller und struktureller Muskelverletzungen Prof. Dr. Götz Welsch UKE Athleticum, Hamburg
PT-19-005 Exploring approaches to reporting overuse injuries in Ice Speed Skating: a qualitative study Matthias Hendricks Universität Münster, Münster		
PT-19-006 Marathon performance could be affected in runners with Type 2 Diabetes: a cross-sectional analysis Dr. Ramya Sriskandarajah Imperial College London, Vereinigtes Königreich		
WORKSHOP		KEYNOTE
12:15 – 13:00	Saal A2.2	12:20 – 13:00
Menopause und (Kraft)training: Evidenz, Mythen und Empfehlungen für die Praxis Paulina Ioannidou PI Physiotherapie, Physiotherapeutin und Sportwissenschaftlerin, Köln Anke Sinnigen Wexxeljahre, Hamburg		Hypoalgesie durch körperliche Aktivität: ein zentrales oder peripheres Phänomen DGSP Nachwuchs-Keynote Moderation: Prof. Dr. Andreas Nieß Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen Alexander Schmidt Bergische Universität Wuppertal, Wuppertal
MASTERCLASS		
12:30 – 13:00		Sports Zone
		Proteine im Sport. Was brauchen wir wirklich? Was ist Werbung der Fitnessindustrie? Tim Hänisch Sportwissenschaftler und Personal Trainer, Hamburg Dr. Malte Puchert Wissenschaftler, Medizinischer Fitnesstrainer, Leipzig Michell Kleiser Ernährungscoach und Mitbegründer der Online-Ernährungsplattform Einfach Ernährung, Heppenheim

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM



SAMSTAG, 28. JUNI 2025

BEWEGUNGSAGBOT

13:15 – 14:00

Hamburg läuft rund – Kreisfußball mit dem HFV

Organisation: Hamburger Fußball-Verband e.V.
Stephan Kerber
Hamburger Fußball-Verband e. V.

Sports Zone

INSIGHT

14:00 – 14:20

Was mein Laufstil mit Verletzungen zu tun hat

Prof. Dr. Karsten Hollander
MSH Medical School Hamburg, Hamburg

Sports Zone

MASTERCLASS

14:00 – 14:30

Saal 6

Kraftsport Bullshit Bingo. Was sind Mythen? Was sagt die Wissenschaft?

Moderation: Alessandro Falcone
Medizin-Doktorand, Podcaster
Prof. Dr. Stephan Geisler
IST-Hochschule für Management, Düsseldorf
Dr. Malte Puchert
Wissenschaftler, Medizinischer Fitnesstrainer, Leipzig
Paulina Ioannidou
PI Physiotherapie, Physiotherapeutin und Sportwissenschaftlerin, Köln

WORKSHOP

14:00 – 14:45

Saal D

Innovatives Muskeltraining

Vorsitz: Prof. Dr. Michael Behringer
Goethe-Universität Frankfurt, Frankfurt am Main
Prof. Dr. Sebastian Gehlert
Universität Hildesheim, Hildesheim

Ein Update zum BFR-Training

Alexander Franz

Gesundheitliche Risiken des BFR-Trainings

Marlene C. Wege

SYMPORIUM

14:00 – 15:30

Saal B2.1

SMHS meets GOTS: Monitoring im Spitzensport aus orthopädischer Sicht

Organisation: Deutsche Gesellschaft für Orthopädisch-Traumatologische Sportmedizin
Vorsitz: Prof. Dr. Martin Engelhardt
Klinikum Osnabrück, Osnabrück
Prof. Dr. Thomas Tischer
Malteser Waldkrankenhaus St. Marien, Erlangen

Monitoring von Training und Therapie in der Rehabilitation nach Knieverletzungen

Prof. Dr. Jürgen Freiwald
Bergische Universität Wuppertal, Wuppertal

Einsatz der künstlichen Intelligenz in der Sportorthopädie

Prof. Dr. Thomas Tischer
Malteser Waldkrankenhaus St. Marien, Erlangen

Wearables in der (Sport-) Orthopädie

Prof. Dr. Matthias W. Hoppe
Philipps-Universität Marburg, Marburg

Digitale Steuerung der posttraumatischen Therapie: derzeitiger Stand und Zukunftsperspektiven

Prof. Dr. Wolf Petersen
Martin Luther Krankenhaus, Berlin

WORKSHOP

14:00 – 14:45

Saal A2.1

Muskelverletzungen im Profisport – Return to Competition. Einblicke in das Vorgehen eines Medical Teams aus Sportmedizin, Physiotherapie und Sportwissenschaft

Vorsitz: Prof. Dr. Götz Welsch
UKE Athleticum, Hamburg
Mario Reicherz
UKE Athleticum, Hamburg
Jonas Schaerk
UKE Athleticum, Hamburg
Prof. Dr. Götz Welsch
UKE Athleticum, Hamburg

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

SAMSTAG, 28. JUNI 2025

WORKSHOP

14:00 – 15:30 Saal B2.2

SMHS meets NADA: Anti-Doping praxisnah – mit Fallbeispielen aus rechtlicher und medizinischer Sicht
Teilnahme wird als Nachweis zur Fortbildung von VerbandsärztInnen im Anti-Doping-Bericht der nationalen Sportfachverbände anerkannt.

Vorsitz: Dr. Meike Welz
Nationale Anti Doping Agentur Deutschland, Bonn
Dr. Lars Mortsiefer
Nationale Anti Doping Agentur Deutschland, Bonn

Verbotsliste und Medizinische Ausnahmegenehmigungen – Aktuelle Themen und hilfreiche Informationen für Ärztinnen und Ärzte

Dr. Meike Welz
Nationale Anti Doping Agentur Deutschland, Bonn

Medizinische Ausnahmegenehmigung oder Verstoß gegen Anti-Doping-Bestimmungen? Wann ist es ein Fall für Juristinnen oder Juristen?

Dr. Lars Mortsiefer
Nationale Anti Doping Agentur Deutschland, Bonn

SYMPORIUM

14:00 – 15:30 Saal C2.1

Sporttauglichkeit: Neue Aspekte

Vorsitz: Dr. Julian Österschlink
Universität Paderborn, Paderborn
Dr. Luisa Maria Prechtel
Universität Basel, Schweiz

Vorstellung aktueller Aspekte der Sporttauglichkeitsuntersuchung

Dr. Julian Österschlink
Universität Paderborn, Paderborn

Sporttauglichkeit bei Belastungshypertonie/Arterieller Hypertonie

PD Dr. Pascal Bauer
Universitätsklinikum Gießen, Gießen

Sporttauglichkeit nach viralen Infekten

Dr. Astrid Most
Universitätsklinikum Gießen, Gießen

PS-06

14:00 – 15:30

Athletes health and training monitoring
Vorsitz: Prof. Dr. Bernd Wolfarth
Charité-Universitätsmedizin Berlin, Berlin
Thorsten Pohl
Technische Universität München, München

PS-06-001 **Prevalence of low energy availability and fracture history in athletes at the World Masters Athletics Championships**

Boyi Zhang
Deutsche Sporthochschule Köln, Köln

PS-06-002 **What do we know about REDs in paralympic athletes? A scoping review**

Tim Hänisch
Sportwissenschaftler und Personal Trainer, Hamburg

PS-06-003 **Effekte einer Omega-3-Fettsäuresupplementierung auf Parameter der sportlichen Leistungsfähigkeit von Ausdauerathleten – eine systematische Literaturrecherche**

Pia Bothe
HAW Hamburg, Hamburg

PS-06-004 **Prevalence of a low RMRratio using different predictive resting metabolic rate equations and its correlation with other risk parameters for REDs**

Janina Mai
Hamburg

PS-06-005 **Influence of menstrual cycle phases and psychometric factors on heart rate variability in female athletes: an analysis in the context of physical activity**

Lucie Rückemann
MSH Medical School Hamburg, Hamburg

PS-06-006 **Evaluating bone density and strength in para-athletes using advanced medical imaging**

Emily Smith
University of Calgary, Kanada

PS-06-007 **Prävalenz von belastungsindizierten Beinschmerzen bei Nachwuchssportlern im Nordischen Skisport**

Philipp Floessel
Universitätsklinikum Dresden, Dresden

PS-06-008 **Sex-specific injury patterns in adolescent athletes: a retrospective longitudinal study**

Fernanda Lopez Gomez
Potsdam

PS-06-009 **Athlete monitoring in handball: a survey of current trends**

Dr. Alexander-Stephan Henze
Universitätsklinikum Ulm, Ulm

POSTER SESSION

Saal E

ENG

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM



SAMSTAG, 28. JUNI 2025

PS-06-010 Arterielle Gefäßsteifigkeit und koronare Atherosklerose bei Athleten

Julia Schoenfeld

Radboud University Medical Center, Niederlande

PS-06-011 2 Jahres Follow-Up der Beinachsenentwicklung bei professionellen Nachwuchsfußballspielern

Prof. Dr. Dimitris Dalos

MSH Medical School Hamburg, UKE Athleticum, Hamburg

WORKSHOP

14:45 – 15:30

Sports Zone

Even half the distance requires a full focus: Individualisiertes Training und Monitoring in Vorbereitung auf den Halbmarathon

Organisation: MSH Medical School Hamburg

Dr. Lars Schwalm

MSH Medical School Hamburg, Hamburg

Prof. Dr. Thomas Gronwald

MSH Medical School Hamburg, Hamburg

WORKSHOP

14:45 – 15:30

Saal A2.2

Running tendons: Aktueller Stand der Sehnenforschung am Beispiel der Achillessehne

Organisation: MSH Medical School Hamburg

Dr. Goran Radovanovic

MSH Medical School Hamburg, Hamburg

INSIGHT

15:00 – 15:20

Saal 6

Stopp dem Altern: Entdecke die Geheimnisse der Anti-Aging Ernährung

Katrin Kleinesper

Inhaberin Sport & Food, Hamburg

SYMPORIUM

14:45 – 15:30

Saal F

Standardisierung und Digitalisierung der Ernährungserfassung im Sport – das Nutr-e-Screen Projekt

Vorsitz: Dr. Andrea Horn

Bundesinstitut für Sportwissenschaft, Bonn

Prof. Dr. Andreas Nieß

Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen

Standardisierung und Digitalisierung des Screenings auf ernährungsbezogene Gesundheitsrisiken: Nutr-e-Screen Screeningtool

Prof. Dr. Anja Carlsohn

HAW Hamburg, Hamburg

Standardisierung und Digitalisierung der Erfassung der Nährstoff- und Lebensmittelzufuhr: Nutr-e-Screen Verzehrprotokoll

Prof. Dr. Juliane Heydenreich

Universität Leipzig Sportwissenschaftliche Fakultät, Leipzig

Anwendbarkeit und Implementierung der digitalen Tools im Sport

Christian Strotkötter

Universität Mainz, Mainz

Besuchen Sie die
Fachausstellung
in der Expo &
Sports Zone



DGSP

Deutsche Gesellschaft für
Sportmedizin und Prävention -
Deutscher Sportärztekongress



WERDEN SIE JETZT **MITGLIED**
IN EINER DER GRÖSSTEN WISSENSCHAFTLICH-
MEDIZINISCHEN FACHGESELLSCHAFTEN DEUTSCHLANDS.

BESUCHEN SIE UNS AN UNSEREM GEMEINSAMEN STAND **HALLE H2 STAND 20**

LESEN SIE DIE DZSM **ONLINE**:

WISSENSCHAFTLICHE PUBLIKATIONEN & SPANNENDE AKTUELLE
THEMEN IM DOSSIER – KLAR, KOMPAKT, KOMPETENT.



SPORTMED
VERLAG

GERMAN JOURNAL OF
SPORTSMEDICINE
Deutsche Zeitschrift für Sportmedizin

AUSSTELLER PLAN



EXPO & SPORTS ZONE (HALLE H)



AUSSTELLER UND FÖRDERNDE UNTERNEHMEN

Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung von:



AIRBUS



Unternehmen	Stand-Nr.
ActiveCity	1
COSMED Deutschland GmbH	2
Rayonex Biomedical GmbH	3
mesics GmbH	4
Löwe Medizintechnik	5
Norsan GmbH	6
MSH Medical School Hamburg	7
FormMed HealthCare GmbH	8
Storz Medical AG	9
NatuGena GmbH	10
TV-Wartezimmer	11
MYOact	12
Sport Auto Plus	13
InBody Europe B.V. Niederlassung Deutschland	14
BIOGENA Deutschland GmbH	15

Unternehmen	Stand-Nr.
Tanita	16
SI Shape Industries GmbH	17
Cortex Biophysik GmbH	18
EKF diagnostics GmbH	19
DZSM, DGSP	20
Invitalis GmbH	24
Medi-Manage	23
Volvo	22
MedReflexx GmbH	25
Temposync - Multi Pacing Systeme	26
Bauerfeind AG	27
Infopoint	28
Ahornsirup aus Kanada	29
VALD	30

Stand Juni 2025

ALLGEMEINE INFORMATIONEN



Abstracts

Alle akzeptierten Abstracts erscheinen im Abstractband der Deutschen Zeitschrift für Sportmedizin und auf der Website: <https://www.germanjournalsportsmedicine.com/archive/archive-2025-issue-3/>

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die auf <https://www.sports-medicine-health-summit.de> veröffentlicht sind.

Anreise mit der Deutschen Bahn

Reisen Sie entspannt und nachhaltig mit der Bahn zum SMHS 2025 – besonders günstig dank des Veranstaltungstickets! Das Veranstaltungsticket ist verfügbar für Fahrten zwischen dem 22. und 29. Juni 2025.

Anreise mit dem Auto

Wenn Sie mit dem Auto anreisen, nehmen Sie von außerhalb die Autobahnen und folgen anschließend den Wegweisern "Messe/CCH".

Parkmöglichkeiten:

Das CCH verfügt über eine Tiefgarage.
Preis: 3 € pro Stunde, Tageshöchstsatz 25 €

Anreise mit dem ÖPNV

Direkt am CCH liegt der InterCity- und S-Bahnhof Dammtor. Auch die U-Bahnhöfe Stephansplatz (Oper/CCH) und Gänsemarkt sind nur einen kurzen Spaziergang durch die City und die Parkanlage "Planten un Blomen" entfernt.

Beziehungen zu Industrieunternehmen

Die Vortragenden werden aufgefordert, eine Erklärung zu möglichen Interessenkonflikten gemäß den Empfehlungen der Bundesärztekammer abzugeben sowie zu Beginn ihres Vortrages über ihre Beziehungen zur Industrie zu informieren.

CME-Zertifizierung

Der Sports, Medicine and Health Summit wird von der Landesärztekammer Hamburg mit insgesamt 18 Punkten zertifiziert. Pro Tag erhalten Sie 6 CME-Punkte. Eine Bescheinigung Ihrer Teilnahme zusammen mit Ihren Fortbildungspunkten können Sie ab dem 28. Juni 2025 online unter www.sports-medicine-health-summit.de anfordern.

Bitte evaluieren Sie zunächst den Kongress elektronisch. Ihre Anwesenheit auf dem Kongress und die vollständige Zahlung Ihrer Teilnahmegebühr sind Voraussetzung für den Erhalt der CME-Punkte. Ihre Fortbildungspunkte werden Ihrem Fortbildungskonto bei der für Sie zuständigen Landesärztekammer mittels des Elektronischen Informationsverteilers (EIV) direkt gutgeschrieben. Voraussetzung dafür ist die Eingabe Ihrer Einheitlichen Fortbildungsnummer (EFN) und die Online Evaluierung des Kongresses bis zum 10. Juli 2025.

Fortbildungspunkte für Trainer:innen und Übungsleiter:innen

Die Teilnahme am Sports, Medicine and Health Summit wird als Fortbildungsveranstaltung anerkannt. Der Hamburger Sportbund (HSB) und der Verband für Turnen und Freizeit (VTF) erkennen den SMHS mit 5 Lerneinheiten (LE) an. Der Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband Hamburg (BRSH) bewilligt 5 Lerneinheiten (LE) für die Verlängerung der ÜL-B-Lizenz Sport in der Rehabilitation. Der Deutsche Rollstuhl-Sportverband (DRS) erkennt 5 Lerneinheiten (LE) für die Verlängerung der DOSB-Lizenz B – Sport in der Rehabilitation und DOSB- Lizenz C Übungsleiter Breitensport – Behindertensport an.

Für die Verlängerung der Lizenzen kontaktieren Sie bitte im Vorfeld den entsprechenden Fachverband/Landessportbund, ob eine Anerkennung erfolgen kann. Als Nachweis für die Kongressteilnahme gilt das Kongressticket.

Fachausstellung

Die Fachausstellung findet in der Expo & Sports Zone (Halle H) des CCH statt und ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Donnerstag, 26. Juni 2025:	09:00 – 18:00 Uhr
Freitag, 27. Juni 2025:	09:00 – 18:00 Uhr
Samstag, 28. Juni 2025:	09:00 – 15:30 Uhr

Garderobe

Die Garderobe befindet sich im Foyer 3 des CCH.

Garderobengebühr:

€ 3,50 pro Kleidungsstück
€ 5,50 pro Gepäckstück

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Graphic Recording in der Expo & Sports Zone

Erleben Sie, wie zentrale Inhalte des SMHS live und bildstark festgehalten werden – mit einem Graphic Recording, das Diskussionen, Impulse und Highlights visuell auf den Punkt bringt. Ein echter Hingucker – und bleibender Eindruck!

Kongress App

Die Kongress App „SMHS 2025“ steht kostenlos zum Download zur Verfügung. Sie können u.a. mit wenigen Klicks alle Vorträge und Sitzungen finden, haben Zugriff auf verfügbare Abstracts und können gezielt nach Referierenden suchen und sich das aktuelle Programm anzeigen lassen. Die Kongress App ist für Smartphones konzipiert, die mit den Betriebssystemen iOS und Android laufen.

Die App erhalten Sie bei:



Kongresscounter

Der Kongresscounter befindet sich in der Eingangshalle des CCH auf der rechten Seite und ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Donnerstag, 26. Juni 2025:	07:00 – 18:00 Uhr
Freitag, 27. Juni 2025:	07:00 – 18:00 Uhr
Samstag, 28. Juni 2025:	07:00 – 15:00 Uhr

Kongressgebühren

Teilnahmegebühren

SMHS-Ticket All Access ¹	€ 450
SMHS-Ticket All Access, Studierende ^{1,2}	€ 350
SMHS-Ticket Fortbildung ³	€ 270
SMHS-Tagesticket Fortbildung ³	€ 150
SMHS-Tagesticket Expo & Sports Zone ⁴	€ 38

¹ Zugang zu allen Veranstaltungen des SMHS (Wissenschaft, Fortbildung, Expo & Sports Zone).

² Bitte laden Sie im Zuge der Registrierung einen Nachweis hoch (Kopie des Studentenausweises oder eine Bestätigung der Universität).

³ Zugang zum Fortbildungsprogramm sowie zur Expo & Sports Zone.

⁴ Zugang zur Expo und Sports Zone.

Die Kongressgebühr beinhaltet:

- ▶ Teilnahme am Kongressprogramm
- ▶ Zugang zur Fachausstellung und Posterausstellung
- ▶ Gedrucktes Kongressprogramm
- ▶ Fortbildungsbescheinigung / Teilnahmebescheinigung

Kongressort

CCH – Congress Center Hamburg
Congressplatz 1
20355 Hamburg

Kongressprogramm

Neben dem gedruckten Kongressprogramm, das Sie am Kongresscounter erhalten, finden Sie das Programm auch auf der Kongresswebsite und der Kongress App. Hier können Sie nach Tag, Sitzungsart und Thema filtern. Für einen besseren Überblick, welche Sitzungen parallel stattfinden, steht die Kalendersansicht zur Verfügung. Zusätzlich können Sie in der Übersicht der Referierenden und Vorsitzenden nach einzelnen Personen und deren Beteiligung im Kongressprogramm suchen.

Kongresssprache

Die Kongresssprache ist Deutsch. Einzelne Sessions werden in englischer Sprache gehalten, jedoch nicht übersetzt. Diese sind im Programm mit **ENG** gekennzeichnet.

Kongress- und Ausstellungsbüro

CPO **HANSER**[®]
SERVICE

Hanser & Co GmbH
Hamburg Office
Zum Ehrenhain 34 | 22885 Barsbüttel
Phone: +49 – (0)40 – 67 08 82-0
Email: smhs@cpo-hanser.de
www.cpo-hanser.de

ALLGEMEINE INFORMATIONEN



Mediencenter

Das Mediencenter befindet sich im Saal 8 des CCH. Alle Referierenden werden gebeten, ihre elektronischen Präsentationsmaterialien im Mediencenter spätestens eine Stunde vor der Präsentation abzugeben. Die Autor:innen können ihre Vorlagen im Mediencenter zusammen mit den Techniker:innen nochmals überprüfen und letzte Änderungen vornehmen. Die Dateien werden Ihnen später im Vortragssaal auf einem speziellen Congressnotebook bereitgestellt. Ein technischer Saaldienst ist den Referierenden behilflich. Aus organisatorischen Gründen bitten wir, keine privaten Notebooks im Vortragssaal zu nutzen.

Öffnungszeiten:

Donnerstag, 26. Juni 2025	07:00 – 18:00 Uhr
Freitag, 27. Juni 2025	07:00 – 18:00 Uhr
Samstag, 28. Juni 2025	07:00 – 14:00 Uhr

Mittags- und Kaffeepausen

während des Kongresses

Für Ihr leibliches Wohl während des Kongresses werden in der Expo & Sports Zone verschiedene Speisen und Getränke auf Selbstzahlerbasis angeboten.

Namensschilder

Die Teilnehmenden werden gebeten, ihre Namensschilder während des gesamten Kongresses zu tragen.

All Access	Presse
Fortbildung	Aussteller
Expo & Sports Zone	School meets Health
Staff	



Power aus der Natur

Ahornsirup aus Kanada als natürliche Energiequelle für Fitness-Fans

Ohne sie geht beim Training nichts: Kohlenhydrate versorgen uns mit wichtiger Energie und werden besonders effizient verstoffwechselt. Ein guter und noch dazu köstlicher Kohlenhydratlieferant ist Ahornsirup aus Kanada. Das reine, vegane Naturprodukt liefert besonders schnell verfügbare Energie.

Ein echter Allrounder fürs Training, der noch dazu richtig gut schmeckt: Kein Wunder, dass die Kanadier Ahornsirup auch „flüssiges Gold“ nennen!

Unser Tipp:
Sportgetränke auf Basis von Ahornsirup.

Besuchen
Sie uns an
Stand 29.

Rezepte für Sportler unter
www.ahornsirup-kanada.de



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Online Programm

In der Programmübersicht auf der Website finden Sie alle Sitzungen, die Sie nach Tag, Sitzungsart und Topic filtern können. Für einen besseren Überblick, welche Sitzungen parallel stattfinden, steht die Kalenderansicht zur Verfügung. Zusätzlich können Sie in der Übersicht der Referentinnen und Referenten nach einzelnen Personen und deren Beteiligung im Kongressprogramm suchen.

Nutzen Sie die Programmübersicht



Posterausstellung

Besuchen Sie die Posterausstellung im Foyer 3 und der Expo & Sports Zone des CCH. Die Poster hängen von Donnerstag, den 26. Juni ab 11:00 Uhr bis Samstag, den 28. Juni bis 14:00 Uhr und können während der regulären Öffnungszeiten angeschaut werden.

Postertouren

An allen drei Kongresstagen finden Postertouren statt. Hierzu wurden die Poster in thematische Gruppen zusammengefasst. Zum Zeitpunkt der Postertour finden sich Interessierte und Autor:innen am ersten Poster einer Postertour ein. Für jede Präsentation eines Posters einschließlich der Diskussion sind 5 Minuten vorgesehen.

Die Autor:innen werden gebeten, die Poster möglichst am Donnerstag in der Zeit von 08:00 – 11:00 Uhr aufzuhängen, spätestens jedoch bis 09:00 Uhr am Tag ihrer Präsentation, und am Samstag in der Zeit von 15:00 – 16:00 Uhr wieder abzunehmen. Danach werden nicht abgenommene Poster entsorgt.

Die Posterwände können in der Breite 97 cm und in der Höhe 147 cm gestaltet werden.

Programmänderungen

CPO HANSER SERVICE – Hanser & Co GmbH behält sich kurzfristige notwendige Programmänderungen vor. Für ausgefallene Vorträge, Fortbildungsveranstaltungen oder Änderungen im Programm kann keine anteilige Erstattung von Teilnahmegebühren erfolgen.

Taxi

Sie erreichen die Taxi-Zentrale Hansa-Taxi rund um die Uhr unter 040 – 211211. Bitte beachten Sie, dass Taxen nur eingeschränkt verfügbar sind. Wir empfehlen allen Teilnehmer:innen, auf die öffentlichen Verkehrsmittel zurückzugreifen.

Teilnahmebescheinigungen und Fortbildungszertifikate

Eine Bescheinigung Ihrer Teilnahme zusammen mit Ihren Fortbildungspunkten können Sie ab dem 28. Juni 2025 online unter www.sports-medicine-health-summit.de anfordern. Bitte evaluieren Sie zunächst den Summit. Im Nachgang werden Ihnen die Dokumente per E-Mail gesendet. Ihre Teilnehmernummer entnehmen Sie bitte Ihrer Rechnung/Bestätigung.

WLAN

Im Congress Center Hamburg haben Sie während des Kongresses kostenlosen Zugang zum Internet.

KOOPERATIONSPARTNER

WIR DANKEN FÜR DIE
FREUNDLICHE UNTERSTÜTZUNG



AUTORENINDEX

A	
Abel, R.	31
Acar, Z.	46
Adammek, F.	21
Adler, M.	59
Ahlgrim, C.	48
Albers, N.	20
Alfuth, M.	21, 28, 60
Alt, A.	27
Al Tunaiji, H.	27, 31
Ambacher, T.	52
Anrieieva, O.	31
Arens, T.	59
Assenbaum, L.	47
Atherton, P.	52
Auf Dem Berge, S.	21
B	
Baker, C.	47
Baldus, A.	22, 35, 40
Balke, M.	30, 40
Barsumyan, A.	59
Barz, A.	33
Battista, F.	31
Bauer, P.	18, 38, 51, 63
Baumann, F.	22, 41
Behrens, M.	25
Behringer, M.	62
Belen, S.	37
Beller, R.	50
Berkes, C.	50, 51
Berrsche, G.	37
Bersiner, K.	28
Betz, M.	38
Beyer, M.	59
Bielitzki, R.	49
Bigard, X.	33
Bizjak, D.	26
Blaschke, S.	28
Bloch, W.	19, 20, 28, 33, 39, 52
Blume, K.	19, 21
Bode, L.	27
Bonleitner, M.	60
Bopp, J.	31
Börjesson, M.	37
Borresen, J.	52
Bothe, P.	63
Boyen, J.	59
Brandes, M.	59
Braumann, K.-M.	37, 59
Braun, H.	42, 49
Brechtel, L.	26
Breuer, M.	28
Brinkmann, C.	25, 48
Brixius, K.	23, 58
Brooks, C.	41, 45
Broscheid, K.	60
Bruggisser, F.	26
Bünzen, C.	58
Bunz, W.	38, 39
Burger, J.	22
Busch, A.	30
Busch, C.	50
C	
Callsen, G.	59
Carlsohn, A.	42, 49, 64
Cassel, M.	30, 37, 44
Cerrito, A.	61
Cheng, S.	52
Chen, S.	28
Chow, H.	61
Cierpka, T.	29
Claußen, L.	20
Coenen, J.	37
Constantinou, D.	27
D	
Dalos, D.	30, 64
Dawes, H.	29
Deibert, P.	54
De La Cruz Lastre, L.D.	52
Diaz Ramirez, I.	21
Dieter, V.	30
Domokos, B.	49
Domroese, B.	39, 43
Dragutinovic, B.	36
Dreismickenbecker, E.	36
Dreser, K.	38
Drozdovska, S.	31
Düking, P.	38, 54
E	
Egger, F.	58
Elmers, S.	50
Engelhardt, M.	51, 58, 62
Engel, T.	44
Engeroff, T.	46
Engl, J.	41
Erdener, U.	41
Erdmann, B.	50
Erz, G.	26, 55
Ewald, B.	31
F	
Fairclough, S.	40
Falcone, A.	27, 42, 62
Farrahi, V.	29
Faude, O.	30
Fehringer, J.	37
Ferrari, N.	58
Fett, D.	22
Feuerbacher, J.	28
Figura, C.	50
Fischer, A.	31
Fischer, K.	18, 36
Fleckenstein, J.	36
Floessel, P.	26, 30, 63
Fohrmann, D.	44
Francke, M.	27
Franz, A.	62
Freitag, M.	29
Freiwald, J.	62
Frenz, C.	57
Friedrich, K.	46
Fritsch, J.	51
Frohberg, F.	27, 60
Frosch, K.	24, 43
G	
Gabriel, A.	24
Gähwiler, R.	18
Gambke, L.	29
Garbsch, R.	33
Gattermeyer, S.	46
Gavanda, S.	19
Gebhardt, K.	43, 55
Gehlert, S.	62
Geidl, W.	21, 54
Geisler, S.	51, 56, 62
Gokeler, A.	58
González-Groß, M.	45
Götte, M.	23
Göttlich, O.	38
Gradl-Dietsch, G.	26
Granacher, U.	23, 51
Grau, M.	25
Gregersen, S.	39
Greiß, F.	38
Greule, C.	32
Grim, C.	51, 58
Gronwald, T.	39, 64
Größer, V.	38

AUTORENINDEX



Grote, A.	19	Hauser, C.	46	Hillebrecht, A.	35
Grummt, M.	19, 57	Havers, T.	21, 22	Hipp, T.	26
Gulde, P.	49	Heck, H.	22	Hirschbeck, A.	46
Gunasekara, N.	41	Hecksteden, A.	58	Hirschmüller, A.	18, 29, 58
Gutzeit-Lippold, M.	56	Heinemann, S.	23	Hiura, M.	27
H		Heinrich, F.	48	Hoenig, T.	28, 37, 56, 61
Haase, R.	49	Heinrich, L.	47	Hollander, K.	29, 56, 61, 62
Habersatter, E.	19	Hendricks, M.	49, 61	Holstein, C.	37, 39, 43
Hadjistefanou-Papaellina, C.	41, 45	Henemann, E.	57	Holze, K.	32
Hager, A.	44	Henning, O.	60	Hoppe, M.	62
Hahn, C.	46	Henze, A.	22, 27, 36, 38, 39, 51, 63	Hoppe, N.	58
Haigis, D.	23	Herbert, C.	32, 45	Horn, A.	64
Haladyn, S.	23	Hermsdörfer, J.	37	Horstmann, T.	24, 43, 56
Halle, M.	33, 50	Heyde, C.	54	Hough, J.	18
Haller, N.	55	Heydenreich, J.	49, 54, 59, 64	Hou, X.	36, 60
Hänisch, T.	61, 63	Heyne, M.	46	Huber, G.	35, 40
Haufe, S.	20	Heyn, L.	45	Hülse, H.	19
		Hilberg, T.	36	Hu, M.	60

Dove
Projekt für mehr
Selbstwertgefühl

Für mehr
Selbstwertgefühl
im Sport

Mit dem **Dove Projekt für mehr Selbstwertgefühl** stärken wir das Körperbild junger Menschen im Sport, denn **jeder Körper ist einzigartig**. Entdecke das kostenlose Material und werde **Body Confident Sport Coach**.



Mehr erfahren:



AUTORENINDEX

I	
Ioannidou, P.	27, 40, 61, 62
Ionescu, A.	45
Isenmann, E.	48, 49
J	
Jacko, D.	19
Janßen, P.	18
Jaworski, C.	41, 50
Jegier, A.	27, 41
John, L.	55
Joisten, C.	19, 29, 32, 41, 58
Joisten, N.	19, 28, 43
K	
Kadenbach, J.	29
Kaeding, T.	46
Kaleta, A.	20
Kalski, L.	47
Kaminski, C.	39, 51
Kapralova, E.	20, 60
Kastaun, S.	54
Katlun, T.	28, 35, 52
Kauczor-Rieck, K.	26
Kawazoe Lazzoli, J.	31, 50
Keller-Varady, K.	46
Kellmann, M.	25
Kelso, A.	32
Kerber, S.	39, 62
Kerth, J.	18, 23, 32
Kirschbaum, E.	30, 36
Kisikyol, D.	44
Kleinesper, K.	57, 64
Kleiser, M.	24, 42, 61
Klier, K.	46
Kloek, C.	32
Knaier, R.	44
Knothe, P.	59
Kobel, S.	32
Köhler, K.	29, 42, 48
König, T.	18, 30
Koopmann, C.	28
Kopf, V.	20
Kopkow, C.	43
Kopp, C.	38
Köppel, M.	31
Korsten-Reck, U.	52
Köstler, D.	55
Kostov, T.	59
Krause, F.	22, 47, 55
Krauß, I.	32, 43
Kress, S.	25
L	
Kreuser, M.	31, 35
Krieg, S.	23
Kriemler, S.	18, 23
Kroll, F.	57
Krüger, A.	20
Krüger, K.	18, 38, 43
Krusemark, H.	33
Kubosch, J.	49, 56, 61
Kühn, M.	41, 52
Kunzmann, D.	27
Kupjetz, M.	37
Kurpiers, N.	47
M	
Lampen, A.	49
Laufer, L.	28
Laukhardt, F.	54
Lautner, C.	60
Lechner, K.	54
Legerlotz, K.	18, 22, 36, 40
Lehnert, V.	20
Lenz, C.	54
Lindlein, K.	56
Lingga, V.	21
Linnhoff, D.	28, 49
Linnig, M.	60
Little, J.	18, 52
Lópes Azevedo, A.	52
Lopez Gomez, F.	63
Lüdecke, H.	25
Lüdtke, K.	48, 51
Lukas, C.	52
Lümkemann, D.	42
N	
Neuenhäuserer, D.	33
Niederer, D.	39
Niemier, K.	35, 43
Niermann, C.	32
Nieß, A.	19, 33, 54, 61, 64
Niessner, C.	32
Nietzsche, N.	26, 55
Noffz, J.	23
Nolte, J.	18, 22
Nolte, S.	36, 43
Norman, K.	25
Nührenbörger, C.	58
Nürnberg, V.	46
O	
Ocklenburg, S.	54
Oellerich, H.	43
Oppermann, L.	45
Österschlink, J.	63
Ottella, M.	29
Otto, A-K.	46
P	
Pahl, A.	22
Paksoy, Y.	21
Pantoja-Arévalo, L.	52
Papamichalopoulos, S.	50
Pelka, M.	39
Pepe, F.	50
Pesta, D.	25
Petersen, W.	62
Peters, S.	35, 40, 45
Petzold, M.	46, 54
Pfeffer, I.	45
Pick, P.	43
Pigozzi, F.	41, 50

AUTORENINDEX



Pilat, C.	21	Radovanovic, G.	64	Russok, A.	51
Piroth, P.	45	Raja, A.	20		
Pitsiladis, Y.	37, 41	Rall, K.	38	S	
Platen, P.	18, 22, 24, 29	Ramos-Caballero, D.-M.	31	Sachwitz, S.	43
Platt, S.	24	Reer, R.	27, 33	Schaaf, K.	19
Pohl, A.	26	Reichenberg, M.	27	Schaerk, J.	62
Pohl, T.	43, 63	Reicherz, M.	62	Schäfer, H.	55
Pöpperl, V.	21	Renner, P.	37	Schaffarczyk, M.	39, 52
Porst, J.	23	Resmark, G.	38	Schäffer, E.	44
Pottgiesser, T.	48	Richarz, P.	29	Schaper, M.	47
Poureghbali, S.	21, 60	Ridout, A.	33	Schaub, F.	30
Prechtl, L.	63	Riedl, M.	42	Schellenberg, J.	33, 51
Predel, H.	58	Ringleb, M.	26, 55	Scherr, J.	49
Prinz, A.	49	Rißmayer, M.	23	Schieblon, E.	48
Proschingер, S.	26, 37	Robles Cabrera, R.A.	52	Schier, R.	56
Puchert, M.	61, 62	Röcker, K.	47, 54, 56, 57	Schleip, R.	24
Puta, C.	25	Romberg, S.	43	Schlensdorf, C.	23
Q		Rostamian, N.	30	Schlosser, O.	45
Quarmby, A.	30	Röther, L.	20	Schmidt, A.	61
Queisser, J.	50	Rozenstoka, S.	33	Schmidt, B.	50
R		Rückemann, L.	63	Schmidt, T.	48
		Rüdrich, P.	27	Schmidt-Trucksäss, A. 18, 25, 29, 40, 44	
		Rupp, L.	31	Schmitt, H.	52

**Sports, Medicine
and Health Summit**

24. – 26. Juni 2027
Congress Center Hamburg (CCH)

SAVE THE DATE



AUTORENINDEX

- Schmitz, B. 49
Schneider, A. 41
Schneider, S. 58
Schoenfeld, J. 64
Schöffl, V. 51
Schönau, E. 58
Schönbach, D. 52
Schöne, D. 56
Schramm, T. 48, 58
Schult, A. 38, 39
Schulte-Frei, B. 18
Schulte, L. 46
Schultz, L. 59
Schulz, J. 55
Schulz, S. 36
Schumacher, N. 19, 37
Schumann, M. 29, 44, 56
Schünemann, F. 21
Schwalm, L. 64
Schweda, S. 44
Schwendinger, F. 40
Schwenk, T. 24
Schwesig, R. 28, 48
Scinicarelli, G. 47
Semrau, J. 37
Siefken, K. 59
Siemers, P. 26
Sinnigen, A. 61
Smith, E. 63
Sniehotta, F. 45
Soffner, M. 45
Sommer, F. 57
Sonnenburg, D. 59
Sorichter, S. 18
Soyka, M. 48
Sperlich, B. 36, 40
Spitz, S. 21
Spreckels, C. 42, 59
Sriskandarajah, R. 61
Stadtfeld, T. 30
Starke, L. 47, 60
Steffny, L. 50
Stegmann, T. 31
Steinacker, J. M. 41, 50
Stein, L. 20
Steinmetz, C. 31
Stephan, H. 47
Streber, R. 35
Streckmann, F. 29
Streese, L. 32
Striegel, H. 52
Ströhle, A. 54
Strotkötter, C. 64
Sudeck, G. 40
Sundermeier, T. 28
Szikszy, T. 48
Szymski, D. 36, 38
- T**
Tairi, D. 43
Tenforde, A.S. 31, 37
Tepohl, L. 45
Terhorst, S. 46
Ternès Von Hattburg, A. 42
Thomasius, F. 38
Thull, P. 19
Thünemann, K. 58
Tischer, T. 62
Tomschi, F. 36, 55
Torrance, H. 21
Townsend, S. 21
Trapp, K. 46
Treff, G. 37
Tusk, I. 30
- U**
Ueberschär, O. 59
- V**
van Den Bosch, C. 30
Vandenbroeck, B. 59
van Geenen, M. 19
van Mechelen, W. 37, 45
Virmani, K. 49
Vitt, E. 35, 43
Voit, T. 22
Völker, A. 35
von Loga, I. 25
- W**
Wackerhage, H. 22
Wagner, K. 19
Wagner, P. 32
Wagner, S. 54
Wahl, P. 49, 54
Walther, L. 35
Walzik, D. 22, 47
Wang, C. 47
Wason, K. 52
Weber, S. 52
Weers, A. 55
Wege, M. 62
Weike, L. 55
Weike, N. 37
- Weisser, B. 58
Weisser, L. 50
Weiβ, M. 55
Welsch, G. 24, 38, 39, 51, 61, 62
Welz, M. 63
Wences Chirino, T. 60
Wenz, C. 39
Wenzel, C. 43
Werdemann, B. 30, 59
Wernhart, S. 23
Wichelmann, J. 54
Wichert, L. 46, 57
Wieber, J. 47, 48
Wiese, J. 30
Wilke, J. 24, 27
Willwacher, S. 31
Winker, M. 28
Winter, L. 35
Wiskemann, J. 22, 31, 41
Wittkamp, P. 43
Wittke, T. 20
Witt, M. 28
Wolfarth, B. 19, 20, 51, 63
Wolframm, M. 50, 51
Wollesen, B. 31, 49, 52
Wonneberger, L. 27
Woschek, S. 23
Wucherer, K. 26, 32
Wunram, H. 26
Wüstenfeld, J. 27
Wypyrszczyk, L. 41, 52
- X**
Xie, M. 27
- Y**
Yang, J. 60
- Z**
Zahar, M. 27
Zech, A. 51
Zeißlel, S. 35
Zhang, B. 36, 63
Zhao, T. 26
Ziegler, J. 61
Zierep, J. 32
Zimmer, P. 18, 19, 22, 28, 38
Zinner, C. 40
Zwerver, H. 50

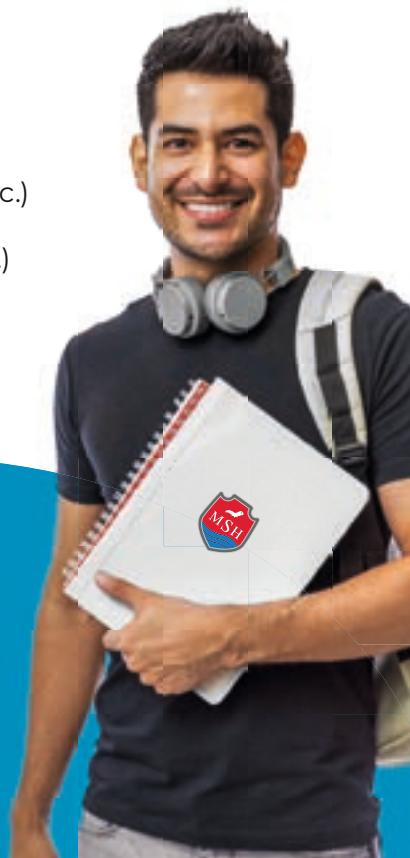
Der Mensch im Mittelpunkt

NC-frei Gesundheit studieren.

- Humanmedizin (Staatsexamen)
- Digital Health Management (M.Sc.)
- Psychologie (B. Sc.)
- Psychotherapie (M. Sc.)
- Physiotherapie (B. Sc.)
- Sportphysiotherapie (M. Sc.)
- Neurorehabilitation (M. Sc.)
- Sportwissenschaft (B. Sc.)
- Sportwissenschaft (M. Sc.)



Hier geht's direkt
zur Website der MSH





sports-medicine-health-summit.de

WO DU IN HAMBURG RUMTURNEN KANNST

Unser Hamburg bietet Dir unzählige Möglichkeiten Sport zu treiben und in Bewegung zu sein. Von Basketball bis Yoga – im Sportverein oder im Stadtpark: Entdecke die Active City im Web und als App!

hamburg-activecity.de

